

# Aktuell · Aktuell · Aktuell



## Amtliches Nachrichtenblatt

17. Jahrgang

Donnerstag, 20. Oktober 2022

Nr. 42

100 Jahre  
kfd Hausach

kfd  
KATHOLISCHE  
FRAUENGEMEINSCHAFT  
DEUTSCHLANDS

*Arbeitsgemeinschaft  
gleicher und ungleicher*

**Fest- und Dankgottesdienst  
zum 100-jährigen Jubiläum**

**23. Oktober 2022**

**10.15 Uhr St. Mauritius-Kirche**

**Anschließend Stehempfang**

**Herzliche Einladung zum Mitfeiern**



## Apotheken-Bereitschaftsdienst

Er erfolgt im täglichen Wechsel ab 8.30 Uhr

**Freitag, 21.10.2022: Apotheke am Kurgarten Zell**  
Tel.: 07835 - 32 33, Hauptstr. 169, 77736 Zell a. H. (Unterharmersbach)

**Stadt-Apotheke Hornberg**  
Tel.: 07833 - 77 77, Werderstr. 8, 78132 Hornberg, Schwarzwaldbahn

**Samstag, 22.10.2022: Schloss-Apotheke Wolfach**  
Tel.: 07834 - 62 42, Hauptstr. 10, 77709 Wolfach

**Sonntag, 23.10.2022: Apotheke zur Eiche Hausach**  
Tel.: 07831 - 63 35, Gustav-Rivinius-Platz 1, 77756 Hausach

**Montag, 24.10.2022: Linden-Apotheke Oberwolfach**  
Tel.: 07834 - 65 65, Wolfaltstr. 17, 77709 Oberwolfach

**Marien-Apotheke Zell**  
Tel.: 07835 - 2 02, Hauptstr. 57, 77736 Zell am Harmersbach

**Dienstag, 25.10.2022: Apotheke Steinach**  
Tel.: 07832 - 9 18 40, Hauptstr. 29, 77790 Steinach

**Mittwoch, 26.10.2022: Kloster-Apotheke Haslach**  
Tel.: 07832 - 88 89, Klosterstr. 2, 77716 Haslach im Kinzigtal

**Donnerstag, 27.10.2022: Stadt-Apotheke Zell**  
Tel.: 07835 - 50 07, Norddracher Str. 2, 77736 Zell am Harmersbach



## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Bereitschaftsdienst ermöglicht der Bevölkerung die ärztliche Behandlung bei akuten Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten der niedergelassenen Ärzte.

Notfallpraxen am Ortenau Klinikum in Wolfach, Offenburg, Lahr und Achern. Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen.

**Allgemeine Notfallpraxis Offenburg**  
Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg

**Öffnungszeiten:**  
Mo: 19 - 22 Uhr, Di: 19 - 22 Uhr, Mi: 16 - 22 Uhr, Do: 19 - 22 Uhr,  
Fr: 16 - 22 Uhr, Sa, So und Feiertage: 8 - 22 Uhr.

**Kinder Notfallpraxis Offenburg**  
Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg

**Öffnungszeiten:**  
Mo: 19 - 22 Uhr, Di: 19 - 22 Uhr, Mi: 19 - 22 Uhr, Do 19 - 22 Uhr,  
Fr: 19 - 22 Uhr, Sa, So und Feiertage: 9 - 21 Uhr.

**Allgemeine Notfallpraxis Wolfach**  
Ortenau Klinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10, 77709 Wolfach

**Öffnungszeiten:**  
Sa, So und Feiertage: 9 - 13 Uhr und 17 - 20 Uhr.

**Infektsprechstunde für Patienten mit Corona-Verdacht**

**Allgemeine Notfallpraxis Wolfach**  
Ortenau Klinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10, 77709 Wolfach

**Öffnungszeiten:** Sa, So und Feiertage: 11:30 - 13 Uhr

**Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst**

(allgemein-, kinder-, augen- und  
HNO-ärztlicher Notfalldienst): **116117 (Anruf ist kostenlos)**  
Zahnärztlicher Notfalldienst: **01803 / 222555-11**



## Soziale Dienste

**Kommunaler Sozialer Dienst** **0 78 34 / 9 88 31 20**  
Landratsamt Ortenaukreis

**Seniorenzentrum „Am Schlossberg“ Hausach**  
• Langzeitpflege, Kurzzeitpflege **07831/969120**  
• Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) **07835/63980**

**Ambulanter Dienst „adamo“ Hausach**  
• Ambulante Pflege **07831-9691222**  
• Betreuung und Hauswirtschaftsdienst **07831-9691222**  
• Tagespflege **07831-969121800**  
• Hausnotruf **07831-9691222**

**Pflegeheim Stephanus-Haus, Hornberg** **07833/96 00 90**  
Kurzzeit-/Dauerpflege  
Tagespflege Hornberg

**Johannes Brenz Altenpflege, Luisenstr. 2, 77709 Wolfach**  
www.johannes-brenz.de - Brenzheim Zentrale **07834 8385- 0**  
- Dauer- und Kurzzeitpflege **07834 8385-16**  
- Betreutes Wohnen **07835 8385-10**  
- Essen auf Rädern **07834 8385-24**

**Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach**  
- Ambulante Pflege Johannes Brenz **07834 8385-80**  
- Ambulante Pflege Mobil **01761 8385-001**  
- Tagespflege **07834 8385-70**

**Tagespflege im Bürgerhaus Haslach**  
ein Angebot für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren  
- zur Entlastung pflegender Angehöriger;  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 8 bis 17 Uhr; Tel. 07832/8079

## Arbeiterwohlfahrt

Mobiler sozialer Dienst, Hilfen im Haushalt, mehrstündige  
Betreuungen, „Essen auf Rädern“; täglich frisch: in Hornberg, Frau Fix, Mo. - Fr.,  
9.00 - 12.00, Do., 14.00 - 16.00 **0 78 33 / 2 45**  
in Hausach, Frau Salzmann **0 78 31 / 63 08**

## Pflegestützpunkt Ortenaukreis

Haslach, Mehrgenerationenhaus, Tel. 07832 99955-220  
Beratung für Menschen und Angehörigen mit Unterstützungs- und Pflegebe-  
darf / Demenzagentur

**Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal**, Wolfach, Tel. 07834 86703-0  
Grund- und Behandlungspflege - hauswirtschaftl. Hilfe - individuelle De-  
menzbetreuung - Beratung zu allen pflegerischen Themen - Hausnotruf - Be-  
treuungsgruppe

**Außenstelle Hausach**, Hauptstr. 28, dienstags 11-13 Uhr

**Caritasverband Kinzigtal**, www.caritas-kinzigtal.de

**Caritasbüro Wolfach**  
- Caritassozialdienst-Schuldnerberatung, Kirchplatz 2, 77709 Wolfach,  
Tel.: 07834 86703-16

**Caritashauss Haslach, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach**

- Caritassozialdienst-Schuldnerberatung, Tel.: 07832 99955-235  
- Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche,  
Tel.: 07932 99955 300

- Fachstelle Frühe Hilfen, Tel.: 07832 99955 300

- Besuchs- und Hospizdienst, Tel.: 07832 99955 210

- Trauerangebote/Trauercafé, 07832 99955211

- Schwangerschaftsberatung, Tel.: 07832 99955 225

- Familienpflege/Dorfhilfe Kinzig-Gutachtal, Tel. 07832 9741792

- Teilhabeberatung Kinzigtal (EUTB), Tel.: 07832 99955 235

**DRK Kreisverband Wolfach, Hausach** **Tel. 07831 / 9355 - 0**

DRK Sozialstation (ambulanter Pflegedienst für alle Pflegegrade),

hauswirtschaftliche Hilfen, häusliche Betreuung, Hospizdienst, **Tel. 07831 / 9355 - 14**

Betreuungsgruppen Hausach / Hornberg **Tel. 07831 / 9355 - 12**

Fahrdienst für behinderte Menschen, Schulsanitätsdienst, **Tel. 07831 / 9355 - 32**

Erste-Hilfe-Kurse, Gesundheitskurse **Tel. 07831 / 9355 - 12**

Hausnotruf **Tel. 07831 / 9355 - 17**

Migrationsberatung **Tel. 07831 / 9355 - 16**

Sozialberatung, offene Hilfen für behinderte Menschen, **Tel. 07831 / 9355 - 16**

Schulbegleitung, Betreutes Wohnen

**Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach**

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55

Erreichbar: Mo - Fr zwischen 9:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

**Dienste für seelische Gesundheit:**

Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried, **07831- 9669- 11**

Psychiatrische Institutsambulanz Frau Norma Müller **07831- 9669- 15**

Tagesstätte Frau Stephanie Rodriguez **07831- 9669- 13**

Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal **07831- 9669- 13**

Herr Peter Trefzer **07831- 9669- 13**

**Sozialberatung / Jugendmigrationsdienst**

Frau Katja Buß **07831- 9669- 16**

**Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**

**Beratung für Schwangere und junge Familien** **07831- 9669-12**

Frau Ingrid Kunde **07831- 9669-12**

**Kindertagespflege Kinzigtal**

Beratung, Qualifizierung und Vermittlung Frau Ingrid Kunde **07831- 9669- 12**

**Flüchtlingssozialberatung, Ehrenamtsbegleitung**

Frau Elke Hundt **07831- 9669- 14**

**Reha Hausach und Fischerbach**

Halt im Leben - ein Platz zum Wohnen und Arbeiten für Menschen mit einer

psychischen Erkrankung Ambulant Betreutes Wohnen Tel. 0781/924571-43 Be-

rufliche Rehabilitation, Beschäftigung und Zuverdienst Möglichkeiten Tel.

07831/93389-26

**Organisierte Nachbarschafts- und** **0 78 33 / 96 04 295**

**Altenhilfe Gutach e.V**

**Telefonseelsorge** **08001/110111**

**Hornberger Tafel**

Einkaufsmöglichkeit für Bedürftige, Hornberg, Leimattenstr. 15, Öffnungszei-

ten: Dienstag + Freitag von 15.00 - 17.00 Uhr

Ansprechpartner: Henriette Haas 07833/96996

**Drobs, Jugend- u. Drogenberatung, Haslach** **0 78 32 / 9 67 86**

Do. 13 - 17 Uhr

**Offenburger Frauenhaus Frauen helfen Frauen** **07 81 / 3 43 11**

**Weisser Ring e.V.** **0781/9666733**

Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur

Verhütung von Straftaten.



## NOTRUF

**Rettungsdienst/Notarzt** **1 12**

**Feuerwehr** **1 12**

**Polizei** **1 10**

**Krankentransport** **0781 / 1 92 22**

**(Nur im Ortsnetz von Offenburg ohne Vorwahl möglich!)**

Polizeiposten Wolfach **0 78 34 / 83570, Fax 8357-29**

Polizeirevier Haslach **0 78 32 / 975920, Fax 97592-29**

Krankenhaus Wolfach **0 78 34 / 97 00**

Gift-Notruf **07 61 / 19240**

Stromörungsdienst E-Werk Mittelbaden **078 21 / 2 80-0**

Gasversorgung bn Netze: **08002 767767 (kostenfrei)**

Badenova AG & Co. KG Service: **08002 838485 (kostenfrei)**

Störungsstelle Strom- u. Gasversorgung **08000 861861**

EGT Energie GmbH Triberg **08000 861861**

# Mitteilungen aus Hornberg

## Herbstlesung mit Musik

Freitag, 21.10.22 um 19.00 Uhr

im Sitzungssaal des  
Hornberger Rathauses

Karten im Vorverkauf 7,00 EUR bei der  
Tourist-Information Hornberg erhältlich  
Abendkasse: 8,00 EUR





## Neues vom Rathaus

### Geänderter Redaktionsschluss

Wegen dem **Feiertag am Dienstag den 01. November 2022** (Allerheiligen) wird der Redaktionsschluss für das Amtliches Nachrichtenblatt auf

**Freitag, den 28. Oktober 2022, 11:30 Uhr** vorverlegt.

**Erscheinungstag ist am Donnerstag, den 03. November 2022.**

Verspätet eingehende Beiträge können wir leider nicht mehr berücksichtigen.

Wir bitten um entsprechende Beachtung und danken für Ihr Verständnis!

Der exzellente Gitarrist Roland Jäckle und die großartige Sängerin Hannah Schikofer geben der Lesung zusätzlich eine ganz besondere Note.



Die Lesung findet in zwei Teilen à ca. 45 Minuten statt. Der Eintritt beläuft sich auf 7,00 EUR im Vorverkauf und 8,00 € an der Abendkasse inkl. kleinem Umtrunk in der Pause.

Die Eintrittskarten sind im Vorverkauf in der Tourist-Information Hornberg zu folgenden Öffnungszeiten erhältlich.

Montag – Freitag 08:30 – 12:00 Uhr  
Montag und Donnerstag 14:00 – 16:00 Uhr

### Besprechung der Vereinsvertreter

Zur diesjährigen Besprechung laden wir herzlich alle Vereinsvorstände und -vertreter ein auf

**Donnerstag, 27. Oktober 2022, 18.00 Uhr in den Sitzungssaal des Rathauses.**

### Tagesordnung:

1. Veranstaltungen 2023
2. Stadtfest (Rückblick – Vorschau)
3. Hornberger Musiksommer (Rückblick – Vorschau)
4. Hornberger Weihnachtsmarkt 2022 - aktueller Stand –
5. Mittelalterfest auf Schloss Hornberg am Sa. 02./ So. 03. September 2023
6. Informationen zur Stadthallenbelegung
7. Verschiedenes

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Ihre  
Tourist-Information Hornberg

### Öffnungszeiten der Tourist-Information Hornberg ab 01.10.2022

Montag bis Freitag 08:30 Uhr – 12:00 Uhr  
Montag und Donnerstag 14:00 Uhr – 16:00 Uhr

### Lagerplatz für Grünabfälle



**Das Abladen von Rasenschnitt, Schutt und sonstigen Abfällen (Übertöpfe, Müllsäcke, Eimer etc.) ist verboten und wird mit einem Bußgeld bis zu 1.500 € belegt.**



#### Öffnungszeiten:

März - November: Freitag: 07.30 - 17.00 Uhr & Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr  
Dezember - Februar: geschlossen

## Neues aus der Tourist-Info

### „ZWEI DEUTIG“ Alfred Metzler und Thomas Hafen lesen im Hornberger Rathaus

Unter dem Motto „Herbstlesung mit Musik“ findet am Freitag, 21. Oktober 2022 um 19.00 Uhr im Hornberger Rathaus zum zweiten Mal eine Lesung mit Musik statt.

Alfred Metzler und Thomas Hafen, im richtigen Leben eigentlich etwas anderes, schreiben seit Jahren Kolumnen – aus allen Gefühlslagen heraus und in den unterschiedlichsten Farbtönen, von liebevoll ironisch bis ganz schön bissig. Die tragen sie dann so vor, dass die Zuhörer noch mehr davon hören wollen. Sie schauen dem Leben auf die Finger. Das tun andere auch – aber die beiden schreiben es auf. Hafen und Metzler besitzen die Schürfrechte für merkwürdige Begebenheiten, für menschliche Schwächen und Auffälligkeiten. Sie fördern das Komische im Tragischen und den Schwarzwald in der Welt zu Tage. Und umgekehrt.

## Benötigen Sie noch Ideen für Geschenke? – Wir haben welche für Sie ...

Besondere Geschenkideen im Oktober 2022 bei Reservix:

Tickets für „Heinrich Del Core - Comedy Club“ in Offenburg oder für die „Schwenninger Wild Wings“ in Villingen-Schwenningen.

Diese Karten und Karten zu weiteren Veranstaltungen erhalten Sie in der Tourist-Information Hornberg.

Mehr Informationen und Veranstaltungen finden Sie unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de)



**HeimatKärtle Gutscheine**  
Das HeimatKärtle für unsere Region. Schenken Sie vielfältig.



**Geschenkgutscheine für die Freilichtbühne Hornberg**  
Erwachsene 13,00 Euro  
Schüler, Studenten, Rentner 11,00 Euro  
Kinder und Jugendliche zwischen 3 und 14 Jahren 9,00 Euro

Ab sofort sind auch Gutscheine für den Kiosk in der Freilichtbühne Hornberg erhältlich.



**Regenschirm mit Motiv von Hornberg**  
Taschenschirm  
Preis: 15,00 Euro



**Magnete mit verschiedenen Motiven**  
Button  
Preis: 2,00 Euro



**Geschenkgutscheine für den Schwimmbadkiosk**



**SchwarzwaldCard**  
Die SchwarzwaldCard ist Ihr persönlicher Schlüssel, um die ganze Vielfalt des Schwarzwaldes kennenzulernen.

Und das zu einem unschlagbar günstigen Kartenpreis. Mit der Karte erhalten Sie freien Eintritt in über 200 Erlebnis-Attraktionen. Die Karte berechtigt an drei frei wählbaren Tagen zum einmaligen freien Eintritt innerhalb eines Jahres ab Kaufdatum bei den SchwarzwaldCard-Attraktionen. Bei unseren Bonus-Partnern können sie die Attraktionen auch einmalig außerhalb dieser drei Tage besuchen.

	Karte ohne EP	Karte mit EP
Kinder 4 – 11 Jahre	31,00 EUR	69,00 EUR
Kinder ab 12 Jahre	42,00 EUR	83,00 EUR
Familien (2 Erw. und 3 Kind. bis max. 17 Jahre)	127,00 EUR	293,00 EUR



## Amtliche Bekanntmachung

### Wahlscheinantrag (Briefwahl) bequem per Internet

Zur Bürgermeisterwahl am 13.11.2022 kann die Erteilung eines Wahlscheins schriftlich, elektronisch (z.B. per E-Mail, Internet oder Telefax) oder durch persönliche Vorsprache beim Einwohnermeldeamt der Stadt Hornberg beantragt werden. Telefonische Anträge und Anträge per SMS sind nicht zulässig.

Wir bieten für Sie die Beantragung eines Wahlscheins per Internet auf unserer Homepage [www.hornberg.de](http://www.hornberg.de) an. Beim Aufruf des Links erhalten Sie ein Erfassungsfeld für Ihre Antragsdaten. Die Daten auf Ihrer Wahlbenachrichtigung müssen Sie in das Antragsformular eintragen. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem die Eingabe Ihrer Wahlbezirks- und Wählernummer. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis.

Alternativ können Sie Ihren Wahlscheinantrag auch rasch und einfach mit Ihrem Mobilgerät über den QR-Code auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung aufrufen. Die meisten Daten sind hier bereits hinterlegt - Sie erfassen nur Ihr Geburtsdatum und möglicherweise noch eine abweichende Versandadresse.

Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend per Post zugestellt.

Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail an unten genannte Ansprechpartner einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihre Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) angeben.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an das Einwohnermeldeamt unter folgenden Kontaktmöglichkeiten: Tel.: 07833/793-0, Fax.: 07833/79-25 oder E-Mail:

[rainer.huettner@hornberg.de](mailto:rainer.huettner@hornberg.de) oder [vanessa.deusch@hornberg.de](mailto:vanessa.deusch@hornberg.de)

Wir wünschen ein  
**schönes Wochenende!**



<b>Stadt/Gemeinde</b> Stadt Hornberg	<b>Landkreis</b> <b>Ortenaukreis</b>
---	---

Zutreffendes bitte ankreuzen  und/oder ausfüllen.

## Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Bewerbungen zur Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin

Nachstehend werden die Bewerber/innen für die Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin bekannt gemacht, deren Bewerbung vom Gemeindevwahlausschuss zugelassen wurde.

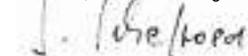
Sie sind in der Reihenfolge des Eingangs der Bewerbungen aufgeführt;  
bei gleichzeitigem Eingang hat über die Reihenfolge das Los entschieden.

Lfd. Nr.	Name, Vorname(n)	Beruf oder Stand	Jahr der Geburt	Anschrift (Hauptwohnung)
1	Speitelsbach, Samuel Johannes	Maschinenbauingenieur	1986	Schubertstraße 11, 74747 Ravenstein
2	Reutter, Michael Wilhelm	Dreher	1959	Am Bahnhof 14, 78132 Hornberg
3	Tschany, Frank Toni Hans	Selbstständig in der Reinigungsbranche	1972	Birkenstraße 11, 77815 Bühl
4	Lauffer, Markus Helmut	Leitender pädagogischer Betreuer	1971	Zeppelinstraße 16, 78050 Villingen-Schwenningen
5	Küffer, Eric Karl	Metallarbeiter	1959	Hauptstraße 4, 78132 Hornberg
6	Werhahn, Franca Gertrud	Rechtsanwältin	1990	Schondelgrund 5, 78132 Hornberg
7	Winzer, Marc Thomas	Entwicklungsingenieur	1968	Sandbühlstraße 21 B, 78112 St. Georgen

Diese Bewerber/diese Bewerberinnen werden in den amtlichen Stimmzettel aufgenommen.

Ort, Datum Hornberg, 18.10.2022
------------------------------------

### Bürgermeisteramt

Unterschrift, Amtsbezeichnung  Siegfried Scheffold, Bürgermeister
---

Stadt/Gemeinde Stadt Hornberg
----------------------------------

Landkreis Ortenaukreis
---------------------------

## Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Bürgermeisterwahl am 13.11.2022

Zur Durchführung der Bürgermeisterwahl wird bekannt gemacht:

1. Die **Wahlzeit** dauert von 8 bis 18 Uhr.
2. Die Gemeinde ist in folgende 4 Wahlbezirke eingeteilt:

Nummer des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Wahlraum
00101	001-01 Vorraum Tourist-Info	Vorraum-Touristinfo, Nebengebäude EG Bahnhofstraße 3, 78132 Hornberg barrierefrei
00102	001-02 Wilhelm-Hausenstein-Schule	Mehrzweckraum, EG, Schulhausaltbau Hauptstraße 28, 78132 Hornberg barrierefrei
00204	002-04 Niederwasser	Gemeindesaal, Erdgeschoss In der Mühlenmatte 3, 78132 Hornberg barrierefrei
00305	003-05 Reichenbach	Ehemaliges Rathaus, EG rechts Talstraße 11, 78132 Hornberg

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens zum 23.10.2022 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte wählen kann.

3. **Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.** Der Stimmzettel enthält die Namen der Bewerber/innen, die öffentlich bekannt gemacht wurden. Der Wähler kann auch nicht im Stimmzettel vorgedruckte wählbare Person wählen. Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 Abs. 1 des Grundgesetzes und Unionsbürger, die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen; die Bewerber müssen am Wahltag das 25., dürfen aber noch nicht das 68. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten und dürfen nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen sein.
4. **Jeder Wähler hat eine Stimme.** Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel
  - den Namen eines/einer im Stimmzettel vorgedruckten Bewerbers/Bewerberin ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet; das Streichen der übrigen Namen allein genügt jedoch nicht,
  - oder den Namen einer anderen wählbaren Person mit weiteren Angaben zur zweifelsfreien Identifizierung dieser Person in die freie Zeile einträgt.
5. **Jeder Wähler kann** - außer in den unter Nr. 6 genannten Fällen - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben.  
Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.  
Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums den amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und dort in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
6. Wer einen **Wahlschein** hat, kann an der Wahl
  - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk der Stadt/Gemeinde
  - oder

b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Wahlschein enthält außerdem auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.

7. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte enthält.

Bei Briefwahl gilt dies außerdem, wenn sich im Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie bei jeder Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags.

8. Der **Wahlberechtigte** kann seine Stimme **nur einmal und nur persönlich** abgeben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 19 Abs. 1 KomWG).

Wahlberechtigte, die des Lesens oder Schreibens unkundig sind oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt (zulässige Assistenz). Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Außerdem ist die Hilfsperson zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

9. Die **Wahlhandlung** sowie die anschließende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Ort, Datum

Hornberg, 18.10.2022

**Bürgermeisteramt**

Unterschrift, Amtsbezeichnung

J. Scheffner



## **Bekanntmachung: öffentliche Kandidatenvorstellung**

Am

**Dienstag, 25.10.2022, 19.00 Uhr**

wird in der Stadthalle, **Stadthallenplatz 1, 78132 Hornberg** eine **öffentliche Kandidatenvorstellung** der zugelassenen Bewerber erfolgen.

Jeder/jede zugelassene Bewerber/Bewerberin erhält 15 Minuten Zeit um sich persönlich bei Ihnen vorzustellen und per Kurzreferat sein Wahlprogramm darzulegen. Im Anschluss daran haben Sie die Möglichkeit Fragen an den/die Bewerber/in zu stellen. Hierfür sind ebenfalls 15 Minuten vorgesehen. Bitte beachten Sie, dass pro Fragesteller nur eine Frage gestellt werden kann.

Nutzen Sie die öffentliche Kandidatenvorstellung, um sich ein Bild der Bewerber/Bewerberin zu machen. Sie sind herzlich eingeladen.

Hornberg, 18.10.2022

Bürgermeisteramt

Siegfried Scheffold

Vorsitzender des Gemeindewahlausschusses



## Aus dem Gemeinderat

### Bericht aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 05.10.2022

#### TOP 1 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Bürgermeister Scheffold gibt bekannt, dass der Gemeinderat in seiner letzten nichtöffentlichen Sitzung die Priorisierung der Projekte im Rahmen des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum vorgenommen hat.

Für eine Felssicherungsmaßnahme am Schlossberg in der Hauptstraße wurde die Ausführungsalternative festgelegt.

Für Wasserfahrten durch die Feuerwehr und den Bauhof in die Außenbereiche aufgrund von Trockenheit hat der Gemeinderat eine Kostenregelung getroffen. Die Wasserpumpen erhalten vergünstigte Konditionen für solche Wasserlieferungen.

Schließlich wurde über einen Grundstücksverkauf in Reichenbach Beschluss gefasst.

#### TOP 2 Schlossbergkonzept - Richtungsentscheidung

Bürgermeister Scheffold verweist auf die Beschlussvorlage. Auf die bisherigen Beratungen wird Bezug genommen. Der Gemeinderat hat zuletzt in seiner Sitzung vom 20.07.2022 ausführlich über die weitere Umsetzung des Schlossbergkonzeptes beraten. Einstimmig wurden die folgenden Ziele formuliert, die mit der Umsetzung des Schlossbergkonzeptes erreicht werden sollen:

- Alleinstellungsmerkmal für Hornberg im Mittleren Schwarzwald
- Regionale Ausstrahlung
- Vermehrt Tagesausflügler nach Hornberg bringen
- Übernachtungszahlen steigern
- Innenstadt für Gastronomie und Handel stärken
- Ganzjahresangebot
- Plus an Lebensqualität für alle Einwohner
- Angebot für alle Generationen
- Barrierefreiheit, „Tourismus für alle“
- Stadtimage steigern
- Wirtschaftlich und dauerhaft ein positives wirtschaftliches Ergebnis einschließlich Kapitaldienst erwirtschaften

Ferner wurden drei Ausführungsalternativen formuliert, die in der Einwohnerversammlung am 27.09.2022 vorgestellt wurden. Nach der Einwohnerversammlung soll jetzt eine Entscheidung getroffen werden, welche Alternative weiterverfolgt werden soll und welche Zuschussanträge zu stellen sind.

Dem Gemeinderat liegt das Protokoll über die Einwohnerversammlung in der Stadthalle am 27.09.2022 vor. Aus Sicht von Bürgermeister Scheffold war das Stimmungsbild dort überwiegend positiv für den Schrägaufzug, und damit für die Umsetzung des Gesamtkonzeptes. Nun liegen alle Argumente auf dem Tisch.

In der Einwohnerversammlung konnten weitere wertvolle Erkenntnisse aus der Einwohnerschaft gewonnen werden. Folgende Punkte sind demnach näher zu untersuchen. Zunächst ist die Frage der Parkplätze zu klären. Dies ist im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens zu untersuchen. Ein Parkierungskonzept ist zu erstellen. Bürgermeister Scheffold ist aber zuversichtlich, dieses Thema lösen zu können. Da Hornberg viele berufliche Einpendler hat, ist ein großer Parkplatzbestand vorhanden. Ein Parkleitsystem kann hier zusätzliche Entlastung bringen. Außerdem hat die Stadt Hornberg Erfahrungen aus diversen Großveranstaltungen.

Weiter ist das Thema Abfallbeseitigung zu untersuchen.

Es wurde auch die Befürchtung geäußert, dass zu viel Tourismus nach Hornberg kommen könnte. Hier bestehen zum Beispiel Steuerungsmöglichkeiten über Preisgestaltung und Onlinebuchungsmöglichkeiten.

Um die finanzielle Belastung für Familien mit Kindern zu reduzieren, sind Jahreskarten für Einheimische denkbar, oder z.B. eine Kombination einer Jahreskarte mit einer Freibadjahreskarte zu einem vergünstigten Preis.

Bürgermeister Scheffold erläutert nun nochmals die drei Ausführungsalternativen. Die heutige Entscheidung stellt einen wichtigen Schritt zur Zielerreichung dar. In der Folge werden aber noch weitere Beschlüsse notwendig. Der Zuschussantrag ist durch den Gemeinderat zu beschließen. Ein Bauantragsverfahren ist zu gegebener Zeit durchzuführen. Sobald die Zuschussentscheidung des Landes vorliegt, muss der Finanzierungsbeschluss des Gemeinderates gefasst werden.

Bürgermeister Scheffold spricht sich wie bekannt für die Ausführungsalternative 1 aus, also den Bau von Panoramaparkgebäude, Erlebnisspielplatz und Schrägaufzug. Er ist sich bewusst, dass dies für jedes einzelne Gemeinderatsmitglied keine einfache Entscheidung ist.

Stadtrat Fuhrer nimmt für die CDU-Fraktion Stellung. Auch er spricht sich für die Alternative 1 aus. Zunächst sollen aber der Erlebnisspielplatz und das Panoramaparkgebäude gebaut werden. Dann soll die Frequentierung erhoben werden und falls die Prognosen eintreffen, kann ein späterer Beschluss über den Bau des Schrägaufzugs gefasst werden.

Herr Fuhrer gibt zu bedenken, dass mit einer wirtschaftlichen Rezession gerechnet werden muss, deshalb ist Vorsicht geboten.

	Kosten	Zuschuss	Kredit	Zuschuss aus Haushalt
Alt. 1 Panoramaparkgebäude, Erlebnisspielplatz mit Schrägaufzug	4,9 Mio €	2,5 Mio €	1,9 Mio €	Dauerhaft wirtschaftliches Ergebnis einschl. Kapitaldienst
Alt. 2 Panoramaparkgebäude und Erlebnisspielplatz dann Entscheidung über Realisierung Schrägaufzug				Mit Aufzug: siehe Alt. 1 , aber Baukostensteigerung wegen späterer Ausführung Ohne Aufzug: s. Alt. 3
Alt. 3 Panoramaparkgebäude und Erlebnisspielplatz ohne Schrägaufzug mit Shuttleverkehr	1,9 Mio €	717.000 €	683.000 €	72.000 – 165.000 € (nur Shuttle) p.a. Bis 300.000 € Gesamtdefizit p.a. 35.000 € p.a.
ohne Shuttleverkehr				

Bürgermeister Scheffold bezeichnet dies als grundsätzlich möglich, gibt aber zu bedenken, dass dann in der Anfangszeit weniger Besucher den Schlossberg besuchen werden, solange der Schrägaufzug nicht in Betrieb ist.

Stadtrat Fehrenbacher dankt Bürgermeister Scheffold für die umfangreichen Informationen in der Einwohnerversammlung. Auch er hat ein positives Stimmungsbild für das Gesamtkonzept wahrgenommen. Er selbst spricht sich ebenfalls für die Alternative 1 aus.

Herr Fehrenbacher könnte sich vorstellen, einen Investor für das Projekt zu suchen oder z.B. eine Genossenschaft zu gründen. Er verwendet das Zitat „Nur wer sein Ziel kennt, findet auch den Weg“ und spricht von einer einmaligen Chance für Hornberg. Auch das Bürgerforum Stadtmarketing hat sich überwiegend für das Gesamtkonzept ausgesprochen.

Herr Fehrenbacher appelliert, nicht zu warten, man befindet sich in einer Konkurrenzsituation mit anderen Tourismusgemeinden.

Stadtrat Wöhrle spricht sich ebenfalls für die Alternative 1 aus. Der Schrägaufzug sollte seiner Meinung nach zeitnah nach dem Bau des Erlebnisspielplatzes und des Panoramaparkgebäudes realisiert werden.

Stadtrat Hess gibt seine persönliche Meinung wieder, die nicht der Meinung der SPD-Fraktion entspricht. Er sieht den hohen Schuldenstand von Hornberg, der durch das Projekt weiter steigen wird. Er gibt zu bedenken, dass weitere teure Maßnahmen anstehen, wie beispielsweise der Breitbandausbau. Auch sieht er die Gefahr von Baukostensteigerungen. Er betont, dass die Wirtschaftlichkeitsprognose von jährlich 63.000 Nutzern des Schlossbergs ausgeht, was nicht 63.000 Besuchern entspricht. Insgesamt sind 158.000 Besucher laut Prognose notwendig, um 63.000 tatsächliche Nutzer zu erreichen. Diese Zahl erscheint ihm sehr hoch. Die übrigen Besucher werden keine Einnahmen bringen.

Herr Hess spricht sich weiterhin gegen das Konzept aus. Er könnte sich stattdessen vorstellen, z.B. den Hornberger-Schiessen-Weg weiter auszubauen und andere touristische Maßnahmen zu ergreifen.

Herr Hess bittet auch zu bedenken, dass der Gemeinderat mit dem heutigen Beschluss Fakten für den Nachfolger von Bürgermeister Scheffold schaffen wird.

Bürgermeister Scheffold geht nochmals auf die Wirtschaftlichkeitsberechnung ein. Er ist sich sicher, dass deutlich steigende Besucherzahlen auf dem Schlossberg die Folge der Investitionen sein werden.

Stadtrat Küffer spricht sich ebenfalls für die Alternative 1 aus, er appelliert aber, alle Maßnahmen gleichzeitig auszuführen. Der heutige Beschluss erfordert Mut, die Zeit ist für ihn aber reif.

Bürgermeister Scheffold sagt zu, die in der Einwohnerversammlung vorgestellten Daten und Prognosen dem Gemeinderat noch zuzuleiten.

Auf Anfrage von Stadtrat Lehmann informiert Bürgermeister Scheffold, dass bei einem Beschluss für die Alternative 2, also Bau des Panoramaparkgebäudes und des Erlebnisspielplatzes, mit späterer Entscheidung über die Realisierung des Schrägaufzugs, dann der Zuschussantrag ohne Schrägaufzug gestellt werden müsste.

Sollte die Alternative 1 wie von Stadtrat Fuhrer vorgeschlagen, beschlossen werden, also zunächst Spielplatz

und Gebäude und in einem zweiten Schritt Aufzug, müssten bei entsprechender zeitlicher Verzögerung gegebenenfalls zwei Zuschussanträge gestellt werden. Dies sieht Stadtrat Fuhrer nicht so. Er spricht sich für einen kompletten Zuschussantrag aus, mit entsprechender Begründung über die vorgesehene bauliche Staffelung. Dieser Meinung schließt sich Stadträtin Fabiano an.

Bürgermeister Scheffold begründet nochmals, weshalb zumindest Spielplatz und Gebäude gleichzeitig gebaut werden müssen. Eine WC-Anlage und ein Kiosk sind auf jeden Fall von vorneherein vonnöten.

Stadtrat Wöhrle weist darauf hin, dass die Schlossstraße und die Storenwaldstraße stärker zugeparkt werden würden, sollte der Schrägaufzug nicht sofort realisiert werden. Stadtrat Fuhrer entgegnet, dass die Nutzer des Schrägaufzugs ebenfalls in der Innenstadt parken müssten. Deshalb ist für die Innenstadt ein Parkleitsystem notwendig.

Dies sieht Bürgermeister Scheffold ebenso. Vor allem in der Anfangsphase bis zum Bau des Schrägaufzugs ist ein Leitsystem notwendig. Grundsätzlich ist natürlich gewünscht, dass sich die Besucher des Schlossbergs auch in der Innenstadt aufhalten.

Stadtrat Laages zeigt sich überzeugt, dass nur eine komplett umgesetzte Alternative 1 mit Schrägaufzug die gewünschten Besucherzahlen bringen wird. Das Gesamtkonzept erfordert den gleichzeitigen Bau aller Komponenten.

Auch Stadtrat Bühler sieht dies so. Der Schrägaufzug ist wichtig, um den Schlossberg und die Zufahrt von parkenden Kraftfahrzeugen zu entlasten. Die vorhandenen Parkplätze werden für das Schlosshotel benötigt.

Stadtrat Hess kommt nochmals auf die Wirtschaftlichkeitsberechnung der Montenius zu sprechen. Von den prognostizierten 158.000 Besuchern pro Jahr werden nur 40.000 den Aufzug nutzen. Dies bedeutet, dass die übrigen Besucher teilweise mit dem Auto kommen werden.

Stadtrat Hurst fasst zusammen, dass der Zuschussantrag für die Alternative 1 gestellt werden sollte. Sollte sich zu einem späteren Zeitpunkt erweisen, dass der Schrägaufzug nicht notwendig ist oder nicht finanziert werden kann, kann der anteilige Zuschuss aus seiner Sicht zurückgegeben werden. Wenn dies entsprechend begründet wird, sollte ein solcher Ausstieg möglich sein.

Bürgermeister Scheffold bezeichnet dies als grundsätzlich möglich. Die Stadt Hornberg sollte aber ihren guten Ruf bei den Zuschussbehörden wahren. Zu beachten ist auch, dass die Mitberücksichtigung des Schrägaufzugs im Bebauungsplan entsprechende Kosten verursachen wird, von den sonstigen Projektkosten ganz zu schweigen. Eine solche teilweise Rückgabe des Zuschusses für den nicht realisierten Schrägaufzug wäre sehr gut und sorgfältig zu begründen.

Bürgermeister Scheffold rechnet mit einem anfänglichen Defizit von rund 35.000 € pro Jahr, bis der Aufzug realisiert wird. Wird der Aufzug später realisiert, ist eine entsprechende Baukostensteigerung mit zu kalkulieren.

Stadtrat Tischer schlägt vor, diese Baukostensteigerung bereits im Zuschussantrag einzuarbeiten. Bürgermeister Scheffold antwortet, dass die Kosten bereits auf 2023 fortgeschrieben worden sind, mit 4,9 Mio € insgesamt. Diese Kosten werden für den Antrag nochmals überprüft. Der Zuschuss wird sich dadurch nicht erhöhen, die in Aussicht gestellten 2,5 Mio € Zuschuss stellen bereits den Maximalbetrag dar.

Der Gemeinderat fasst mit 12 Ja-Stimmen, bei 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung, folgenden

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat trifft die Richtungsentscheidung, die Ausführungsalternative 1 weiterzuverfolgen. Das Schlossbergkonzept soll einschließlich Schrägaufzug als Gesamtkonzept realisiert werden.

Zunächst sollen der Erlebnisspielplatz und das Panoramaparkgebäude gebaut werden.

Der Schrägaufzug soll in einem weiteren Schritt realisiert werden, wobei hier die Zuschussbedingungen zu beachten sind, vor allem bezüglich der Ausführungsfristen. Bei einer Änderung der Rahmenbedingungen, z.B. in wirtschaftlicher und finanzieller Hinsicht, behält sich der Gemeinderat vor, über die Realisierung des Schrägaufzugs erneut zu beschließen.

Das Bebauungsplanverfahren einschließlich Schrägaufzug wird weitergeführt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschussantrag auszuarbeiten und dem Gemeinderat zur Verabschiedung vorzulegen. Die genannten Ausführungszeiträume sind im Zuschussantrag zu berücksichtigen, ebenso wie eine Kostenfortschreibung für den Schrägaufzug.

Ein Baubeschluss kann erst gefasst werden, wenn die Zuschüsse und die Finanzierung gesichert sind.

Bürgermeister Scheffold dankt für diesen richtungsweisenden Beschluss.

#### **TOP 3 4. Änderung des Bebauungsplanes „Mühlenmatte-Hausmatte“:**

##### **a) Änderungsbeschluss**

##### **b) Billigung Änderungsentwurf**

##### **c) Beschluss über die öffentliche Auslegung**

Bürgermeister Scheffold begrüßt Stadtplanerin Kerstin Stern von den RS Ingenieuren. Er verweist auf die Beschlussvorlage.

Im Jahr 2002 ist die 3. Änderung des Bebauungsplanes „Mühlenmatte-Hausmatte“; Gewerbegebiet Niederwasser, in Kraft getreten. Das Stammwerk In der Hausmatte 3 der Fa. Kammerer Gewindetechnik GmbH befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes.

Im Jahr 2019 hat die Fa. Kammerer eine Bauvoranfrage für den Rückbau des bestehenden Parkplatzes südlich der Produktionshalle, und die anschließende Erweiterung der Halle gestellt. Das Baurechtsamt Offenburg hat die Bauvoranfrage allerdings abgelehnt. Die in der Begründung des Ablehnungsschreibens u.a. aufgeführte Hochwasserproblematik konnte inzwischen zwar abschließend geklärt werden: Eine wasserrechtliche Genehmigung für die notwendigen Hochwasserschutzmaßnahmen (neue Hochwasserschutzmauer) liegt vor, die Maßnahme wird durchgeführt. Das Bauvorhaben wurde aber dennoch abgelehnt; es entspricht derzeit nicht den Festsetzungen des Bebauungsplanes, weil es das Baufenster zur südlichen Grundstücksgrenze mit ca. 530 m<sup>2</sup> überschreitet. Eine Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB scheidet aus.

Auch durch eine Umplanung des Bauvorhabens könnte laut Baurechtsamt keine Genehmigungsfähigkeit, bzw. ein Befreiungstatbestand, hergestellt werden. Um das Vorhaben genehmigungsfähig zu machen, ist deshalb der Bebauungsplan zu ändern, das Baufenster ist zu vergrößern.

Das Baurechtsamt hält ein beschleunigtes Änderungsverfahren gemäß § 13a BauGB (sog. Bebauungsplan der In-

nenentwicklung) für möglich, da aufgrund der bereits versiegelten Fläche eine artenschutzrechtliche Problematik nicht zu erwarten ist. Ein Umweltbericht ist somit entbehrlich.

Der Ortschaftsrat Niederwasser hat in seiner öffentlichen Sitzung am 29.06.2022 bereits einstimmig zugestimmt, den Bebauungsplan zu ändern. Der Gemeinderat wurde in der öffentlichen Sitzung am 20.07.2022 informiert.

Die Verwaltung hat das Planungsbüro Kappis Ingenieure GmbH in Lahr mit der Änderungsplanung beauftragt. Stadtplanerin Kerstin Stern, Dipl.-Ing. hat bereits die bisherigen Bebauungspläne für das Gewerbegebiet erstellt.

Die Firma Kammerer Gewindetechnik trägt die Kosten für die Hochwasserschutzmauer. Die Stadt Hornberg trägt die Kosten für das Bebauungsplan-Änderungsverfahren. Erfreulicherweise hat die Vorprüfung ergeben, dass das bestehende Schalltechnische Gutachten des Büros Gerlinger + Merkle vom 17.10.2001 auch nach der Erweiterung des Baufensters seine Gültigkeit behält. Die Firma Kammerer hat ihrem Bauantrag eine Prognose beizufügen, wonach die zulässigen Kontingente auch nach der Inbetriebnahme des Erweiterungsbaus eingehalten werden.

Als Ersatz für die entfallenden Parkplätze hat die Firma Kammerer bereits vor einiger Zeit links von der Zufahrt zum Gewerbegebiet einen großen Firmenparkplatz angelegt.

Frau Stern stellt die Änderungsplanung vor. Die Planung besteht aus folgenden Bestandteilen:

Anlage 1 Übersichtskarte

Anlage 2 Begründung

Anlage 3 zeichnerischer Teil

Anlage 4 Textteil

Anlage 5 Umweltbeitrag

Anlage 6 schalltechnische Stellungnahme

Anlage 7 Satzungsentwurf

Die vorliegende wasserrechtliche Genehmigung ist in die Planung eingearbeitet worden. Frau Stern präsentiert die Entwurfsplanung. Sie erläutert den Bedarf für die Bebauungsplanänderung und die Inhalte der Entwurfsplanung. Das Thema Lärmschutz wurde vorab mit dem Landratsamt Ortenaukreis abgestimmt.

Bürgermeister Scheffold führt aus, dass das Betriebsgrundstück der Fa. Kammerer damit maximal ausgenutzt werden kann.

Ortsvorsteher Hock teilt mit, dass sich der Ortschaftsrat Niederwasser einstimmig für die Änderung des Bebauungsplanes ausgesprochen hat, in seiner öffentlichen Sitzung am 29.06.2022. Es werden keine negativen Auswirkungen für die Bevölkerung gesehen. Dem Gemeinderat wird die Zustimmung empfohlen.

Auf Anfrage von Stadtrat Fehrenbacher informiert Bürgermeister Scheffold, dass die beiden weiteren Bebauungspläne für das Gewerbegebiet, Häuslematte I und II, bereits aktualisiert worden sind. Das Werk 2 der Fa. Kammerer liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Häuslematte II.

Stadtrat Fehrenbacher verweist auf einen inhaltlichen Fehler auf Seite 19 der Begründung. Dies wird von Frau Stern korrigiert.

Auf Anfrage von Stadtrat Wöhrle informiert Bürgermeister Scheffold, dass die weiteren Baufenster im Bebauungsplangebiet erst bei Bedarf geändert werden. Das Ver-

fahren soll zügig zum Abschluss gebracht werden.

Es ergeht der einstimmige

**Beschluss:**

- a) Der Gemeinderat beschließt, den Bebauungsplan „Mühlenmatte-Hausmatte“ zum 4. Mal zu ändern. Das Änderungsverfahren wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB durchgeführt. Der Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung ergibt sich aus dem Deckblatt zum gemeinsamen zeichnerischen Teil.
- b) Der Änderungsentwurf mit Begründung wird gebilligt.
- c) Der gebilligte Änderungsentwurf mit Begründung wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Die betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden gemäß § 13a BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB beteiligt und von der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 Satz 3 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 2 BauGB benachrichtigt.
- d) Planerin Kerstin Stern, Kappis Ingenieure, wird mit der Änderungsplanung beauftragt.

**TOP 4 Antrag auf 1. Änderung des Sachlichen Teilflächennutzungsplanes „Windenergie“ der Stadt Hornberg**

Bürgermeister Scheffold verweist auf die Beschlussvorlage. Im Windpark „Am Pilfer“ am Gemarkungsknoten Reichenbach/Gutach/Kirnbach stehen auf der Reichenbacher Seite zwei Windenergieanlagen, die von der Ökostromgruppe Freiburg betrieben werden. Die Anlage A1 steht im Bereich der Motocrossstrecke, die zweite Anlage A2 nordöstlich davon.

Der Bereich ist im Sachlichen Teilflächennutzungsplan „Windenergie“ der Stadt Hornberg als Windkraftvorrangfläche ausgewiesen. Außerdem wurde für die Vorrangfläche der Vorhabenbezogene Bebauungsplan „Windpark Am Pilfer“ mit Vorhaben- und Erschließungsplan aufgestellt.

Die Ökostromgruppe Freiburg beabsichtigt nun, die bestehende Anlage A2 durch eine neue Windenergieanlage zu ersetzen, nordöstlich davon auf der dortigen Freifläche. Der Standort liegt sowohl außerhalb der Windkraftvorrangfläche im Flächennutzungsplan, als auch außerhalb des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes. Für die Realisierbarkeit der Anlage muss deshalb der Flächennutzungsplan geändert werden, und ggf. auch der Bebauungsplan.

Aus Sicht der Verwaltung sollte dem Vorhabenträger auch aufgegeben werden, über ein Flächenpooling für eine angemessene Verteilung der Pachteinnahmen an die betroffenen Grundstückseigentümer zu sorgen.

Die geplante neue Windenergieanlage, welche die bestehende Anlage A2 ersetzen soll, soll größer werden.

Der Ortschaftsrat Reichenbach hat den Antrag in seiner öffentlichen Sitzung am 06.09.2022 vorberaten. Stadtrat Bühler berichtet, dass sich der Ortschaftsrat mehrheitlich dafür ausgesprochen hat, dem Antrag zu entsprechen. Dem Ortschaftsrat ist aber wichtig, dass auch die Eigentümer der Nachbargrundstücke des neuen Standortes über ein Flächenpooling an den Pachteinnahmen partizipieren können.

Bezüglich der Inanspruchnahme der Gemeindeverbindungsstraße zum Windpark muss der Vorhabenträger eine Entschädigung an die Stadt Hornberg leisten.

Auf Anfrage von Stadtrat Hess informiert Bürgermeister Scheffold über die Situation im benachbarten Windpark Kostbachhöhe. Dort endet die EEG-Förderung Ende 2022. Die Wirtschaftlichkeit der beiden Anlagen wird dann weiter sinken. Es ist davon auszugehen, dass der Betrieb der

beiden Windenergieanlagen enden wird. Ein sogenanntes Repowering, also eine Ertüchtigung der beiden Anlagen wird nicht möglich sein, weil die heutigen Mindestabstände zu den benachbarten Höfen nicht mehr eingehalten sind.

Aufgrund neuer Rechtslage erhält die Stadt Hornberg einen Anteil am Stromertrag von Windenergieanlagen in Höhe von 0,2 Cent je Kwh Stromproduktion. Dies entspricht einem Betrag von ca. 15.000 bis 20.000 Euro pro Jahr für die geplante neue Anlage. Der Betrag wird anteilig zwischen der Stadt Hornberg und der Stadt Wolfach aufgeteilt werden.

Bürgermeister Scheffold empfiehlt nur den Flächennutzungsplan zu ändern, nicht aber auch den vorhabenbezogenen Bebauungsplan, es sei denn, dies wäre zwingend erforderlich.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Sachlichen Teilflächennutzungsplan „Windenergie“ der Stadt Hornberg zu ändern. Ziel des Änderungsverfahrens ist die Herstellung der bauleitplanerischen Zulässigkeit des Rückbaus der bestehenden Windenergieanlage A2 und des Neubaus einer Windenergieanlage ca. 450 m nordöstlich von Anlage A2, im Bereich der Windkraftvorrangfläche HOR3, Windpark „Am Pilfer“

Der Vorhabenbezogene Bebauungsplan „Windpark Am Pilfer“ soll nur parallel mitgeändert werden, wenn dies unbedingt erforderlich ist.

Der Vorhabenträger hat sich zum Abschluss eines städtebaulichen Vertrages mit der Stadt Hornberg und zur Übernahme der Planungskosten zu verpflichten. Die Stadt Hornberg übernimmt keine Gewähr für den Erfolg des Änderungsverfahrens.

Der Vorhabenträger hat sich weiter zu verpflichten, mit der Stadt Hornberg einen Wegenutzungsvertrag über die Inanspruchnahme der Zufahrtsstraße abzuschließen, um einen finanziellen Ausgleich für die Straßennutzung und für die Beseitigung möglicher Schäden am Straßenkörper sicherzustellen.

Ferner hat der Vorhabenträger eine verbindliche Zusage abzugeben, dass die in Hornberg ortsansässigen Industriebetriebe die Möglichkeit erhalten, sich am Vorhaben maßgeblich zu beteiligen und von der Windenergieanlage Strom beziehen zu können.

Schließlich wird dem Vorhabenträger aufgegeben, über ein Flächenpooling für eine angemessene Verteilung der Pachteinnahmen an die betroffenen Grundstückseigentümer zu sorgen.

**TOP 5 Katholische Kindertagesstätte „Don Bosco“ - Weiteres Vorgehen Schwesternhaus**

Bürgermeister Scheffold verweist auf die Beschlussvorlage. Die katholische Kita nutzt aktuell für zusätzliche pädagogische Angebote das katholische Gemeindezentrum. Diese Nutzung ist aus brandschutztechnischer Sicht nicht mehr möglich. Die Kita benötigt daher die Räume im angrenzenden Schwesternhaus, um die Angebote angemessen weiterführen zu können, autark zu sein und die Qualitätsstandards halten zu können.

In den Räumlichkeiten des Schwesternhauses sollen für die Kinder ein großer Intensivraum entstehen, ein Raum für den Schulanfängertreff sowie ein Raum, welcher für die „Sprachkita“ genutzt werden kann. Da im Bestandsgebäude kein Personalraum vorhanden ist, soll ein solcher im Schwesternhaus geschaffen werden.

Der Stiftungsrat der Kita „Don Bosco“ hat bereits beschlossen, das ehemalige Schwesternhaus neben der Kita der ausschließlichen Nutzung durch die Kita zu übertragen. Hierzu muss das Gebäude saniert werden, da das Gebäude einen schlechten Zustand und fehlende Sicherheitsstandards aufweist.

Konkrete Angebote für die Sanierung des Gebäudes können ohne positives Signal zur Kostenbeteiligung der politischen Gemeinde nicht angefordert werden. Daher hat der Gemeinderat im Rahmen eines Grundsatzbeschlusses zu entscheiden, ob das Schwesternhaus insgesamt für Kindergartenzwecke genutzt werden soll und die Kostenbeteiligung von 75 % mitgetragen wird.

Der Stiftungsrat der Kita „Don Bosco“ hat in seiner letzten Sitzung empfohlen, Statiker Stephan Moser mit der Architektenleistung für die Sanierung des Schwesternhauses und für das Bistro zu beauftragen, da Herr Moser bereits Erfahrungen mit dem Gebäude und dessen Statik hat.

Das Grundstück befindet sich im aktuellen Sanierungsgebiet „Stadtmitte II/ Werderstraße“. Nach Vorliegen einer Kostenschätzung kann eine Zuschussbeantragung aus der Städtebauförderung für den städtischen Anteil mit dem Regierungspräsidium besprochen werden.

Im sogenannten Schwesternhaus neben dem katholischen Kindergarten befindet sich bereits die Kinderkrippe. Die Planung wird vorgestellt. Auch die Einrichtung eines Bistros ist geplant.

Das Schwesternhaus weist derzeit einige Mängel auf, die zunächst behoben werden müssen. Das Gebäude ist zu ertüchtigen, eine Dachdämmung ist vorzunehmen. Die Außenanlagen sind herzustellen, für den Bistrobereich soll ein Anbau hergestellt werden.

Die Maßnahmen können aus der Städtebauförderung gefördert werden, entweder über das reguläre Stadtsanierungsprogramm oder über das sogenannte SIQ-Programm mit einer höheren Förderung.

Stadträtin Laumann hält eine Kostenschätzung für erforderlich, um die städtische Kostenbeteiligung von 75 % zuzusagen zu können. Bürgermeister Scheffold schlägt vor, den Beschlussvorschlag dahingehend zu ergänzen, dass die Kostenbeteiligung der Stadt Hornberg vorbehaltlich des Ergebnisses der Kostenschätzung zugesagt wird.

Stadtrat Hess fragt, ob der katholischen Kirchengemeinde ein Kaufangebot für den Kindergarten gemacht werden sollte. Vorrangig sind für ihn aber zunächst die Sanierung des Schulgebäudes Vorstadtstraße 28 und die Modernisierung und Erweiterung des evangelischen Kindergartens, der sich bereits im Eigentum der Stadt Hornberg befindet.

Bürgermeister Scheffold sieht einen Erwerb als sehr schwierig an. Das gesamte katholische Gemeindezentrum bildet einen Komplex, mit gemeinsamer Erschließung usw. Deshalb sollte aus seiner Sicht zunächst die weitere Entwicklung der Kirchen als Träger der Kindergärten abgewartet werden.

Stadtrat Wöhrle bittet um Prüfung, ob der frühere Architekt noch ein Urheberrecht für das Schwesternhaus haben könnte. Auch erkundigt er sich nach dem Denkmalschutz.

Bürgermeister Scheffold spricht von einem sogenannten Ensembleschutz für das katholische Kirchenzentrum. Bisher gab es hier keine Probleme. Der Bistromanbau ist diesbezüglich mit dem Landratsamt zu klären.

Bezüglich eines möglichen Urheberrechtes kann die katholische Kirchengemeinde gefragt werden, ob dies von dortiger Seite schon geprüft worden ist.

Die Frage von Stadträtin Laumann, ob die Stadt Hornberg bei der Gestaltung des Gebäudes ein Mitsprecherecht hat, nimmt Bürgermeister Scheffold zum Anlass, bei der Kirchengemeinde die Erwartung auszusprechen, dass ein gemeinsamer Bauausschuss gegründet wird.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat ist einstimmig damit einverstanden, dass das Schwesternhaus neben der katholischen Kindertagesstätte Don Bosco insgesamt für Kindergartenzwecke genutzt werden soll und die Stadt Hornberg sich an den damit verbundenen Kosten für die Umbaumaßnahme beteiligen wird, vorbehaltlich der Vorlage einer Kostenschätzung.

Die Beteiligung an den Planungskosten wird im städtischen Haushalt 2023 entsprechend berücksichtigt.

Der Gemeinderat erklärt sich mit der Beauftragung von Herrn Stephan Moser für die Sanierung des Schwesternhauses und den Anbau eines Bistros einverstanden.

Zur Baubegleitung wird die Bildung eines gemeinsamen Bauausschusses mit Beteiligung der Stadt Hornberg gewünscht.

#### **TOP 6 Entscheidung über den Antrag von Stadträtin Eva Laumann auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat gemäß § 16 Abs. 2 GemO**

Stadträtin Laumann erklärt sich für befangen und nimmt im Zuhörerraum Platz.

Bürgermeister Scheffold verweist auf die Beschlussvorlage. Stadträtin Eva Laumann hat mit Schreiben vom 20.09.2022 einen Antrag auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat zum 31.12.2022 gemäß § 16 GemO gestellt.

Gemäß § 16 Abs. 1 GemO kann der Bürger sein Ausscheiden aus einer ehrenamtlichen Tätigkeit verlangen, wenn ein wichtiger Grund vorliegt. Ein Gemeinderatsmandat ist eine solche ehrenamtliche Tätigkeit. Wichtige Gründe sind unter anderem, wenn der Bürger zehn Jahre lang dem Gemeinderat angehört hat, oder wenn die Altersgrenze von 62 Jahren überschritten ist. Beide Voraussetzungen sind bei Frau Laumann erfüllt. Frau Laumann ist seit 18 Jahren Mitglied des Gemeinderates.

Der Gemeinderat hat gemäß § 16 Abs. 2 GemO festzustellen, ob bei einem Gemeinderatsmitglied ein solcher wichtiger Grund vorliegt. Der Gemeinderat wird um entsprechende Beschlussfassung gebeten.

Frau Laumann wird in der Jahresschlussitzung am 07.12.2022 verabschiedet. Nachrückerin ist Frau Petra Streif. Frau Streif hat ihre Bereitschaft erklärt, in den Gemeinderat nachzurücken. Frau Streif wird dann in der Gemeinderatsitzung am 11.01.2023 auf ihr Amt verpflichtet.

Die Neubesetzung der von Frau Laumann wahrgenommenen Ämter wird im Rahmen der nächsten Gemeinderatssitzung beschlossen.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat stellt einstimmig fest, dass bei Stadträtin Eva Laumann wichtige Gründe gemäß § 16 Abs. 1 GemO vorliegen, um zum 31.12.2022 aus dem Gemeinderat auszuscheiden. Dem Antrag von Stadträtin Laumann auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat zum 31.12.2022 wird gemäß § 16 Abs. 2 GemO entsprochen.

**TOP 7 Bestattungen am Freitagnachmittag**

Bürgermeister Scheffold verweist auf die Beschlussvorlage. Die Verwaltung erreichte am 02.11.2021 ein Antrag des Ortschaftsrates Reichenbach, in welchem angeregt wird, Erdbestattungen künftig auch freitagnachmittags anzubieten. Der Antrag wurde in der Gemeinderatsitzung vom 30.03.2022 behandelt, bei welcher die Verwaltung beauftragt wurde, die Übernahme der reinen Bestattungstätigkeiten auf dem Friedhof auszuschreiben. Die Ausschreibung wurde im amtlichen Nachrichtenblatt am 09.06.2022 veröffentlicht, im Schwarzwälder Bote und Offenburger Tageblatt jeweils am 11.06.2022. Darüber hinaus wurden Gespräche mit diversen Unternehmen geführt, welche derzeit in anderen Kommunen die Bestattungstätigkeiten ausüben. Sowohl die Ausschreibung, als auch die direkten Gespräche mit den Unternehmen waren nicht erfolgsversprechend, sodass aus heutiger Sicht eine Übertragung der Bestattungstätigkeiten nicht erfolgen kann.

Im Rahmen der Sitzung am 30.03.2022 wurde beschlossen, dass bis zu einem Ausschreibungsergebnis die Erdbestattungen an Freitagen längstens bis 14.00 Uhr (Beginn Trauerfeier) angeboten werden. Seit dem 30.03.2022 wurden insgesamt 4 Erdbestattungen durchgeführt, davon eine an einem Freitagnachmittag. Im Jahr 2021 wurden insgesamt 16 Erdbestattungen durchgeführt, davon im Rahmen einer Ausnahmeregelung (Einzelfallentscheidung Bürgermeister) eine Erdbestattung an einem Freitagnachmittag.

Zur Durchführung der Erdbestattung an dem Freitagnachmittag waren 3 Bauhofmitarbeiter im Einsatz (Stundenaufwand insgesamt 10,25 Stunden). Die Nachbereitungsarbeiten wurden gegen 18.00 Uhr beendet.

Die Beschäftigten des Bauhofs haben grundsätzlich feste Arbeitszeiten, die freitags um 13.00 Uhr enden. Laut TVöD (§ 6 Abs. 5) sind „Beschäftigte im Rahmen begründeter betrieblicher/dienstlicher Notwendigkeiten zur Leistung von Überstunden verpflichtet.“ Überstunden sind Arbeitsstunden, die außerhalb der festen Arbeitszeiten angeordnet sind. Die Regelung des TVöD stellt keine besonderen Anforderungen an die Zulässigkeit, Überstunden anzuordnen. Unzulässig ist die Anordnung somit nur dann, wenn sie ohne jede betriebliche/dienstliche Notwendigkeit, also willkürlich erfolgt.

In den jeweiligen Arbeitsverträgen wurde ausdrücklich festgelegt, dass sich das Arbeitsverhältnis nach dem TVöD bestimmt. Die Überstunden werden gemäß der „Dienstvereinbarung zur Einführung eines Arbeitszeitkorridors und zur Regelung des Winterdienstes“ auf einem Arbeitszeitkonto gutgeschrieben.

Stadtrat Bühler informiert, dass seitens des Ortschaftsrates Reichenbach nach wie vor das Interesse besteht, Bestattungen am Freitagnachmittag anzubieten. Er spricht beim Vorschlag der Verwaltung von einer vernünftigen Regelung.

Stadtrat Hess bittet um den Vorbehalt, dass bei einer personellen Überlastung des Bauhofs die neue Regelung widerrufen werden kann. Es sollte beobachtet werden, wie oft solche Bestattungen vorkommen.

Bürgermeister Scheffold kann berichten, dass für die Pfarrrer ein Beginn der Trauerfeier schon um 13.00 Uhr ebenfalls in Ordnung wäre. Das Gremium vertritt aber die Meinung, dass 13.00 Uhr zu früh wäre.

Stadtrat Fuhrer spricht von einem wichtigen Service für die Bürger.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Ja-Stimmen, bei 1

Nein-Stimme, Erdbestattungen an Freitagen längstens bis 14.00 Uhr (Beginn Trauerfeier) anzubieten. Die Arbeiten werden durch den städtischen Bauhof durchgeführt. Die dafür aufgebrauchten Mehrstunden werden dem jeweiligen Arbeitszeitkonto des Bauhofmitarbeiters gutgeschrieben.

**TOP 8 Bekanntgaben und Anfragen****TOP 8.1 Sauberkeit und Ordnung im Städtle**

Bürgermeister Scheffold informiert, dass der Gemeinderat bei seiner jüngsten Klausurtagung auch das Thema Sauberkeit und Ordnung im Stadtgebiet thematisiert hat. Mit zusätzlichen Mülleimern soll die Situation verbessert werden. Da das Unkraut nur noch mit mechanischen Mitteln bekämpft werden darf, weil Spritzmittel nicht mehr eingesetzt werden dürfen, stellt dies für die Mitarbeiter des Bauhofs eine Herausforderung dar.

Bürgermeister Scheffold bittet die Bevölkerung, Bereiche zu melden, in denen etwas nicht in Ordnung ist.

Die Anwohner werden gebeten, ihrerseits auf Sauberkeit auf den Gehwegbereichen vor ihren Grundstücken zu achten.

**TOP 8.2 Freigabe der Talstraße**

Die Erneuerung der Brücke im Verlauf der Talstraße, oberhalb des Anwesens Talstraße 25 neigt sich dem Ende zu. Die Talstraße wird am 20.10.2022 wieder für den Verkehr freigegeben.

**TOP 8.3 Jahreshauptübung der Freiwilligen Feuerwehr Hornberg**

Die Feuerwehr lädt zur Jahreshauptübung auf Samstag, 29.10.2022 um 15.00 Uhr ein. Die Übung findet beim katholischen Kindergarten, Reichenbacher Straße 9, statt.

Die anschließende Manöverkritik findet im Unterwirtschäusle statt. Bürgermeister Scheffold bittet die Fraktionen, jeweils Vertreter zu entsenden.

**TOP 8.4 100-jähriges Vereinsjubiläum der Naturfreunde Hornberg**

Vorsitzender Peter Reeb dankt dem Gemeinderat schriftlich für die Spende in Höhe von 500 Euro.

**TOP 8.5 Feier der 25-jährigen Städtepartnerschaft in Bischwiller**

Die Partnerschaftsfeier in Bischwiller findet am Freitag, 18.11.2022 statt. Abfahrt in Hornberg ist um 13.00 Uhr mit dem Bus. Wer teilnehmen möchte, kann sich in der Tourist-Info anmelden. Bürgermeister Scheffold hofft auf zahlreiche Teilnehmer.

**TOP 8.6 Urnengrabstätten auf dem Friedhof Niederwasser**

Ortsvorsteher Hock informiert, dass die Urnengrabstätten zur Neige gehen.

Bürgermeister Scheffold wird veranlassen, dass die Fa. Fries mit der Aufstellung der Urnenstelen beauftragt wird.

Die Friedhofssatzung ist noch diesbezüglich zu ändern.

Weitere Grabstätten sind noch herzurichten.

**TOP 8.7 Wohnmobilstellplatz beim Viadukt**

Stadtrat Fehrenbacher hat festgestellt, dass das Hinweisschild für den Wohnmobilstellplatz nicht klar genug formuliert ist. Die Zufahrt zum Wohnmobilstellplatz muss verdeutlicht werden, z. B. auf durch ein Piktogramm auf der Straße. Momentan kommt es immer wieder vor, dass Wohnmobilsten den Viaduktparkplatz vor dem Reichenbach anfahren.

Stadtrat Küffer bittet in diesem Zusammenhang, dass die Frequentierung des Wohnmobilstellplatzes ausgewertet wird. Dann kann im Gemeinderat darüber diskutiert werden, ob der Tagessatz ein wenig abgesenkt wird.

Stadträtin Laumann und Stadtrat Fuhrer weisen darauf hin, dass derzeit viele Wohnmobilisten auf die Standorte Schlossweiher und Frombachstraße bei den Tennisplätzen ausweichen.

Die Tourist-Info wird entsprechend beauftragt.

### TOP 9 Fragestunde

Es erfolgen keine Wortmeldungen.



## Altersjubilare

Wir gratulieren  
Altersjubilare vom 20.10.2022 bis 26.10.2022

Geburtsstag	Name, Vorname	Alter
26.10.2022	Pichler Gabriele	75 Jahre

**Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.**



## Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung folgende Fundsachen abgegeben, die während den üblichen Sprechzeiten im Rathaus, Einwohnermeldeamt, abgeholt werden kann:

Trekkingstöcke

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.



## Kirchen

### Evangelische Kirchengemeinde Hornberg Begegnungscafé mit ukrainischen Flüchtlingen

Der AK Asyl der Ev. Kirchengemeinde Hornberg veranstaltet am Samstag 22.10. um 15 Uhr im Saal des Ev. Pfarrhauses ein Begegnungscafé für ukrainische Flüchtlinge und Hornberger Bürger. Alle interessierten Hornberger sind herzlich eingeladen. Besonders würden wir uns freuen wenn Frauen mit ihren Kindern kommen, da die Geflüchteten ja auch hauptsächlich Frauen und Kinder sind.

**Wochenspruch: Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen. Jeremia 17,14**

Termine

**Freitag, 21.10.2022**

20.00 Uhr Gebet am Abend im Gemeindesaal

**Samstag, 22.10.2022**

15.00 Uhr **Begegnungscafé mit ukrainischen Flüchtlinge im Gemeindesaal**

**Sonntag, 23.10.2022**

10.00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Krenz)**

**Dienstag, 25.10.2022**

15.00 Uhr **Seniorenachmittag**

**Sonntag, 30.10.2022**

10.00 Uhr **Gottesdienst mit Prädikant Dr. Funk**

Bürozeiten:

Mo, Di und Fr.: 9-12 Uhr, Mi.: 11-12 Uhr, Do.: 16-18 Uhr  
Tel.: 07833/388, E-Mail: hornberg@kbz.ekiba.de



## Aus dem Kindergarten



**arche noah**

evangelische kindertagesstätte  
hornberg

Stadthallenplatz 3  
78132 Hornberg  
Tel.: 07833-6251

*Treffpunkt Arche* – spielend die neue Welt entdecken

Wir laden alle Eltern mit ihren Kindern, welche bei uns im Zeitraum 2022/2023 angemeldet sind und auch gerne deren Geschwister, herzlich ein unsere Einrichtung zu besuchen und kennenzulernen.

Hier können nicht nur die Räumlichkeiten nach Herzenslust erkundet werden, sondern auch die vielseitigen Spielbereiche und Materialien. So wird die Kita spielend zu einem vertrauten und spannenden Ort. Bei Fragen und Anliegen sind wir auch gerne für Sie da. Der nächste Arche-Treff findet statt am **Donnerstag, 27.10.2022 von 14:00-16:00 Uhr**  
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!





## Müllabfuhr

### Abfalltermine Oktober 2022

(20.10.2022 – 26.10.2022)

Hornberg und Außenbereiche der Ortsteile Reichenbach u. Niederwasser

Montag, 24.10.2022 Graue Tonne  
Montag, 24.10.2022 Gelber Sack

### Information in Sachen Müllabfuhr:

**Bitte beachten:** Die Mülltonnen müssen morgens um 06:00 Uhr zur Abholung bereitstehen.

### Mülldeponie „Vulkan“ Haslach

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.

Sommerzeit: 7:30 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr

Winterzeit: 8:00 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr

Samstag: 8:00 - 13:00 Uhr

Tel. 07832 96886

„Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass auf der Mülldeponie „Vulkan“ Haslach, Sperrmüll das ganze Jahr über kostenlos angeliefert werden kann.“

Die Termine für die Sperrmüllabholung befinden sich im Abfuhrkalender.

### Weitere Informationen in Sachen Müll:

Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Tel. 0781-805-9600

Fax. 0781-805-1213

Internet: [www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de](http://www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de)

Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 8:30 bis 16 Uhr, am Donnerstag von 8:30 bis 18 Uhr und am Freitag jeweils von 8.30 – 12:30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.



## Standesamt

### Heiraten im Jahr 2022

Das Standesamt Hornberg bietet zusätzlich zu Trauungen während der regulären Öffnungszeiten auch an einigen Samstagen im Jahr 2022 Trauungstermine an. Diese sind:  
12. November                      10. Dezember

Haben Sie Interesse? Dann dürfen Sie sich für Informationen an unser Standesamt wenden.



## Termine Sprechtag

### Polizeiposten Wolfach

Der Polizeiposten Wolfach ist von Montag bis Freitag in der Regel von 7.30 Uhr bis 16.15 Uhr besetzt.

### Sprechtage der Kreisbaumeisterin finden nicht statt

Aufgrund der Corona-Pandemie-Regelung ist zur Zeit von Sprechtagen abzusehen. Kreisbaumeisterin Claudia Junker ist telefonisch unter 0781 805 9515 oder per E-Mail: [c.junker@ortenaukreis.de](mailto:c.junker@ortenaukreis.de) für Fragen erreichbar.

### Beratung für Zuwanderer mit dauerhaftem Aufenthalt in der Spanischen Weiterbildungsakademie durch das DRK

Beratung für Zuwanderer mit dauerhaftem Aufenthalt in der Spanischen Weiterbildungsakademie durch das DRK. Die DRK-Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE) des DRK-Kreisverbandes Wolfach, bietet wieder Beratungstermine bei der Spanischen Weiterbildungsakademie, Hauptstr.12 in Hornberg an. Die Sprechstunde findet ab sofort immer am ersten Dienstag im Monat von 10.00 – 13.00 Uhr statt. Unbedingt erforderlich ist eine terminliche Anmeldung unter Telefon: 07831 935517 oder per e-mail: [c.riedel@kv.wolfach.drk.de](mailto:c.riedel@kv.wolfach.drk.de).

Die Beratung umfasst sämtliche sozialrechtlichen Themen. Vor allem aber gibt es Informationen zum deutschen Aufenthalts- und Staatsangehörigkeitsrecht und zur Anerkennung ausländischer Zeugnisse und Diplome. Die Beratung ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.



## Veranstaltungen

### Sonntag, 16.10.2022 – Samstag, 29.10.2022

#### Jedermannschießen

#### Sportschießen für Jedermann

Schießzeiten:

Sonntag, 16.10.2022

10:00 bis 13:00 Uhr Training

Dienstag, 18.10.2022

18:00 bis 21:00 Uhr Training

Mittwoch, 19.10.2022

18:00 bis 21:00 Uhr Training

Freitag, 21.10.2022

18:00 bis 21:00 Uhr Training

Sonntag, 23.10.2022

10:00 bis 13:00 Uhr Training

Dienstag, 25.10.2022

18:00 bis 21:00 Uhr Training

Mittwoch, 26.10.2022

18:00 bis 21:00 Uhr Wettkampf

Freitag, 28.10.2022

18:00 bis 21:00 Uhr Wettkampf

Samstag, 29.10.2022

10:00 bis 17:00 Uhr Wettkampf

Siegerehrung:

Samstag, 29.10.2022 um 18:00 Uhr

Anmeldung bei:

Schützengesellschaft Hornberg e.V.

Jürgen Schondelmaier

Tel. 07833/1780

www.sghornberg.de

**Veranstaltungsort:** Schützenhaus

**Veranstalter:** Schützengesellschaft e.V. Hornberg

**Donnerstag, 20.10.2022**

**13:30 Uhr**

**Donnerstagswanderung**

Überraschungswanderung

Der genaue Wegverlauf und die Wanderführung werden spontan entschieden.

**Veranstaltungsort:** Treffpunkt Viadukt-Parkplatz

**Veranstalter:** Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

**Freitag, 21.10.2022**

**19:00 Uhr**

**Herbstlesung mit Musik**

Unter dem Motto „Herbstlesung mit Musik“ findet am Freitag, 21. Oktober 2022 um 19.00 Uhr im Hornberger Rathaus zum zweiten Mal eine Lesung mit Musik statt.

Alfred Metzler und Thomas Hafen, im richtigen Leben eigentlich etwas anderes, schreiben seit Jahren Kolumnen – aus allen Gefühlslagen heraus und in den unterschiedlichsten Farbtönen, von liebevoll ironisch bis ganz schön bissig. Die tragen sie dann so vor, dass die Zuhörer noch mehr davon hören wollen. Sie schauen dem Leben auf die Finger. Das tun andere auch – aber die beiden schreiben es auf. Hafen und Metzler besitzen die Schürfrechte für merkwürdige Begebenheiten, für menschliche Schwächen und Auffälligkeiten. Sie fördern das Komische im Tragischen und den Schwarzwald in der Welt zu Tage. Und umgekehrt.

Der exzellente Gitarrist Roland Jäckle und die großartige Sängerin Hannah Schikofer geben der Lesung zusätzlich eine ganz besondere Note.

Die Lesung findet in zwei Teilen à ca. 45 Minuten statt.

**Tickets/Preise:**

Vorverkauf: 7,00 Euro

(inkl. kleiner Umtrunk in der Pause) Abendkasse: 8,00 Euro

**Veranstaltungsort:** Rathaussaal

**Veranstalter:** Stadt Hornberg

**Jahreshauptversammlung**

Vereinsversammlung

Weitere Informationen beim Veranstalter

**Veranstalter:** Förderverein Freibad Hornberg e.V.

**Sonntag, 23.10.2022**

**13:00 Uhr**

**Rundweg bei Langenschiltach, Staude**

Führung: Kristina Reutter-Hopp,

Tel. 07833/7699

Rundwanderung ab der Staude. Eine Einkehr erfolgt am Ende der Tour. Gäste sind gerne willkommen

Wanderung: 12 km, ca. 3 Stunden

**Veranstaltungsort:** Treffpunkt Viadukt-Parkplatz

**Veranstalter:** Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

**Samstag, 29.10.2022**

**Keiner weiß wohin???**

Organisation: Else und Peter Reeb

Weitere Informationen beim Veranstalter

**Veranstalter:** Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

**20:00 Uhr – Premiere**

**FREILICHTTRÄUME 2.0 - ein Galaabend AUF HOHER SEE**

Ein Abend voller „SEHNSÜCHTE & TRÄUME“ mit Stars der Freilichtbühne Hornberg

Freuen Sie sich auf eine Reise in die Welt der Musicals und

lassen Sie sich fesseln von einem Feuerwerk aus Überraschungen, großen Songs, einzigartigen Tanznummern und einem stimmungswaltigen Ensemble.

Nach dem großen Erfolg im Jahr 2021 auf der Freilichtbühne in Hornberg schippern wir nun mit einem völlig neuen Programm ab Oktober 2022 in der Stadthalle Hornberg um die Welt.

Idee & Konzept:

Marvin Polomski

Musikalische Leitung:

Maik Schwendemann

Infos:

Bewirtung und Einlass eine Stunde vor Spielbeginn!

Wir bitten Sie, sich kurz vor Ihrem Besuch über die derzeit geltenden Corona-Bedingungen zu informieren.

**Tickets/Preise:**

Erwachsene: 15,00 Euro

Jugendliche bis einschl. 13 Jahre: 13,00 Euro

**Veranstaltungsort:** Stadthalle

**Veranstalter:** Historischer Verein Hornberg e.V.

**Sonntag, 30.10.2022**

**18:00 Uhr**

**FREILICHTTRÄUME 2.0 - ein Galaabend AUF HOHER SEE**

Ein Abend voller „SEHNSÜCHTE & TRÄUME“ mit Stars der Freilichtbühne Hornberg

Freuen Sie sich auf eine Reise in die Welt der Musicals und lassen Sie sich fesseln von einem Feuerwerk aus Überraschungen, großen Songs, einzigartigen Tanznummern und einem stimmungswaltigen Ensemble.

Nach dem großen Erfolg im Jahr 2021 auf der Freilichtbühne in Hornberg schippern wir nun mit einem völlig neuen Programm ab Oktober 2022 in der Stadthalle Hornberg um die Welt.

Idee & Konzept:

Marvin Polomski

Musikalische Leitung:

Maik Schwendemann

Infos:

Bewirtung und Einlass eine Stunde vor Spielbeginn!

Wir bitten Sie, sich kurz vor Ihrem Besuch über die derzeit geltenden Corona-Bedingungen zu informieren.

**Tickets/Preise:**

Erwachsene: 15,00 Euro

Jugendliche bis einschl. 13 Jahre: 13,00 Euro

**Veranstaltungsort:** Stadthalle

**Veranstalter:** Historischer Verein Hornberg e.V.



## Vereine



**AV Germania  
Hornberg e.V.**

**Auswärtsniederlage des AV Germania Hornberg bei der RKG Freiburg 2000 II**

Am vergangenen Freitag 14.10.2022 trat der AV Hornberg ersatzgeschwächt bei der zweiten Mannschaft aus Freiburg an.

Hier gab es eine knappe Niederlage mit 16:24 Punkten für die Hornberger Ringer.

In der Gewichtsklasse bis 57 kg hatte Laszlo Pasztor wenig Mühe mit dem Jugendringer Emilio Dittmann.

Diesen konnte er schon nach wenigen Sekunden auf die Schulter legen. Im Schwergewicht hatte diesmal Max Öhler keinen Gegner und somit ging Hornberg mit 8:0 Punkten in Führung. Leider konnten die Hornberger im nächsten Kampf bis 61 kg keinen Gegner stellen und somit gingen die Punkte diesmal kampfflos nach Freiburg. Bis 98 kg hatte es Benny Renkert mit dem Bundesliga erfahrenen Victor Reh zu tun. Nach einem harten Kampf musste sich Benny mit technischer Überlegenheit seinem Gegner beugen. Marcel Wolber bis 66 kg konnte zunächst mit 4:0 Punkten in Führung gehen, ehe er sich durch eine eigene Aktion in Unterlage brachte und schließlich auf die Schulter verlor. Bis 86 kg lieferten sich Pascal Becker und Tobias Ketterer zunächst einen abwechslungsreichen Kampf bis Pascal schließlich seinen Gegner auf die Schulter legte. Der junge Hornberger Tim Jaegle hatte es diesmal in der Klasse bis 71 kg gegen den ebenfalls jugendlichen Mikhail Tsupikau zu tun. Gegen ihn tat er sich schwer und verlor schließlich nach 1 Minute 40 auf die Schulter. Ebenfalls erging es Jan Hassis in der Klasse bis 80 kg. Er musste gegen den Bundesliga Ringer Kevin Spiegel antreten. Er verlor nach nur kurzer Kampfzeit auf die Schulter. Der weitere Nachwuchsringer aus Hornberg Emanuel Nirka hatte in der Klasse bis 75 kg den starken Vitaly Valkov. Dieser ließ ihm keine Chance sodass er ebenfalls auf die Schulter verlor. Im letzten Kampf zeigte wiederum der Hornberger Trainer Patrick Becker seine ganze Klasse und besiegte seinen Gegner mit technischer Überlegenheit.



Die Jugend aus Hornberg rang am Samstag den 15.10.2022 gegen die Mannschaften vom AV Sulgen und dem AC Villingen.

Gegen Sulgen mussten sie eine 20:12 Niederlagen hinnehmen und gegen Villingen gab es ein 16:16 unentschieden. Die Punkte im ersten Kampf holten Elias Demirov (4), John Lehmann (4) und Tim Jaegle (4). Im zweiten Kampf gewannen Elias Demirov (4), Ardian Scherzinger (4), John Lehmann (4) und Tim Jaegle (4).

Am nächsten Samstag 22.10.2022 ringt die Jugend aus Hornberg um 19:00 Uhr gegen die Jugend aus Trossingen. Nach einer knappen Niederlage aus dem Vorkampf könnte diesmal ein Sieg drin sein.

Ebenfalls ringt am Samstag den 22.10.2022 in der Hornberger Sporthalle unsere erste Mannschaft. Beginn ist dort um 20:00 Uhr.

Gegner ist der KSV Altenheim. Altenheim belegt zu Zeit einen Platz vor dem AV Hornberg in der Tabelle. Somit ist wieder mit spannenden Kämpfen zu rechnen.

Die Verantwortlichen des AV Germania Hornberg hoffen auf zahlreiche Unterstützung der einheimischen Fans.

## Wöchentliche Trainingszeiten

Jugend:

Dienstag und Donnerstag von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Aktive:

Dienstag und Donnerstag von 19:15 Uhr bis 21:00 Uhr



## Das Hornberger Schießen des Monats Oktober 2022

Diesen Monat war es fast unmöglich, dem Hornberger Schießen zu entkommen, gab es doch ein Zitat, das praktisch in allen Medien prominent herausgestellt wurde: Bundeskanzler Scholz hat das Entlastungspaket in Höhe von 200 Mrd. Euro als „Doppelwumms“ bezeichnet. CDU-Vize Andreas Jung greift das Bild auf und kommentiert: „Piff und Paff statt Doppelwumms: Die MPK ist ausgegangen wie das Hornberger Schießen – und die Bundesregierung hat das zu verantworten.“

Dank unter anderem an Rolf Wenzel fürs Aufspüren.

Weitere Zitate finden sich unter [www.freilichtbuehne-hornberg.de](http://www.freilichtbuehne-hornberg.de). Dort gibt es auch die Tickets für den Galaabend „Freilichtträume 2.0 – Ein Galaabend auf hoher See“



## Kleintierzuchtverein C85 Hornberg e.V.

### Lokalschau der Hornberger Kleintierzüchter



Endlich durfte wieder eine Lokalschau nach zweijähriger Abstinenz wegen Corona und Stadthallensanierung durchgeführt werden. Die Kleintierzüchter konnten als erster Verein die Neuerungen der sanierten Stadthalle ausprobieren. Nach der Begrüßung der Gäste durch den 1. Vorsitzenden Anton Weber, Walter Weisser als Vorsitzender der badischen Rassegeflügelzüchter und Rudi Fischer als Ausstellungsleiter überbrachte die Gemeinderätin und Bürgermeister Stellvertreterin Eva Laumann die Grüße des Bürgermeisters und des Gemeinderates. Der Verein war mit dem Besuch der Lokalschau sehr zufrieden und bedankte sich für die gelungene Durchführung ohne Ein-

schränkungen und ohne Tierkrankheiten. Der Aufbau in herbstlichem Ambiente wurde allgemein sehr gelobt, die Premiere in der sanierten Stadthalle scheint gelungen zu sein. Besonders freute sich das Küchenpersonal über die sehr vereinfachte Arbeit gegenüber der vergangenen Jahre. Beim Züchterabend am Samstag, zu dem auch die Bischwiller Kleintierzüchter angereist waren, führte Klaus Schindler die Siegerehrung durch. 1. Vereinsmeister Kaninchen wurde Tim Ecker mit Engl. Zwergwidder hototfarbig, gefolgt von Mario Grüttner mit Sachsengold und Rudi Fischer mit Holländer japanfarbig. 1. Vereinsmeister Tauben wurde Erwin Ringwald mit italienische Mävchen gefolgt von Hermann Staiger mit Starhals schwarz mit Haube und Rudi Fischer mit Elsterpurzler blauehämmer. 1. Vereinsmeister Geflügel wurde Rudi Fischer mit Zwerg-Italiener weiß vor Tim Ecker mit Zwerg-Italiener silberfarbig und Maria Staiger mit Australorps schwarz. Mit verschiedenen Ziergeflügel konnte Walter Weisser und Sabine Müller mit Rouen-Clair Enten jeweils 1. Vereinsmeister in ihren Sparten werden. Lea Lehmann wurde mit Hobbykaninchen als Jugendvereinsmeisterin und die jugendlichen Geschwister Ruth, Josia und Boas Staiger für ihren züchterischen Erfolg mit Pokalen belohnt. Die Kreisverbands-Ehrenpreise gingen für Kaninchen an Tim Ecker, für Tauben an Erwin Ringwald und für Wassergeflügel an Walter Weisser. Am Rande der Ausstellung hat man von einer besonderen Ehrung des 2. Vorsitzenden Walter Weisser durch Landwirtschaftsminister Hauck erfahren. Ihm wurde die Staatsmedaille in Gold für sein 53 jähriges aktives Ehrenamt im Bereich der Rassegeflügelzucht verliehen.

Es war eine schöne Aktion, bei der alle trotz einiger Regentage Spaß hatten.  
Ein Applaus und herzliches Dankeschön an alle die mitgemacht haben!  
Eure Team-Kapitänin Kinga



### „Keiner weiß wohin?“ der NaturFreunde Hornberg

Unter diesem Motto bieten die NaturFreunde Hornberg einen Ausflug mit dem Bus am Samstag, 29. Oktober 2022 an. Die Organisatoren haben sich wieder bemüht ein unbekanntes Reiseziel zu suchen und dabei interessante Besichtigungen zu unternehmen. „Wohin es geht? Darüber darf gerätselt werden. Sicher ist, dass es keine anstrengende Unternehmung wird und somit für jeden geeignet ist. Zum Abschluss der Fahrt ist eine Einkehr geplant. Gäste sind gerne willkommen. Treffpunkt ist um 09 Uhr am Viadukt-Parkplatz. Die Anmeldungen nehmen Elise und Peter Reeb unter Telefon 0 78 33 - 67 81 oder peter-reeb@t-online.de gerne entgegen.



### Schwarzwaldverein Hornberg e.V.



**Do. 20. Oktober: Donnerstagswanderung**  
Start/Treffpunkt: 13.30 Uhr Viadukt Parkplatz  
Wanderung: Überraschungswanderung, der genaue Wegverlauf und die Wanderführung werden spontan entschieden.

**So. 23. Oktober: Rundweg um Langenschiltach**  
Start/Treffpunkt: 13.00 Uhr Viadukt Parkplatz  
Wanderung: Rundwanderung ab der Staude. Eine Einkehr erfolgt am Ende der Tour. Gäste sind gerne willkommen.  
Wanderzeit: ca. 3 Stunden; Strecke: 12km  
Führung: Kristina Reutter-Hopp, Tel. 07833 6799



### Stadtradeln Hornberg-Team „Kolpingfamilie“

Unser Team „Kolpingfamilie Hornberg“ bestand aus 10 Teilnehmer\*innen, die in den drei Wochen Stadtradeln insgesamt 4.055 km zurücklegten. Unter den 17 Hornberger Teams haben wir **Platz 2** belegt.  
Auf Hornbergs Siegetreppchen stehen auf Platz 1 Irek Rzepka mit 1.297,7 km und Platz 2 Beate Effinger mit 1.186,7 km in der Gesamtwertung.  
Respekt!

### Seniorenkreis Niederwasser

#### Unterwegs auf dem Jakobsweg

Der Seniorenkreis Niederwasser lädt ein zu seiner nächsten Veranstaltung am Mittwoch, den 26.10.2022. Im ehemaligen Schulhaus trifft man sich um 14.30 Uhr zu Kaffee und Kuchen. Im Anschluss daran berichtet Stella Weißer von ihrer Pilgerreise auf dem Jakobsweg. Stella Weißer ist keine Unbekannte, vor einiger Zeit war sie mit dem Rucksack in Kolumbien unterwegs und brachte von dieser Reise viele bunte Bilder mit, die die Zuhörer in Niederwasser in Erstaunen versetzten.  
Der Seniorenkreis heißt interessierte Gäste aus Niederwasser, Hornberg und Umgebung herzlich willkommen!



### Vorbericht SG HLT Herren 1

Handball Bezirksklasse Offenburg/Schwarzwald  
Herren 1

Samstag 22.10.22 20:00 Uhr  
SG HLT 1 vs. HSG Hanauerland 2

### Nächster Härtetest für die SG HLT

Nach dem Remis in Oppenau und mittlerweile 7:1 Punkte, steht für die SG HLT der nächste Härtetest bevor. Am Samstag empfängt das Team um Lars Kienzler die ebenfalls ungeschlagene Handballreserve der HSG Hanauerland. Anpfiff ist um 20:00 Uhr in Triberg.

Die Gäste sind ein unbequemes Team für die HLT. So erinnert sich das HLT-Lager an zwei unbefriedigende Partien aus der Vorsaison. Damals ging es wahrhaftig aus wie das Hornberger Schießen. Das soll sich am Samstag ändern, wenn es nach der Vorstellung von Lars Kienzler und seinem Team geht. „Wir sind gut in diese Saison gestartet und in einer guten Verfassung. Das soll sich auch gegen Hanauerland fortsetzen. Warnen muss ich mein Team nicht, denn die vergangene Saison hat uns gezeigt, dass wir über 60 Minuten arbeiten müssen. Deshalb nehmen wir nichts auf die leichte Schulter;“ so der HLT-Chefcoach.

Bei einem Erfolg bleibt das junge HLT-Team in der Tabellenspitze, was zusätzlich motiviert und Kräfte freisetzt. Klar, dass sich die HLT auch über Unterstützung von den Rängen freut.

Geschrieben von Frank Ecker / 16.10.22

### Spielbericht SG HLT

Herren 1

Sonntag 16.10.22  
TuS Oppenau 1 vs. SG HLT 1  
(23:23/10:13)

SG HLT stellt Oppenau fast ein Bein

Oppenau, Sonntagabend 18:28 Uhr und der Schlusspfiff der Unparteiischen Kieffer/Grad besiegelt das 23:23 der Kienzler-Boys gegen Oppenau, um deren Coach Norbert Angrick. „Auch wenn ich diesen Punkt vor dem Spiel am Sonntagabend in Oppenau angenommen hätte, so fühlt es sich kurz nach Abpfiff leider wie ein verlorener Punkt an,“ resümiert HLT-Chefcoach Lars Kienzler.

Tatsächlich trat sein junges Team selbstbewusst auf, war bestens auf den Gegner eingestimmt, diktierte Abschnitt eins, spielte schönen Handball und ging mit einem Plus von 3 Toren (10:13) in Abschnitt zwei. Mit etwas mehr Konsequenz im Torabschluss wäre auch ein höherer Vorsprung machbar gewesen. Abschnitt zwei hätte ähnlich verlaufen können. Allerdings fühlte es sich teilweise so an, als ob das HLT-Lager Angst vor der eigenen Courage hat. So gaben die Grünscharzen letztlich doch noch das Zepter aus der Hand. Oppenau, angetrieben durch den erfahrenen Alexandru Micu, spiegelte das Ergebnis aus Abschnitt eins zu ihren Gunsten. Si endete das gut geführte Topspiel 23:23. Damit bleibt das Team um Lars Kienzler weiterhin ungeschlagen und belegt mit 7:1 Punkten Platz 2 der Tabelle. Bereits am kommenden Samstag geht es weiter im Programm und die HLT empfängt um 20:00 Uhr in Triberg die HSG Hanauerland 2.

Konstantin Wöhrle und Nikolas Kienzler (beide Tor), Tino Weiß (1), Jan Moosmann (4), Benedikt Molitor (1), Dominik Oberfell, Felix Moosmann (1), Pascal Lauble (6), Finn Maurer (2), Pascal Franco De La Corte (1), Maximo Schumann (5), Robin Moosmann (3), Tim Schott, Lars Kienzler (A).

Geschrieben von Frank Ecker / 16.10.22



### Tierschutzverein Hornberg – Gutach

Wer kennt oder vermisst diesen schwarzen Kater? Er hält sich seit September im Bereich Gartenstrasse in Hornberg auf. Er ist weder tätowiert noch gechippt, unkastriert und scheu. Info bitte an TSV. 0178 3014 202



### VdK Ortsverein Hornberg-Gutach

#### Einladung

Liebe Mitglieder,  
wir laden Sie herzlich zu unserer Hauptversammlung des VdK Sozialverband Gebiet Hornberg Gutach-Wolfach-Kirnbach am

**18.11.2022 um 15:00 Uhr**

in das Hotel Schloss Hornberg, ein.  
Es gelten die nachstehenden Tagesordnungspunkte:

#### TOP

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der Protokollarien
3. Totenehrung
4. Bericht des Vorstandes Vereinsjahre 2019 | 2020 | 2021
5. Kassenbericht Vereinsjahre 2019 | 2020 I 2021
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Neuwahl des Gesamtvorstandes
9. Gastvortrag

10. Grußworte
11. Diskussion über die neue Bezeichnung des mit Wolfach – Kirnbach fusionierten OV Hornberg-Gutach
12. Ehrungen
13. Wünsche, Verschiedenes, Anträge

Nach der Beendigung des offiziellen Teils sind sie herzlich zu einem Essen eingeladen. Für die Planung des Hotels freuen wir uns über Ihre Anmeldungen bei Dagmar und Roland Klausmann Tel.: 015115635717 oder 07833/6797

Anneliese Heizmann Tel.: 015140789832  
bis zum 11.11.2022

Der Vorstand Joachim Hurst



Am **Sonntag, 23.10.2022** haben die Aktiven folgende Heimspiele:

**13:00 Uhr** VfR Hornberg 2 - SC Orschweier 2

**15:00 Uhr** VfR Hornberg - SC Orschweier

**Wir hoffen wieder auf eine große Unterstützung. Es ist wie immer für eine gute Bewirtung gesorgt.**

#### Ergebnisse Jugendfußball

D-Jugend Kleinfeldklasse:

VfR Hornberg-SV Haslach2: 3-4 (Tore: Finn Seemann, 2x Oskar Müller) Eine, aufgrund zu vieler individueller Fehler, völlig unnötige Niederlage.

C-Jugend Kreisliga:

SG Südliche Ortenau-SG Wolfach: 1-4 (Tor VfR; Naveen Sharma) Mit dem wichtigen Auswärtssieg konnte wieder bis auf einen Punkt an den Tabellenführer herangerückt werden.

B-Jugend Kreisliga:

SG Hornberg-SV Hausach: 0-8

Das es in diesem Derby sehr schwer werden könnte war allen klar, dass die Niederlage dann doch so deutlich wird, sorgte dann schon für hängende Köpfe, zumal man bislang ungeschlagen war.

A-Jugend Bezirksliga:

SG Kirnbach-SG Fischerbach: 2-0

Ein schlussendlich souveräner Derbysieg. Das Team konnte sich dadurch im oberen Mittelfeld der Tabelle festsetzen.




**...WENN ELTERN KREBS HABEN**

**UNIVERSITÄTS  
KLINIKUM FREIBURG**  
CCCF COMPREHENSIVE CANCER CENTER FREIBURG

[www.cccf-tigerherz.de](http://www.cccf-tigerherz.de)

## Kulinarischer spanischer Abend



**Am 26. November**  
**Ab 18:00Uhr**

**Im Clubhaus Hornberg**

*Spanische  
Spezialitäten*



*Spanischer  
Wein*

**Wir bitten Sie zu reservieren,  
da die Plätze begrenzt sind  
unter: 07833/7254**





*Unsere Streuobstwiesen  
retten – mach mit!*

**In einer der 250 NABU-Gruppen in ganz  
Baden-Württemberg.**

**Infos und Kontakt:**  
[www.NABU-BW.de/nabu-gruppen](http://www.NABU-BW.de/nabu-gruppen)  
 0711.966 72-0  
 [Service@NABU-BW.de](mailto:Service@NABU-BW.de)

Foto: NABU/Bernd Schaller



## Mitteilungen aus Gutach

[www.gutach-schwarzwald.de](http://www.gutach-schwarzwald.de)

### Über den Tellerrand geschaut!

25 Jahre Sozialarbeit in Lateinamerika. Das Kinderheim Casa Verde in Peru stellt sich vor! Wir laden Sie recht herzlich ein, zu einer interessanten und abwechslungsreichen Infoveranstaltung über das Leben und die Arbeit des Kinderheims Casa Verde in Peru. Ein Jahr lang verbrachte der Gutacher Student David Rall gemeinsam mit den verlassenen Kindern der südperuanischen Stadt Arequipas. Die Casa Verde ist mittlerweile eine über 25 Jahre bestehende Institution in Peru, die von Volker Nack gegründet wurde. Ursprünglich aus Lahr, machte er es sich mit seiner Frau Dessy zur Aufgabe, Kindern die von ihren Eltern verlassen wurden, oder den unterschiedlichsten Formen der familiären und sexuellen Gewalt ausgesetzt waren, in den Kinderheimen Casa Verde Arequipa und Casa Verde Cusco, ein neues Zuhause zu bieten und die Möglichkeit eine Perspektive für eine lebenswerte und selbstbestimmte Zukunft zu entwickeln. Trotz aller politischen, sozialen und pandemischen Widrigkeiten setzen sich alle Beteiligten am Projekt Casa Verde tagtäglich ein, damit die Kinder und Jugendlichen die besten Chancen für ihre Zukunft haben.

Am 21.10.2022 haben Sie die Möglichkeit diese beispielhafte Initiative kennenzulernen. Der Gutacher David Rall wird dabei hautnah über seine Erfahrungen als Freiwilliger berichten und die beiden Projektgründer werden sehr lebendig über 25 Jahre Sozialarbeit in Peru, Land und Leute, sowie über soziale und politische Wirklichkeiten erzählen.

Die Veranstaltung findet am Freitag, den 21.10.2022 um 19:30 Uhr im katholischen Pfarrsaal in Gutach statt. Für das leibliche Wohl werden kl. kulinarische Leckerbissen angeboten. Der Eintritt ist frei; um Spenden wird gebeten. Nähere Infos bei Sonja Rall unter 07833 / 965944. Es gelten die aktuellen Corona – Regeln.

*Sonja Rall*

*Foto: Volker Nack*





## Neues vom Rathaus

### Geänderter Redaktionsschluss

Wegen dem Feiertag (Allerheiligen) am Dienstag, den 1. November 2022, wird der Redaktionsschluss für das Amtliche Nachrichtenblatt auf

**Freitag, 28. Oktober 2022**

vorverlegt.

**Bitte reichen Sie Ihre Textbeiträge bis spätestens 11:00 Uhr im Rathaus ein – vielen Dank!**

Erscheinungstag ist am Donnerstag, den 3. November 2022.

Verspätet eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir bitten um entsprechende Beachtung und danken für Ihr Verständnis!

### Gesundheitszentrum Gutachtal



An dem Gebäude Hauptstraße 33 prangt nun gut sichtbar der Schriftzug „Gesundheitszentrum Gutachtal“. Heinrich Welker, der Eigentümer hat diesen anbringen lassen, damit wird gut erkennbar, dass in diesem Gebäude sowohl die Arztpraxis von Frau Dr. Andrea Rohr, als auch die Praxis für Physiotherapie von Frau Olga Schlegel und das Kosmetikstudio mit medizinischer Fußpflege von Frau Catia Silva untergebracht ist.

Bürgermeister Eckert freut sich über den schönen Anblick, den die ansprechende Fassade gegenüber des Rathauses bietet.

### Gutacher Gemeinderäte laden Frust ab

*Kein „Wohlfühltermin“ für die Landtagsabgeordnete Sandra Boser (Grüne) am Montagnachmittag, 10.10.2022 in Gutach. Die Grundschule, der mangelhafte ÖPNV und die ausbleibende Hilfe für die Industrie waren die Konfliktthemen ihres Gemeindebesuchs.*

Wie üblich hatte Bürgermeister Siegfried Eckert zu Beginn des Gemeindebesuchs der Landtagsabgeordneten Sandra Boser (Grüne) am Montag, 10.10.2022 einen „Wohlfühltermin“ angekündigt. Das wurde es dann aber eher nicht. Zu Bosers drei Schwerpunkten „Bildung, Klimaschutz und gesellschaftlicher Zusammenhalt“ hatten die sechs anwesenden Gemeinderäte vieles zu bemängeln. Sandra Boser konnte zuhören, die Probleme mitnehmen – Antworten, die den Frust auflösen könnten, hatte sie nicht wirklich.

Karla Wöhrle (CDU) begann mit der Hasemann-Schule und dem Frust der Eltern. Seit der Pensionierung von Schulleiterin Christa Eichin vor fünf Jahren habe die Schulleitung sechsmal gewechselt, und mehr als 20 Lehrerinnen seien in dieser Zeit gekommen und wieder gegangen. „Manche Klassen hatten über die vier Grundschuljahre fünf bis sechs Klassenlehrer“, beklagte Wöhrle. Die Schule selbst „gibt alles“, so Wöhrle. Aber einen Anspruch auf Ganztagsbetreuung, der ab dem Schuljahr 2026/27 gewährleistet sein soll, sei für so eine kleine Grundschule finanziell und personell nicht leistbar, so Wöhrle.

Diesen Anspruch habe die alte Bundesregierung noch beschlossen, Länder und Kommunen müssten ihn umsetzen, antwortete Boser. Man hätte besser zunächst ein Investitionsprogramm aufgelegt, um die Voraussetzungen dafür zu schaffen. Tatsächlich sei dies eine kurze Frist, um so eine große Herausforderung zu stemmen. Der große Generationenwechsel bringe mit sich, dass ein Großteil der jüngeren Lehrkräfte nur Teilzeit arbeitet – und derzeit habe man allein im Land 8000 schwangere Lehrerinnen mit sofortigem Beschäftigungsverbot. Bei den Gymnasiallehrern gebe es zwar noch Potenzial, aber das Angebot, fünf Jahre an einer Grundschule zu unterrichten mit einer Anschlussgarantie für ein Gymnasium werde wenig angenommen.

„Sie sind angetreten mit der Aussage, den ÖPNV deutlich zu verbessern – er wurde deutlich schlechter“, monierte Thomas Albrecht (Freie Wähler). Wer mit solchen Versprechen durchs Land ziehe, brauche ein Konzept und müsse Möglichkeiten schaffen, damit man den ÖPNV auch nutzen könne. So fehle es hinten und vorne an Parkplätzen und Fahrradboxen bei den Bahnhöfen. Die Schwarzwaldbahn sei eine „Katastrophe, auf die wir wenig Einfluss haben“, bemerkte Sandra Boser. Gut sei aber, dass man in der Ortenau als Pilotregion für die Mobilitätsgarantie das erarbeiten könne, wie man in ländlichen Regionen vom Auto auf den ÖPNV umsteigen kann.

Noch mehr Frust luden Werner Heidig (CDU) und Thomas Albrecht als Vertreter der zweit- und drittgrößten Betriebe in Gutach zum Thema Entlastungspaket ab, das in den kleineren und mittelständischen Betrieben schlicht überhaupt noch nicht angekommen sei, „das geht alles viel zu lang“, meinten beide. „Wenn die Regierungen nicht bald merken, dass die Hütte brennt, sind Arbeitsplätze und Gewerbesteuerereinnahmen weg“, malte Albrecht den Teufel an die Wand.

Die Fassondreherei Blum habe bis Ende August so viel für den Strom bezahlt wie im gesamten vergangenen Jahr – und gleichzeitig stelle die Politik eine Inflationsprämie von 3000 Euro in den Raum, „dafür haben wir kein Geld, das steckt schon alles in den hohen Energiekosten“, so Albrecht. „Warum nimmt man die Steuerlast nicht vom Weihnachts- und Urlaubsgeld, das die Betriebe eh bezahlen?“, fragte Heidig. Sandra Boser verwies darauf, dass nun schon das dritte

Entlastungspaket geschnürt sei – unter anderem seien auch die Gastronomiebetriebe mit der Senkung der Mehrwertsteuer entlastet worden. Und da über die Merit-Order der Strom am Gaspreis hängt, müsse die Gaspreisbremse auch dort etwas bewirken. Jürgen Wälde (Freie Wähler) bezeichnete die Land- und Forstwirte als die „Erstbetroffenen von der Klimakrise“, die ihre Lebensgrundlage zerstöre. Umso mehr wünschte er sich, dass „von oben mehr Druck kommt“, regenerative Energien wie etwa Freiflächen-PV-Anlagen zuzulassen. Boser kündigte einen Strategiedialog an, an dem die Landwirtschaft, der Naturschutz und der Handel an einem Tisch sitzen. Auf die klare Frage von Gerhard Wöhrle (SPD), „was hat Gutach in den zehn Jahren Ihrer Regierungszeit von Ihnen bekommen? hatte sie eine spontane, klare Antwort: „Den Bahnhof Vogtsbauernhof.“ Überhaupt sei es ungeheuer wichtig, dass alle kapieren, dass die riesigen Probleme nur gemeinsam gelöst werden können – von Bund, Ländern, Kommunen und jedem Einzelnen. Für das Gelingen sei auch eine Portion Zuversicht nötig.



*Am Ende ihres Gemeindebesuchs in Gutach besichtigte Sandra Boser (Mitte) mit dem Bürgermeister und den Gemeinderäten den neuen Anbau des Kindergartens, der am 28. Oktober offiziell eingeweiht wird.*

*Text und Foto: Claudia Ramsteiner, Offenburger Tageblatt*

### **Bahnhof**

Beim Bahnhof Gutach-Mitte, Siegfried Eckerts einzigem Wunsch zum Gemeindebesuch von Sandra Boser, sei das Land „komplett aus dem Verfahren draußen“. Der Ortenaukreis habe eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben, es ist wohl schon jetzt bekannt, dass nur zwei der drei Bahnhalt gebaut werden können. Neben Gutach sind auch noch Kirnbach und Ortenberg im Rennen. Da komme es am Ende wohl darauf an, wer die besseren Argumente hat, so Boser. Für Gemeinderat Lauble (CDU) ist die Sache klar: Der Platz ist da, der Bedarf ist da, da müsse man dringend alle drei umsetzen.

## **St. Martinsfest mit Laternenumzug in Gutach**

Der „Verein zur Förderung der Kinder und Jugendlichen in Gutach“ e.V. lädt gemeinsam mit der Gemeinde Gutach und den Kirchengemeinden ganz herzlich zum St. Martinsfest ein.

Der Laternenumzug ist am Freitag, den 11.11.2022. Wir treffen uns um 17:30 Uhr auf dem Schulhof der Hasemann-Schule.

Von dort starten wir unseren Laternenumzug in den Kurpark. Dort wird es ein kleines Rahmenprogramm mit Bewirtung geben.

Die Bürgerstiftung Gutach wird wieder Wecken und Würste auf Spendenbasis verteilen.

Zum ersten Mal wird es in diesem Jahr auch eine vegetarische Suppe geben.

Natürlich gibt es auch wieder heiße und kalte Getränke.

Genauereres werdet ihr noch von den Plakaten und aus der Presse erfahren.



**Wir freuen uns auf zahlreiche, leuchtende Laternen und viele Stimmen, die gemeinsam Laternenlieder singen!**



## Kinder-Mitmach-Konzert mit unikat am Sonntag, den 4. Dezember 2022

„Fröhliche Weihnacht überall“.....ist nur eines der Lieder aus unserem Mitmach-Konzert für alle Kinder und Junggebliebenen von 0-99 Jahren.

Vom ersten Ton an werden die Kinder abgeholt und in die Weihnachtswelt mitgenommen. Mal auf der Bühne, mal davor tauchen sie spielerisch in die Welt der Musik ein, hier muss niemand stillsitzen!

Mitmachen, Mitsingen und Mitklatschen sind ausdrücklich erwünscht!

Auf der Bühne stehen unikat – Gaby und Armin Heuberger (Gesang und Piano), Band, Backgroundchor, Nikolaus, Engel Alexa und die bezaubernden Tänzerinnen in fantastischen Kostümen.

Gesungen werden bekannte Weihnachts- und Kinderlieder sowie Kinder-Party Hits wie z.B. „Heut ist so ein schöner Tag“ (Fliegerlied), Schneewalzer u.v.m.

Kommt vorbei und verbringt einen wunderschönen, musikalischen zweiten Adventsnachmittag in der Festhalle in Gutach.

Das Konzert wird **von 15:00 - 16:00 Uhr** stattfinden, für das leibliche Wohl ist vor und nach der Veranstaltung gesorgt.

Dank der Unterstützung der Bürgerstiftung sowie der Gemeinde Gutach freuen wir uns mit unikat auf einen unvergleichlichen Nachmittag mit den Gutacher Kindern.



## VORANKÜNDIGUNG

### Einladung an alle Vereinsvorsitzenden, Mandatsträger, Schul- und Kindergartenvertreter und Gastronomen

*Vereinsvorstände-Besprechung in diesem Jahr am Mittwoch, 30.11.2022 – Termine bitte dem Rathaus mitteilen!*

Die jährliche Vereinsvorstände-Besprechung findet in diesem Jahr am **Mittwoch, 30. November 2022** um **19:30 Uhr** in **Weber's Esszeit** statt. Im Mittelpunkt des Treffens stehen wieder die Terminabsprachen für das Jahr 2023. Die Vereinsvorstände werden gebeten, bereits jetzt in ihren Gremien die Termine für 2023 zu besprechen, damit diese spätestens zur Vorstände-Besprechung vorliegen.

Um Terminüberschneidungen bereits im Vorfeld erkennen zu können, bitten wir die Vereinsvorstände, die Termine des Jahres 2023 dem Rathaus, Frau Heizmann per Email [heizmann@gutach-schwarzwald.de](mailto:heizmann@gutach-schwarzwald.de) mitzuteilen.

Sollten Sie Vereinsthemen haben, die in dieser Versammlung besprochen werden sollten, bitten wir Sie, diese vorab unseren Vereinssprechern Sabine und Jürgen Prescher, Telefon 07833/960263 oder per Email [prescher-family@t-online.de](mailto:prescher-family@t-online.de) mitzuteilen.

Die Gemeinde bittet um Beachtung!

*Ihr Bürgermeister  
Siegfried Eckert*

*Ihre Vereinssprecher  
Sabine und Jürgen Prescher*

## Beantragte Personalausweise und Reisepässe können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Gutach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, die bis zum 30.09.2022 und alle Reisepässe, die bis zum 23.09.2022 beantragt wurden, eingetroffen sind. Die Ausweisdokumente können während den üblichen Sprechzeiten in Zimmer Nr. 1 abgeholt werden.

Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren **alten Ausweis bzw. Pass** mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten **nicht** möglich.

## Keine Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen ohne Einverständniserklärung

Aufgrund der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) veröffentlicht die Gemeindeverwaltung Gutach **keine** Alters- und Ehejubiläen mehr.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Bürgerinnen und Bürger, die die Veröffentlichung ihrer oben genannten Jubiläen ausdrücklich wünschen, können beim Bürgerbüro **schriftlich** ihr Einverständnis erklären. Wir werden die gewünschte Veröffentlichung dann gerne für Sie vornehmen.

## Pflichtumtausch der Führerscheine

Das Bürgermeisteramt Gutach weist im Auftrag der Führerscheinstelle des Landratsamtes Ortenaukreis darauf hin, dass alle Führerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden in den nächsten Jahren in einen neuen, fälschungssicheren EU-Führerschein umgetauscht werden müssen. Ersetzt werden alle Papierführerscheine und ältere Kartenführerscheine ohne Gültigkeitsdatum.

Folgenden Fristen zum Führerscheinumtausch sind zu beachten:

- Papierführerscheine (hier richtet sich die Umtauschfrist nach dem Geburtsjahr):

Geburtsjahr	Umtausch bis zum:
Vor 1953	19.01.2033
1953 – 1958	19.01.2022
1959 – 1964	19.01.2023
1965 – 1970	19.01.2024
1971 oder später	19.01.2025

- Kartenführerscheine bis zum Ausstellungsdatum 19. Januar 2013 (hier richtet sich die Umtauschfrist nach dem Ausstellungsdatum\*)

Ausstellungsdatum	Umtausch bis zum:
1999 – 2001	19.01.2026
2002 – 2004	19.01.2027
2005 – 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 – 18.01.2013	19.01.2033

\*alle Personen, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein erst bis zum 19. Januar 2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.

Zur Beantragung eines neuen Führerscheins müssen Sie beim Einwohnermeldeamt, Zimmer Nr. 1 vorsprechen und folgende Dokumente mitbringen:

- Personalausweis
- Führerschein
- aktuelles biometrisches Passbild

Der Antrag wird dann vom Einwohnermeldeamt direkt an die Führerscheinstelle weitergeleitet.

## Magnete im Kinzigtal-Design

Wieder eine tolle Idee von Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V.!



Passend zu den beliebten Bollenhut-Postkarten „Freu mich wie Bolle“, „Stolz wie Bolle“ und „Lieb dich wie Bolle“ gibt es auch Magnete im Kinzigtal-Design (Größe 44 x 68 mm).

Ob am Kühlschrank oder am Pin-Board, es gibt unzählige Platzierungsmöglichkeiten für die schönen Magnete.

Diese sind in der Tourist-Information Gutach zum Preis von **2,00 Euro** pro Magnet erhältlich.

## Vorsorgemappen des Kreissenioresrates im Ortenaukreis e.V.

Haben Sie Fragen zur Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung? Der Kreissenioresrat im Ortenaukreis e.V. bietet den Bürgerinnen und Bürgern im Landkreis eine kostenfreie Mappe mit umfassenden Informationen, Vordrucken und Kontakten rund um eine korrekte und verbindliche Vorsorgeregelung an.

Die Vorsorgemappe kann im Bürgerbüro bei Frau Willmann, Tel: 07833/9388-40 abgeholt oder auf der Internetseite des Kreissenioresrates unter <https://vorsorgemappe.online/vorsorge/og/> heruntergeladen werden.

## Änderungen für Vermieter durch das Bundesmeldegesetz seit dem 1. November 2015

Mit dem Bundesmeldegesetz, das zum 01.11.2015 in Kraft getreten ist, wurde die Meldepflicht von Vermietern wieder eingeführt. Wer eine Wohnung oder ein Zimmer vermietet (oder auch an den Partner oder die Kinder vertragsfrei vergibt), muss den Einzug mit einer sogenannten **Wohnungsgeberbestätigung** der Meldebehörde mitteilen. Die Vorlage des Mietvertrages ist nicht ausreichend!

Entsprechende Formulare für diese Wohnungsgeberbestätigung können auch vorab unter [www.gutach-schwarzwald.de](http://www.gutach-schwarzwald.de), Bereich „Verwaltung“, Untergruppe „Bürgerbüro“ heruntergeladen oder beim Bürgerbüro abgeholt werden.



### Amtliche Bekanntmachung

#### Öffentliche Bekanntmachung des Bürgermeisteramts 77793 Gutach (Schwarzwaldbahn) Erneute öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs „Lindenmatte“ gemäß § 4 a Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 13b BauGB

Der Gemeinderat hat in der öffentlichen Sitzung am 12. Oktober 2022 den **geänderten** Entwurf des oben genannten Bebauungsplans und die zugehörigen örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB gebilligt und dessen erneute öffentliche Auslegung gemäß § 4 a Abs. 3 BauGB beschlossen. **Der Geltungsbereich des Bebauungsplans „Lindenmatte“ sowie der überlagerte Bebauungsplan „Ramsbach“ ist im untenstehenden Planausschnitt zeichnerisch dargestellt.**

Der Geltungsbereich grenzt im Westen an die vorhandene Wohnbebauung des Bebauungsplan „Ramsbach“ von 1995. Im Norden begrenzt der Ramsbachweg, im Süden und Osten Wiesen den Bebauungsplan.

Mit der Realisierung dieses Wohngebiets soll kurzfristig vor allem dem anstehenden Bedarf ortsansässiger Bauwilliger für die nächsten Jahre Rechnung getragen werden. Konzipiert sind mindestens 10 Baugrundstücke. Die Offenlage gemäß § 3 (2) BauGB wurde vom 30.08.2021 bis 01.10.2021 durchgeführt.

Aufgrund der eingegangenen Stellungnahmen wurde die Erschließungsstraße nach Süden verschoben und eine Längsparkierung ausgewiesen. Damit rückt die Erschließung vom nördlich angrenzenden Grundstück ab und die Einmündung in den Ramsbachweg wird übersichtlicher und damit sicherer.

Der **geänderte** Entwurf des Bebauungsplans mit Örtlichen Bauvorschriften, Begründung und Umweltbelangen wird in der Zeit vom

**31. Oktober bis 2. Dezember 2022**

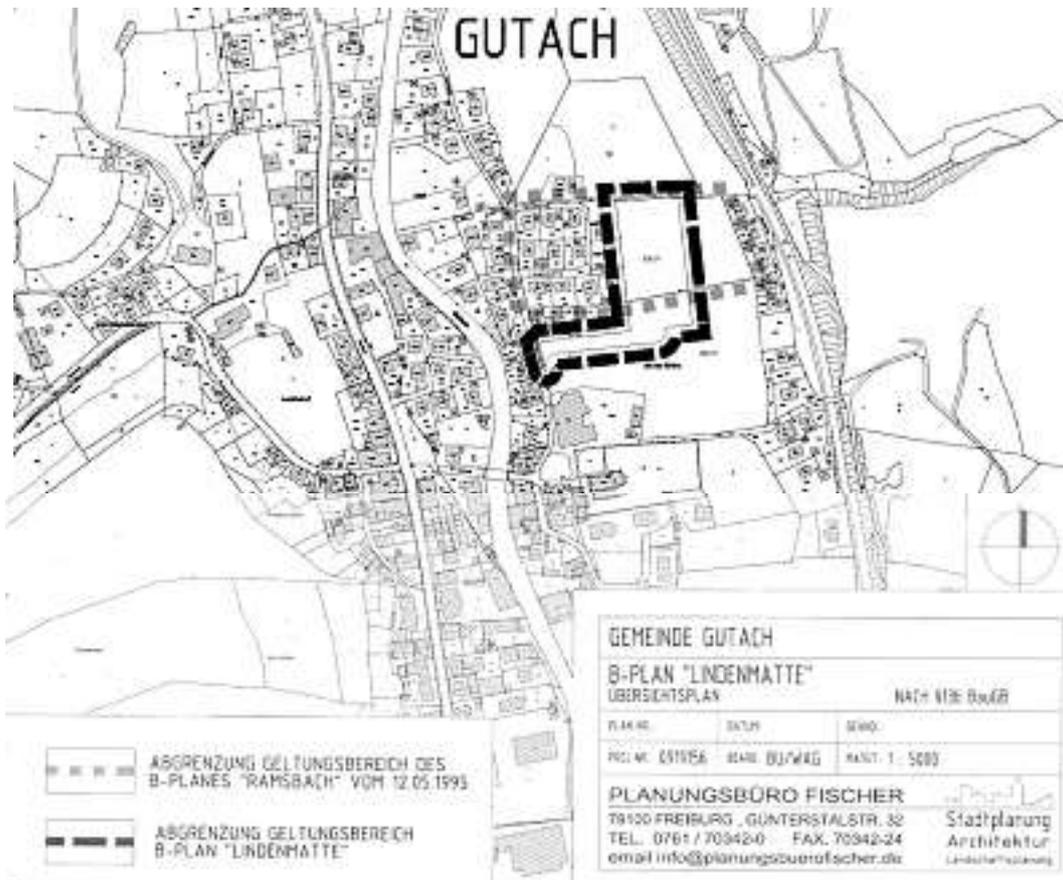
im Bürgermeisteramt Gutach, Hauptstraße 38, Zimmer 7 während der Dienststunden gemäß § 3 Abs. 2 BauGB erneut öffentlich ausgelegt.

Von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, wird abgesehen.

**Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszuliegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet unter der Internet-Adresse [www.gutach-schwarzwald.de](http://www.gutach-schwarzwald.de) eingestellt.**

Während der Auslegungsfrist können beim Bürgermeisteramt Anregungen schriftlich, elektronisch oder mündlich zur Niederschrift vorgebracht werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können



bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Gutach (Schwarzwaldbahn), den 20. Oktober 2022

  
Siegfried Eckert,  
Bürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung Bebauungsplan „Gasthaus Linde“

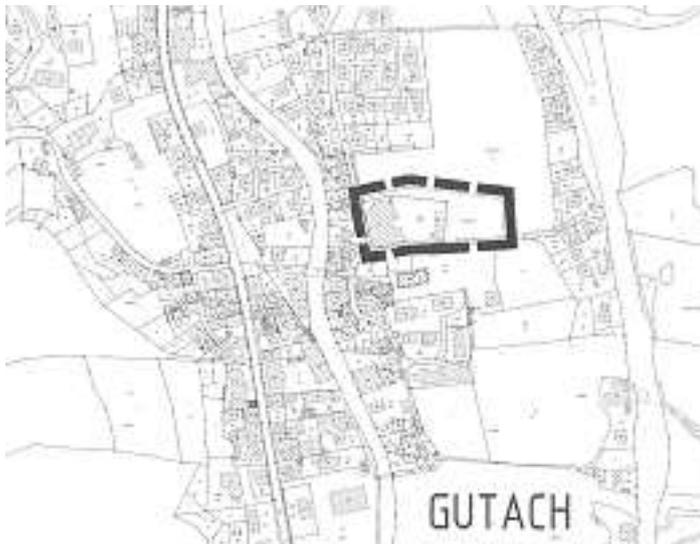
### Öffentliche Auslegung des Bebauungsplans „Gasthaus Linde“ nach § 3 Abs. 2 BauGB im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Gutach hat in der öffentlichen Sitzung am 12.10.2022 gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplans „Gasthaus Linde“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB beschlossen.

Der Geltungsbereich umfasst die weitgehend bebaute Fläche des Grundstücks Flst.Nr. 123 ohne die Verkehrsflächen längs des Ramsbachwegs und der Neudorfstraße. Einbezogen sind auch Teile des Grundstücks Flst.Nr. 123/21 im nördlichen und östlichen Anschluss an Flst.Nr. 123, um die erforderlichen Flächen für den Erweiterungsbau und die Stellplätze bereitstellen zu können.

Das Gebiet liegt im Ortskern von Gutach - Dorf östlich des Ramsbachwegs und nördlich der Neudorfstraße. Im Norden und Osten grenzen unbebaute Flächen an.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ist dem untenstehenden Übersichtsplan zu entnehmen.



### Ziel und Zweck der Planung

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans wird die Sanierung und die Erweiterung des Gasthauses Linde zu einer modernen Hotelanlage planungsrechtlich gesichert. Dabei ist zu berücksichtigen, dass es sich um ein Kulturdenkmal handelt.

Geplant ist der Umbau und die Sanierung des Bestandsgebäudes. Die Kubatur und Dachlandschaft des Gebäudekomplexes wird dabei im Wesentlichen beibehalten.

Der 4-geschossige Neubau mit den Hotelzimmern wird abgesetzt vom Bestandsgebäude errichtet. Dadurch kann der markante Mammutbaum erhalten werden.

Das alte denkmalgeschützte Brenn-/Brauhaus an der Neudorfstraße wird erhalten.

Die erforderlichen Stellplätze einschließlich einer Abstellfläche für Reisebusse werden im östlichen Anschluss an das Brenn-/Brauhaus mit einer Zufahrt von der Neudorfstraße aus ausgewiesen.

Im Bereich dieser Stellplätze gegenüber dem Friedhof wird die öffentliche Straße verbreitert.

### Offenlage

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 12.10.2022 wurde der Planentwurf gebilligt und beschlossen, den Planentwurf gemäß § 13a BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom

### 31. Oktober bis 2. Dezember 2022

im Bürgermeisteramt Gutach, Hauptstraße 38, Zimmer 7 während der üblichen Sprechzeiten öffentlich auszulegen. Im beschleunigten Verfahren wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auslegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet unter der Internet-Adresse [www.gutach-schwarzwald.de](http://www.gutach-schwarzwald.de) eingestellt.

Während der Auslegungsfrist können beim Bürgermeisteramt Anregungen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan „Gasthaus Linde“ unberücksichtigt bleiben.

Gutach (Schwarzwaldbahn), den 20. Oktober 2022

  
Siegfried Eckert,  
Bürgermeister

### Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums auf Gemarkung Gutach zu entscheiden:

Flstnr. 1317 Landwirtschaftsfläche, sonst. landw. Nutzfläche und Waldfläche mit insgesamt 11270 m<sup>2</sup>.

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse am Gesamtvertrag, mit Angabe der Kaufpreisvorstellung unter Vorlage eines Finanzierungsnachweises, dem Landratsamt Ortenaukreis – Amt für Landwirtschaft -, Prinz-Eugen-Straße 2, 77654 Offenburg innerhalb von 7 Tagen schriftlich mitteilen und begründen. Interessensmitteilungen ohne konkrete Kaufpreisvorstellungen oder ohne Vorlage eines Finanzierungsnachweises können keine Berücksichtigung finden.



## Aus dem Gemeinderat

### Ergebnisprotokoll zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 12. Oktober 2022

### TOP 1: Vorstellung der Ergebnisse zur Umfrage „Leben mit Kindern in Gutach“ durch den Verein zur Förderung der Kinder und Jugendlichen in Gutach e.V.

Bürgermeister Eckert begrüßt Herrn Georg Schepers, Vorsitzender des Vereins zur Förderung der Kinder und Jugendlichen in Gutach e.V., Mitglieder/innen der Vorstand-

schaft und Frau Schulleiterin Birgit Benkiser. Er äußert großen Respekt für das im Verein gezeigte Engagement im Ehrenamt. Da die Umfrage von öffentlichem Interesse ist möchte er dem Verein die Möglichkeit einräumen, das Ergebnis in der heutigen öffentlichen Gemeinderatsitzung vorzustellen.

Herr Schepers dankt für das Interesse. Einen besonderen Dank spricht er dem Team der Vorstandschaft und weiteren Mitgliedern des Vereins aus, da die umfangreiche Arbeit auf mehrere Schultern verteilt werden konnte. Die Umfrage wurde analog zu Marktforschungsanalysen umgesetzt. Die Umfrage wurde im Januar und Februar 2022 durchgeführt. 25 % der Gutacher Kinder sind indirekt und 5 % direkt repräsentiert. Die Eltern und Jugendlichen wurden zu 6 verschiedenen Bereichen befragt. Die Auswertung erfolgte über eine Skala von 1 (sehr schlecht) bis 10 (sehr gut) und erbrachte in den einzelnen Bereichen folgende durchschnittliche Ergebnisse:

Betreuung und Bildung	6,5
Freizeit (Sport, Natur, Kultur)	6,6
Wohnen	6,3
Gesundheitsversorgung	5,6
Mobilität	6,2
Partizipation	8,4

Die Ergebnisse die durchweg im durchschnittlichen Bereich liegen wurden einzeln kurz analysiert und die Hintergründe beleuchtet.

Herr Schepers dankt für die Möglichkeit der Vorstellung und erklärt, dass die Befragung in zwei Jahren wiederholt werden soll.

Bürgermeister Eckert dankt Herrn Schepers und der gesamten Vorstandschaft im Namen des Gemeinderats und der Bürgerschaft für die Umfrage wie auch das ehrenamtliche Engagement für die Gutacher Kinder.

#### **TOP 4: Fragestunde**

Bürgermeister Eckert schlägt angesichts der anstehenden Tagesordnungspunkte zur Ausweisung der Bebauungspläne „Lindenmatte“ und „Gasthaus Linde“ vor, die Fragestunde vorzuziehen, um den interessierten Bürgern die Möglichkeit einzuräumen Fragen zu den Bebauungsplänen vorab zu stellen.

Seitens der Bürgerschaft werden keine Fragen gestellt.

#### **TOP 2: Bebauungsplan „Lindenmatte“**

##### **a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der ersten Offenlage**

Bürgermeister Eckert begrüßt Herrn Burkart vom Planungsbüro Fischer aus Freiburg.

Herr Burkart erläutert das zweistufige Verfahren zur Erstellung des Bebauungsplanes. So wurde im Zeitraum 30.08.2021 bis 01.10.2021 der erste Entwurf öffentlich ausgelegt. Auf diese Art der Offenlage sind zahlreiche Stellungnahmen eingegangen, die dem Gemeinderat komplett vorliegen. Herr Burkart geht auf die Anregungen einzeln und ausführlich ein und macht entsprechende Empfehlungen.

Der Gemeinderat nimmt die Stellungnahmen zur Kenntnis und stimmt im Übrigen den vorgetragenen Empfehlungen des Planers einstimmig zu.

##### **b) Vorstellung und Billigung des geänderten Entwurfs**

Planer Burkart erläutert die auf Grund der eingegangenen Stellungnahmen erfolgten Änderungen. So wurde die Erschließungsstraße nach Süden verschoben und zwischen dem Bestand Lindenmatte und der Straße wird eine Längsparkierung ausgewiesen. Diese Änderungen erfordern eine nochmalige öffentliche Auslegung.

Der Gemeinderat stimmt dem geänderten Entwurf einstimmig zu.

##### **c) Beschluss zur erneuten öffentlichen Auslegung gem. § 4a Abs. 3 BauGB i. V. m. § 13a BauGB**

Planer Burkart erklärt, dass gemäß § 4a Abs. 3 BauGB der Planentwurf erneut öffentlich ausgelegt werden muss.

Der Gemeinderat stimmt der erneuten öffentlichen Auslegung des geänderten Entwurfs des Bebauungsplans „Lindenmatte“ für die Dauer eines Monats gemäß § 4a Abs. 3 BauGB einstimmig zu.

#### **TOP 3: Bebauungsplan „Gasthaus Linde“**

##### **a) Vorstellung und Billigung des Entwurfs**

Planer Burkart stellt den Bebauungsplanentwurf zum Baugebiet „Gasthaus Linde“ vor. Er erklärt, dass im Rahmen einer frühzeitigen Beteiligung der Behörden seitens des Regierungspräsidiums festgestellt wurde, dass die Voraussetzungen für ein einfaches Bebauungsplanverfahren nach § 13a BauGB vorliegen. Der Bebauungsplan kann somit im vereinfachten Verfahren weitergeführt werden. Hierzu bedarf es jedoch noch einem erneuten Aufstellungsbeschluss. Wie den Ausführungen von Herr Burkart zu entnehmen ist hat sich der Planentwurf nicht groß verändert. Der Parkplatz wird jetzt lediglich als Sondergebiet ausgewiesen. Es erfolgt eine Präzisierung der Neubauten im baulichen Bestand. Zudem werden die Bäume und Höhenlinien aufgenommen.

Des Weiteren geht Herr Burkart auf die dem Gemeinderat vorliegenden, eingegangenen Anregungen anlässlich der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange ein und gibt hier seine Empfehlungen ab.

Der Gemeinderat nimmt schließlich von den Stellungnahmen Kenntnis und stimmt dem vorgelegten Entwurf zu. Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

##### **b) Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB**

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans „Gasthaus Linde“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB. Die Beschlussfassung hierzu erfolgt einstimmig.

##### **c) Beschluss zur öffentlichen Auslegung und Beteiligung der Behörden gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB i. V. mit § 13a BauGB**

Der Gemeinderat beschließt die öffentliche Auslegung und Beteiligung der Behörden gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 13a BauGB. Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

Abschließend dankt Bürgermeister Eckert Herrn Burkart für die umfangreichen Ausführungen zu den beiden Bebauungsplänen.

#### **TOP 5: Genehmigung der Sitzungsniederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 13. September 2022**

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 13. September 2022 bei einer Stimmenthaltung.

#### **TOP 6: Vollzugsmeldungen der Verwaltung**

Bürgermeister Eckert gibt den Vollzug zu den in der öffentlichen Gemeinderatsitzung am 13. September 2022 gefassten Beschlüssen bekannt.

#### **TOP 7: Behandlung eines Baugesuchs**

##### **- Neubau einer Geräte- und Lagerhalle auf Flst.Nr. 363/1, 364/1 und 365, Eichholz; Geänderte Planunterlagen**

Der Gemeinderat erteilt dem Bauantrag „Neubau einer Geräte- und Lagerhalle auf Flst.Nrn. 363/1, 364/1 und 365, Eichholz, das Einvernehmen. Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

#### **TOP 8: Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung**

- Der Gemeinderat hat der Projektliste zur Anmeldung der beantragten Vorhaben zum ELR Jahresprogramm 2023 zugestimmt.

**TOP 9: Bekanntgabe von Verfügungen, Erlassen und sonstigen Schreiben**

a) Bürgermeister Eckert berichtet, dass die Beschilderung der nächtlichen 30er-Zone entlang der Bundesstraße vollzogen wurde. Er habe auch schon unterschiedliche Rückmeldungen erhalten und macht nochmals deutlich, dass man auf Grund der hohen Lärmwerte keine andere Wahl hatte, als die 30er-Zone nachts einzuführen. Er bittet nochmals um Verständnis für die getroffene Entscheidung. Da Lärm krank mache habe man auch eine Sorgfaltspflicht gegenüber den Bürgern die direkt an der Bundesstraße wohnen und denkt, dass man mit der jetzigen Lösung einen guten Kompromiss gefunden hat.

**TOP 10: Anfragen aus dem Gemeinderat**

a) Gemeinderat Mike Lauble weist daraufhin, dass am neuen Kindergartenbau die Außenbeleuchtung offensichtlich auf Dauer geschaltet ist.

b) Gemeinderat Mike Lauble stellt fest, dass bekanntlich viele Kommunen auf Grund mangelnden Wohnraumes der Unterbringungsverpflichtung für Flüchtlinge nicht nachkommen können. Er möchte wissen, ob die Gemeinde Gutach ähnliche Probleme hat bzw. welche Quote erfüllt werden muss. Hauptamtsleiter Fritz Ruf erklärt, dass von insgesamt 13 aufzunehmenden Flüchtlingen noch 7 aufzunehmen sind. Aktuell gibt es keine Lösung. Auf einen Aufruf im Nachrichtenblatt zur Bereitstellung von Wohnraum ist keine Rückmeldung seitens der Bürgerschaft eingegangen. Letztendlich müsste man sich über eine Containerlösung Gedanken machen.

c) Gemeinderat Werner Heidig fragt nach, ob der Lärmaktionsplan nun vollkommen umgesetzt ist. Laut Aussage von Bürgermeister Eckert ist die Angelegenheit für die Gemeinde komplett erledigt.

d) Gemeinderat Werner Heidig verweist auf die zugesagte Anbringung einer Straßenleuchte im Bereich Mattenhof. Bürgermeister Eckert kann hierzu mitteilen, dass er am heutigen Tag mit dem E-Werk diesbezüglich gesprochen hat. An der Abzweigung wird kommende Woche noch eine Leuchte gesetzt. Gemeinderat Werner Heidig stellt fest, dass auch in Höhe der Bushaltestelle in Fahrtrichtung Hausach eine Leuchte versprochen worden sei. Bürgermeister Eckert wird sich diesbezüglich nochmals erkundigen.

e) Gemeinderat Gerhard Wöhrle fragt nach, ob der als Fundsache im Kurpark gefundene Roller wieder seinen Besitzer gefunden hat. Laut Bürgermeister Eckert hat sich noch niemand bei der Gemeinde gemeldet. Die Fundsache wird jedoch im kommenden Nachrichtenblatt veröffentlicht.



Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an der Fundsache, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

**Kirchen****Evangelische Kirchengemeinde Gutach**

**Öffnungszeiten:**  
donnerstags 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr

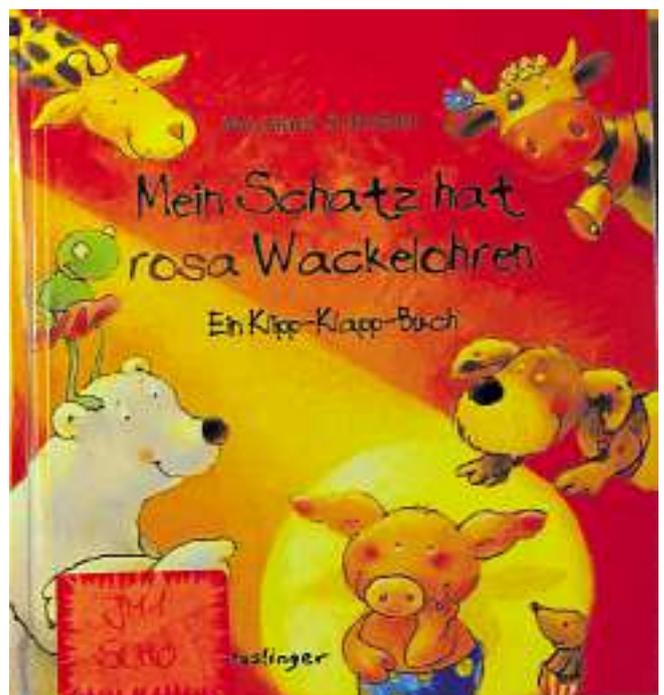


Foto: Elisabeth Pasternack

**Fundsachen**

In den letzten Wochen wurden auf dem Fundbüro folgende Fundgegenstände abgegeben, die während den üblichen Öffnungszeiten im Zimmer 1 abgeholt werden können:

- ein Paar Fahrradhandschuhe und eine Fahrradbrille (Fundort: Sitzbank im Kurpark beim „Liesele“) am 11.09.2022
- schwarzer und pinker Schirm (Fundort: Kurpark) am 30.09.2022
- blauer Motorroller (Fundort: Kurpark)
- schwarze Jacke (Fundort: zwischen Farrenkopf und Schorenkopf)

## Mein Schatz hat rosa Wackelohren

Ein Klipp-Klapp-Buch von Michael Schober,  
Esslinger Verlag

Die ungewöhnlichste und witzigste Liebeserklärung für den größten Schatz der Welt!

*Dieses Büchlein gibt es schon länger bei uns in der Buecherei. Und es ist immer noch sehr zu empfehlen. Warum? Es ist sehr schön und ansprechend gestaltet, frohe Farben und fröhliche Tierbilder machen das Buch selbst zu einem Schatz.*

*Kindern ab 3 Jahren und sicher auch noch älteren macht es bestimmt viel Spaß.*

*Tiere erraten und Tiere finden, um das geht es. Lustige, eingängige Reime und Klappen zum Umdecken helfen dabei. Eine besondere Überraschung wartet auf der letzten Seite....*

**Auf Euern und Ihren Besuch freut sich das Büchereiteam.**



**Liebenzeller Gemeinschaft Gutach**  
gemeinsam glauben leben

### Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:

Sonntag, 23.10.2022 um 19 Uhr Gottesdienst im Gutachheim

Mittwoch, 26.10.2022 um 16 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Siegfried Lachmann



## Müllabfuhr

### Abfallbeseitigung

#### Info-Telefon in Sachen Müll:

Landratsamt Ortenaukreis

Tel. 0781/805-9600

Internet: [www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de](http://www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de)

#### Leerung der Mülltonnen

*Graue Tonne:*

Montag 31.10.2022

Montag 14.11.2022

Montag 28.11.2022

*Gelbe Säcke:*

Montag 24.10.2022

Montag 07.11.2022

*Grüne Tonne:*

Mittwoch 09.11.2022

Mittwoch 30.11.2022

*Mülldeponie Vulkan, Haslach (Tel. 07832/96886)*

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:30 Uhr  
und 13:00 bis 16:45 Uhr

jeden Samstag von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

## Abfuhr der Grünabfälle

Am **Freitag, den 4. November 2022** werden in Gutach die Grünabfälle abgefahren. Bitte beachten Sie, dass nur pflanzliche Abfälle aus privaten Hausgärten mitgenommen werden. Diese Abfälle sollten in handlichen Bündeln, Behältnissen oder Säcken (keine Gelben Säcke) bereit gestellt sein. Die Behältnisse und Säcke bleiben nach der Entleerung zurück.



## Sonstiges

### Findling

wie wenn s des brucht hätt  
farwe in s kunschtmuseum  
herbschtwind weht laub nii

Wendelinus Wurth

### Bauernregel

Unser Lostag: Sonntag, 23. Oktober 2022

Wenn´s Sankt Severin gefällt,  
so bringt er mit die erste Kält´.

### Vielfältigkeit ist Trumpf

*Bei der Lesung der fünf OT-Kolumnisten im gut besuchten Museum Hasemann-Liebich in Gutach gefielen vor allem die verschiedenen Stilrichtungen und Themen.*

Einen wahren „Funken Schlag“ boten am Dienstagabend, 11.10.2022 nicht nur die gleichnamige Ausstellung der Gutacher Malerkolonie im Hasemann-Liebich-Kunstmuseum sondern auch die Kolumnisten des Offenburger Tageblatts. Mit spitzer Feder, heiter, besinnlich und vor allem nachdenklich stimmend, lasen sie aus ihren Kolumnen.

Die Vielfältigkeit ist es, was diese Kolumnen ausmacht, denn jeder der Journalisten ist in seinem Stil eigen und hat somit auch seine eigenen Fans. Die kamen nun bei der inzwischen zehnten Lesung auf ihre Kosten.

Während sich Katrin Mosmann einst mit der Gefühlswelt einer Frau beschäftigte, der es hauptsächlich um Mode, Einkaufen und Spaß ging, drehen sich ihre Kolumnen inzwischen um den Alltagswahnsinn einer jungen Mutter und Ehefrau. „Bei den Instagram-Mamas sieht das so einfach aus“, fand sie. Auch, dass sie inzwischen keine Schuhe mehr brauche, weil sie auf dem Zahnfleisch daherkomme. Katrin Mosmann berichtete aus dem „gar nicht so postkartenliken“ Familienurlaub und verband ihren ganz persönlichen Funkenschlag mit der Liebe.

Auf eine Zeitreise nahm Peter Marx in die 1950er und 60er Jahre mit, als der Tourismus in den Ort kam, „wir Kinder die Opfer waren“ und es „Großstadt gegen Dorf“ und „hochdeutsch gegen Dialekt“ geheißt habe. Die ersten Telefone in grau, grün oder orange hätten ein „nobles Gefühl“ vermittelt. Er beschrieb, wie er als Bub beim SV Steinach kickte. Inzwischen habe sich sein Freizeitverhalten jedoch geändert, während er früher „Action“ brauchte, so ginge er es heute viel gemütlicher an.

Thomas Hafen musste sich erst einmal Luft verschaffen. „Ich will auch mal meckern“, ärgerte er sich verschmitzt über einen Strafzettel. Dass ein Heldenepos keine fünf Minuten dauert, zeigte sich, wie er mit der Mülltonne dem

Müllwagen durch den ganzen Ort hinterherrante. „Was immer Sie über den Schwarzwald zu wissen glauben, es ist wahr“, bestätigte er augenzwinkernd sämtliche Klischeevorstellungen. „Lächeln ist die wirkungsvollste Waffe, damit sollten wir uns auf den Weg machen“, brachte es Hafan auf den Punkt.

In seinen im Urloffer Dialekt verfassten Kolumnen erweist sich Wendelinus Wurth als genauer Beobachter. „Die schönsten Geschichten passieren dann, wenn man nicht daran denkt“, sei es am Wurststand, auf Wallfahrt oder auf dem Rappenfelsen. Er erklärte die Unterschiede und das „Kuddelmuddel zwischen Meiner und Denker“ und widmete sich „kritz un quer un überzwerch“ den „Querdenkern, die sich eher querlegen“.

Dass Erziehung auch ein Funkenschlag sein kann, erzählte Claudia Ramsteiner ebenso im Dialekt im Zwiegespräch zwischen Mutter und Tochter, das sich langsam zuspitzte, obwohl es um etwas ganz Banales wie das Tischdecken ging. „Soll koiner sage, i dät net helfe“, stellte sie fest, wie es wäre, wenn plötzlich ein Boot mit Flüchtlingen die Kinzig herunter käme. Und eins sei auch klar, wenn die Heiligen Drei Könige Königinnen gewesen wären, hätten sie keinen Stern gebraucht sondern einfach nach dem Weg gefragt.

Für Museumsleiter José Schloss war es die erste Kolumnistenlesung. Er freute sich über die Zuhörerschaft, einen gelungenen Abend und den anschließenden gemütlichen Plausch bei Zwiebelkuchen gestiftet vom Bürgermeister Siegfried Eckert und dem vom Kunstverein spendierten Neuen Wein.



*Fünf OT-Kolumnisten, fünf Stile: Peter Marx (von links), Wendelinus Wurth, Claudia Ramsteiner, Thomas Hafan und Katrin Mosmann sorgten mit einem Querschnitt ihrer Kolumnen am Dienstagabend, 11.10.2022 im Gutacher Kunstmuseum zwischen den Werken der Gutacher Malerkolonie für einen vergnüglichen Abend.*

*Text und Foto: Christiane Agüera Oliver, Offenburger Tageblatt*



## Veranstaltungen

### Veranstaltungen vom 20.10. – 27.10.2022

#### Donnerstag, 20.10.2022

**14:00 Uhr Letzte Ausflugsfahrt der evangelischen Kirchengemeinde im Jahr 2022**

Die Abfahrtszeiten sind wie folgt: 14:00 Uhr beim Gasthaus „Rössle“ im Obertal, 14:05 Uhr im Dorf am Parkplatz, 14:15 Uhr im Untertal beim Bushalt Sum.

*Anmeldungen bei Christel Griesbaum, Tel. 07833/6235, oder bei Hannelore Kienzler, Tel. 07833/6313.*

#### Freitag, 21.10.2022

**19:30 Uhr Über den Tellerrand geschaut!**

Katholischer Pfarrsaal, Kirchstraße.  
Infoveranstaltung über das Leben und die Arbeit des Kinderheims Casa Verde in Peru.  
Für das leibliche Wohl werden kleine kulinarische Leckerbissen angeboten. Der Eintritt ist frei; um Spenden wird gebeten.  
*Nähere Infos bei Sonja Rall unter 07833/965944.*

#### Samstag, 22.10.2022

**ab Skibasar der Alpinen Täler Trainingsgemeinschaft (ATTG)**

Festhalle, Hauptstraße 40.  
- Warenanlieferung: 10:00 – 12:00 Uhr  
- Verkauf: 13:00 – 15:00 Uhr  
- Rückgabe: 15:00 – 16:00 Uhr  
Ab 16:30 Uhr – Après-Ski-Party in der Schirmbar mit DJ und coolen Drinks.  
*Turn- und Sportverein Gutach e.V., Martin Heinzmann, Tel. 07833/8281, www.tus-gutach.de*

**15:00 Uhr Herbstschlussübung**

Kaspar Holzbau GmbH, Schreinerergasse 6.  
*Freiwillige Feuerwehr Gutach, Stefan Herr, Tel. 07833/959915 www.feuerwehr-gutach.de*

#### Sonntag, 23.10.2022

**09:00 Uhr Sportive Wanderung Paradiessteig**

Treffpunkt: Parkplatz Dorfmitte.  
Der Schwarzwaldverein Gutach wandert entlang des Paradiessteigs in Hofstetten.  
*Anmeldungen bei Wanderführer Susanne und Jürgen Schlüter, Tel. 07831/6874.*

**10:00 bis**

**15:30 Uhr Curt-Liebich-Pokal**

Liebich-Sporthalle, Hauptstr. 16.  
Es gibt Wettbewerbe in allen Altersklassen und verschiedenen Disziplinen (1er, 2er, 4er, 6er Kunstradfahren sowie 4er, 6er Einradfahren) zu sehen.  
Außerdem bietet der RSV eine reichhaltige Speisekarte und hausgemachte Kuchen.  
*RSV Gutach, Martin Geiler, Tel. 07833/959791, www.rsv-gutach.de*

**11:00 Uhr**

**Die letzte Reise**  
Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof.  
Beim heutigen Gang durch die Häuser machen wir an gut gewählten Stellen – am Sterbebett, am Leichenwagen, am Grabstein – Halt, um über das Sterben in früheren Zeiten zu sprechen.  
*Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof, Tel. 07831/46793500, www.vogtsbauernhof.de*

**ab**

**15:30 Uhr**

**„Stille Zeit“**  
Bereits ab 15:30 Uhr können sich die Museumsgäste in besondere Atmosphäre in der Stube des Falkenhofs einfinden. Museumspfarrrer Hans-Michael Uhl und Ursula Kumpf erzählen in Liedern, Geschichten und Gedichten unter anderem vom Glück der Heimkehr des verlorenen Sohnes. Musikalisch begleitet werden sie von den Schwestern Marie und Janica Bortloff an der Harfe und Geige.

**11:00 bis 16:00 Uhr Offene Werkstatt für Familien:  
Im Laufe der Zeit**  
Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof.  
Holzschilder, Pinsel und Farben, ja sogar Uhrwerke, falls ihr das möchtet; es steht alles bereit, eine richtige Schilderuhr zu gestalten.  
*Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof,*  
*Tel. 07831/46793500, [www.vogtsbauernhof.de](http://www.vogtsbauernhof.de)*

### Die letzte Reise

*Sonderführung und Andacht im Vogtsbauernhof*

*Sonntag, 23. Oktober, 11 bis 17 Uhr*

Das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach begibt sich am Sonntag, den 23. Oktober, thematisch noch einmal auf eine letzte Reise vor dem Abschluss der Saison unter dem Jahresmotto „Gute Reise“ in zwei Wochen. Gestaltet wird der Aktionstag gemeinsam mit Museumspfarrer Hans-Michael Uhl, der für die Besucher eine Sonderführung und Andacht vorbereitet hat.



*In seiner Sonderführung am Sonntag, den 23. Oktober, spricht Pfarrer Hans-Michael Uhl über das Sterben in früheren Zeiten.*

*Foto: Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof, Hans-Jörg Haas*

Über „die letzte Reise“ des Lebens spricht Museumspfarer Hans-Michael Uhl aus Hausach in seiner Sonderführung um 11 Uhr. Bei seinem Gang durch die Schwarzwaldhöfe macht er an ausgewählten Stellen, wie dem Sterbebett, am Leichenwagen oder dem Grabstein Halt, um über das Sterben in früheren Zeiten zu sprechen.

An diesem Tag steht außerdem die letzte „Stille Zeit“ der Saison auf dem Programm. Bereits ab 15.30 Uhr können sich die Museumsgäste in besonderer Atmosphäre in der Stube des Falkenhofs einfinden. Museumspfarrer Hans-Michael Uhl und Ursula Kumpf erzählen in Liedern, Geschichten und Gedichten unter anderem vom Glück der Heimkehr des verlorenen Sohnes. Musikalisch begleitet werden sie von den Schwestern Marie und Janica Bortloff an der Harfe und Geige.

Auch in der Offenen Werkstatt für Familien wird das Thema Zeit aufgegriffen. Ausgestattet mit Holzschildern, Pinseln und Farbe kann von 11 bis 16 Uhr ein eigenes Uhrenschild gestaltet werden. Mit einem Uhrwerk versehen, gibt sie den jüngsten Museumsbesuchern künftig immer die aktuelle Zeit an.

Eine Teilnahme beim Mitmachprogramm ist mit Voranmeldung über die Homepage [www.vogtsbauernhof.de](http://www.vogtsbauernhof.de) oder unter 07831 – 46 79 3500 möglich. Restplätze werden am Veranstaltungstag vor Ort vergeben.



*Zur letzten „Stillen Zeit“ der Saison lädt Museumspfarrer Hans-Michael Uhl am Sonntag, den 23. Oktober, bereits ab 15.30 Uhr in die Stube des Falkenhofs ein.*

*Foto: Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof, Hans-Jörg Haas*



## Vereine



### Bühlersteiner Hexen Gutach e. V.

#### Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder,  
hiermit möchten wir zu unserer Mitgliederversammlung, am Samstag, den 12.11.2022, um 18 Uhr im Gasthaus Krone in Gutach, einladen. Anbei findet ihr die Tagesordnung. Wir hoffen auf rege Beteiligung.

Bis dorthin verbleiben wir mit närrischen Grüßen  
die Bühlersteiner Hexen

**Mitgliederversammlung  
Bühlersteiner Hexen Gutach e. V.  
Samstag, 12.11.2022  
Gasthaus Krone Gutach  
Beginn 18:00 Uhr**

#### Tagesordnung

TOP 1	Begrüßung
TOP 2	Jahresbericht
TOP 3	Kassenstand
TOP 4	Narrenfahrplan 2023
TOP 5	Beiträge
TOP 6	Ehrungen
TOP 7	Sonstiges
TOP 8	Wünsche und Anregungen



## Verein zur Förderung der Kinder und Jugendlichen in Gutach e.V.

### Weihnachtskartenverkauf des Fördervereins

Bis Weihnachten dauert es zwar noch eine ganze Weile, nichtsdestotrotz wollen wir Sie heute auf unsere geplante Weihnachtskartenaktion aufmerksam machen.

Die Aktion wurde 2017 vom Elternbeirat des evangelischen Kindergartens in Gutach ins Leben gerufen, nachdem sie damals so gut ankam, aber dann leider nicht mehr weitergeführt werden konnte, wollen wir diese Aktion nun wieder aufleben lassen.

Wir haben Kindern aus Gutach die Aufgabe gegeben, weihnachtliche Motive zu gestalten. Aus allen großartigen Bildern, die uns erreicht haben, haben wir zwei ausgewählt. Sie haben nun die Möglichkeit, diese einzigartigen Motive als Weihnachtskarten zu bestellen.

Motiv **BLAU**:



Motiv **ROT**:



Hierfür stellen wir 3 Sets (Karte inkl. Umschlag) zur Auswahl:

- Set Blanko: Sie wählen Ihr Wunsch-Motiv ohne Textinhalte
- Set Standard: Sie wählen Ihr Wunsch-Motiv mit vorgegebenen Texten (Details sh. Homepage)
- Set Individuell: Sie wählen Ihr Wunsch-Motiv, die Inhalte sind von Ihnen frei wählbar. Dafür benötigen wir Ihr Logo, vorzugsweise als EPS- oder pdf-Datei + Text als Wordvorlage.

Wir hoffen, Sie mit unseren Motiven für diese Idee begeistern zu können. Wenn Sie Interesse haben, können Sie die Karten gerne auf Spendenbasis über unsere Homepage bestellen. Dazu einfach den QR-Code Scannen oder auf [www.FKJ-Gutach.de](http://www.FKJ-Gutach.de) das Bestellformular auswählen.

Die Karten werden auf Spendenbasis verkauft. Trotzdem wollten wir darauf aufmerksam machen, dass pro Karte je nach Set zwischen 1,50 € und 2,00 € an Kosten auf uns zukommen.

Selbstverständlich stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

Wir bitten um Ihre Bestellung **bis 31. Oktober 2022**. Die Karten werden Ihnen dann bis Anfang Dezember geliefert.



## Freiwillige Feuerwehr Gutach

### Herbstschlussprobe der Feuerwehr Gutach und des DRK Ortsvereins Hornberg-Gutach

Nach zweijähriger Pause wird es dieses Jahr wieder eine gemeinsame Übung der Gutacher Feuerwehr und des DRK Ortsvereins Hornberg-Gutach geben.

Als Übungsobjekt haben sich die Kameraden das Firmengelände der Fa. Holzbau Kaspar ausgesucht.

Die Übung wird am kommenden Samstag, den 22.10.2022 um 15:00 Uhr beginnen und einen kleinen Ausschnitt der Leistungsfähigkeit der beiden Organisationen wiedergeben.

Die Bevölkerung, sowie sonstige Interessierte sind recht herzlich zur Übung eingeladen.

Die Übung wird als Schauübung durchgeführt, so dass es auch die Möglichkeit zur Besichtigung der Fahrzeuge und der Ausrüstung geben wird.



## Organisierte Nachbarschafts- und Altenhilfe Gutach e.V.

### Helfen, was kostet das?

Die Hilfeleistungen der Organisierten Nachbarschafts- und Altenhilfe werden nach Stunden berechnet.

Der derzeitige Stundensatz beträgt für Mitglieder 12,50 Euro und für Nichtmitglieder 18,75 Euro.

Wenn Sie nähere Auskünfte oder Unterstützung durch die Nachbarschaftshilfe benötigen, so wenden Sie sich bitte an den Einsatzleiter.

Horst Hennig, Am Bergle 18, 77793 Gutach,  
Tel. 07833 / 9604295 oder 0151 / 24109774  
E-Mail [hoddelwolf54@aol.com](mailto:hoddelwolf54@aol.com)



## Kunstradfahren in Gutach

### Curt-Liebich-Pokal am Sonntag, den 23. Oktober 2022 in der Liebich-Sporthalle

Zum Curt-Liebich-Pokal lädt der RSV Gutach am kommenden Sonntag, 23. Oktober herzlichst ein. Von 10:00 bis 15:30 Uhr fahren Kunst- und EinradSPORTler wieder um die begehrten Curt-Liebich-Pokale. Vor allem werden die jüngeren Radsportlerinnen und -sportler ihr Können zeigen. Der RSV Gutach darf Kunstradsportlerinnen und -sportler aus Fischerbach, Orsingen, Nenzingen, Schwenningen und dem Prechtal begrüßen. Die ersten drei Platzierungen in den Schülerkategorien erhalten einen Pokal.

Der Verein, der in der Summe der vier besten Ergebnisse in der Schüler-Kategorie vorne liegt, bekommt den Schüler-Wanderpokal. Den Curt-Liebich-Wanderpokal in der Gesamtwertung gewinnt der Verein, der in der Summe der sechs besten Ergebnisse aller Kategorien und Altersklassen, die meisten Punkte erreicht. Der Sportler oder Sportlerin mit dem geringsten prozentualen Punktabzug in der U11-Schülerkategorie gewinnt den Rotary-Pokal.

Der RSV Gutach freut sich auf einen spannenden Wettkampf und über regen Besucherzuspruch, der wie immer bestens bewirtet wird.

*Karin Wurth*



# Eintritt frei

### Mittagessen:

Kürbissuppe, Rigatoni, Burger  
(auch vegetarisch)  
**Kaffee und Kuchen**

## Curt-Liebich-Pokal

### Sonntag, 23.10.2022

**10 Uhr – 15.30 Uhr**  
**Curt-Liebich Sporthalle**  
**Gutach**



## Trainingszeiten Kunstradfahren

**Montag:**  
14.30 – 16.30 Uhr  
&  
18.30 – 21.00 Uhr

**Dienstag:**  
14.30 – 16.45 Uhr

**Mittwoch:**  
14.00 – 16.00 Uhr

**Freitag:**  
16.30 – 20.00 Uhr

[www.rsv-gutach.de](http://www.rsv-gutach.de)

seit 1912



**Tierschutzverein  
Hornberg – Gutach**

### **Wer vermisst Nymphensittich?**

Zugeflogen am Mittwoch, den 12. Oktober 2022 in Gutach-Turm.

Info bitte an den Tierschutzverein unter Mobilnummer: **0178 3014 202.**

**GUTach e.V. Gewerbe Und Tourismus**   
Gemeinsam für unser Dorf **GUTach e.V.**  
Gewerbe Und Tourismus

### **Herbstgespräch mit sprudelnden Ideen**

*Der Verein „Gutach Gewerbe und Tourismus“ ging ein halbes Jahr nach der Gründung an die Öffentlichkeit, um seine Visionen vorzustellen und weitere Vorschläge zu sammeln. Nun kann die Umsetzungsphase beginnen.*

Der im März dieses Jahres gegründete Verein „GUTach e.V. Gewerbe und Tourismus“ lud am Montag, 10.10.2022 zu seinem Herbstgespräch für das Gewerbe in „Weber's Esszeit“ ein. 88 Einladungen waren an Gewerbetreibende, Handels- und Handwerksbetriebe, Industrievertreter, Gaststättenbetreiber und Freiberufler verschickt worden und viele kamen. Daneben durfte Daniel Grimm noch den rührigen Initiator Bürgermeister Siegfried Eckert und einige Gemeinderäte begrüßen. Grimm vertritt als einer von drei Vorständen das Gewerbe, Joanna Baumann ist für den Kreativbereich zuständig und Kathrin Wöhrle für den Tourismus. Für den letzteren Bereich ist eine eigene Veranstaltung im Frühjahr geplant. Den Vorstand komplettieren Kassiererin Stephanie Fink, Schriftführer Werner Hillmann sowie die Beisitzer Anja Blum, Sybille Brohammer und Mike Lauble. Ebenfalls vertreten sind Margit Langer vom Freilichtmuseum Vogtsbauernhof und Bürgermeister Siegfried Eckert, der die Gelegenheit nutzte und allen Anwesenden für ihr Engagement dankte.

Bestens vorbereitet stellte sich der Verein mit seinen Zielen und Ideen in einer Powerpoint-Präsentation vor. Unter dem Motto „Gemeinsam für unser Dorf“ will er laut Satzung den Gemeinschaftsgeist fördern, gemeinsame Interessen vertreten, für eine bessere Vernetzung sorgen, Brücken zwischen den einzelnen Bereichen bilden, gemeinsame Maßnahmen planen und durchführen, den Austausch und die Erfahrungen untereinander fördern und u.a. mit dem gemeinsamen Logo Synergien schaffen. Daneben will der Verein aber auch das dörfliche Miteinander fördern, Kunst und Kultur unterstützen, nachhaltige Vorhaben unterstützen sowie öffentliche Einrichtungen schaffen beziehungsweise verbessern. Das alles steht unter dem Aspekt des regionalen Denkens. Hier kam der Part der vom „Heimatkärtle-Team“ anwesenden Christine Schmider. Sie erläuterte die Kosten aber besonders auch die Möglichkeiten des „Heimatkärtles“, wie etwa die steuerfreien Sachzuwendungen für Arbeitgeber.

Joanna Baumann hatte Flip-charts für die weitere Ideenfindung vorbereitet und die Vorschläge der Anwesenden sprudelten nur so. Von der Verbesserung des ÖPNV und der Ärzteversorgung, einer eigenen Gutach-App, einem klimaneutralen Dorf, Social-Media-Auftritte über ein „Plätzle“ für die Jugend bis zur Bekämpfung des Fachkräftemangels, um nur einige Anregungen zu nennen. Beim Fachkräftemangel mahnte Bürgermeister Siegfried Eckert besonders an, ja keine Zeit zu verlieren. „Jetzt müssen wir

Schwarzwaldverein

**Schwarzwaldverein  
Gutach**

### **Unterwegs auf der Lauterbacher Hochtalrunde**

Am Sonntag, den 30. Oktober 2022, wandert der Schwarzwaldverein Gutach auf der Lauterbacher Hochtalrunde. Dabei handelt es sich um eine gemütliche Rundwanderung mit schönen Aussichten und Erfrischungsmöglichkeiten in Form von Getränkeköhl-schränken am Wegesrand.

Laut Wanderführerin Christine Moser sind etwa 12,5 Kilometer Strecke mit 300 Höhenmetern zu bewältigen.

Anschließend findet der gemeinsame Ausklang bei einem Vesper im Bachgrund statt.

Gemeinsamer Treffpunkt ist **um 9:00 Uhr** am Parkplatz in Gutach-Dorfmitte.

**Zwecks Organisation und Planung ist eine Anmeldung bei Christine Moser (Tel: 07833/7424) oder direkt vor Ort im Metzgerlädele erforderlich.**

Die Wanderführerin freut sich auf zahlreiche Gäste und Mitwanderer!

dran und junge Leute gewinnen“ appellierte er an die Anwesenden und erinnerte an die Ergebnisse der Zukunftswerkstatt „Alemoserhof“:

Bei neuem Wein und Zwiebelkuchen diskutierten die Anwesenden in kleinerem Rahmen die vielen Ideen, favorisierten einige und gaben dem Vorstand dadurch wichtige Infos für die angestrebte Umsetzung.

#### Kommentar:

Bürgermeister Siegfried Eckert ist mit dem neuen Gewerbe-Tourismusverein wieder ein Coup gelungen, der die Weichen für die Zukunft Gutachs mit stellen kann. Für die drei jungen, engagierten Vorstände des Vereins GUTach e.V. sind moderne Marketingstrategien, Social Media und Promotion trotz oder wegen ihrer starken Heimatverbundenheit selbstverständlich. Dazu noch „alte Hasen“, wie den jahrelangen Vereinssprecher Werner Hillmann oder die sachkundige Museumsmanagerin Margit Langer, von deren Erfahrungen in einem jungen Vorstand nur profitiert werden kann. Mit ihrer Präsentation sprang der Funke auf die Anwesenden über, die Ideen sprudelten nur so und es gab keine Tabus. Die angestrebte Verzahnung von Gewerbe, Industrie und Tourismus kann viel Gutes bewirken, was letztendlich der gesamten Bürgerschaft zu Gute kommt.



Die drei Vorstände Daniel Grimm (Gewerbe), Joanna Baumann (Kreativ) und Kathrin Wöhrle (Tourismus) freuten sich über die sprudelnden Ideen.

Text und Foto Michaela Keller, Offenburger Tageblatt



## Trachtenkapelle Gutach e.V.

### Gelungenes Jahreskonzert der Trachtenkapelle Gutach!

Das Jahreskonzert der Gutacher Trachtenkapelle ist eine gelungene Mischung aus kontrastreicher Musik und Ehrungs-Marathon gewesen. Zum 10-jährigen Jubiläum von Dirigent Michael Blum hatte sich die Kapelle einiges einfallen lassen.

Das bewährte Moderatoren-Team aus Vorstand Mike Lauble und Jasmin Sillmann führte durch das dreistündige Programm und bewies seine situationsabhängige Schlag-

fertigkeit. Schon mit dem bekannten Eröffnungstück „Highland Cathedral“ überraschte die Trachtenkapelle durch die Bereicherung von den Dudelsack-Spielern Martin Hasenfratz und Michael Hagenburger, die der majestätischen Musik eine besondere Note verliehen.

Eine klanggewaltige Eröffnung, die von Katharina Moser, Nathalie Oberfell, Kilian Nattmann und Hubert Vistorin bei ihrem ersten Jahreskonzert in den Reihen der Trachtenkapelle gemeistert wurde.

Mit „Led Zeppelin on Tour“ und Liedern wie „Black Dog“, „Immigrant Song“ oder „Stairway to heaven“ spielten die Musikerinnen und Musiker einen Kontrast aus dem Rock- und Pop-Bereich, der beim Publikum gut ankam, wie der große Beifall belegte.

In die musikalischen Weiten des Wilden Westens entführte das Orchester mit Ennio Morricone „My name is Nobody“ - und niemand zog den Dirigentenstock schneller, als Michael Blum.



Die Präsentation des Liedes „Highland Cathedral“ wurde stilecht durch den Einsatz von Dudelsackspielern bereichert.



Zur großen Freude des Publikums „marschierte“ zum Anfang des Swing-Potpourris eine vereinseigene Dixie-Formation in die Festhalle ein.

Mit einem Feuerwerk der Blasmusik und großer Spielfreude ging es mit dem Marsch „Salemonia“ in die Pause.

Das Moderatorenteam hatte es bis dahin unterhaltsam verstanden, Ehrungen von langjährigen Mitgliedern der Trachtenkapelle einzubauen. In die wilden 1920er-Jahre entführte die Trachtenkapelle mit einem Swing-Potpourri, an dessen Anfang eine vereinseigene Dixie-Formation einmarschierte. Akkurat gespielt zeigten die Musikerinnen und Musiker eine weitere Facette ihres Könnens.

Ein erneuter Kontrast im Programm wurde mit der Sternengucker-Polka gespielt, in der Komponist Thomas Asanger das Phänomen der sogenannten Sternengucker-Babys

vertonte. Die musikalisch interessante Komposition begann mit großer Leichtigkeit und ging in eine verträumt getragene Melodie über.

Die „80er Kulttour“ hielt, was die Moderatoren versprochen hatten und machte einfach nur Spaß beim Zuhören. Mit „Major Tom“ hob die Trachtenkapelle schließlich in Richtung Finale ab und verabschiedete sich musikalisch „Gute Nacht Freunde.“ Doch das Publikum hatte nach diesem anspruchsvollen Konzert noch lange nicht genug und wurde mit drei weiteren Stücken belohnt.

Der Termin: Das Jahreskonzert hat in Gutach deutlich früher stattgefunden, als üblicherweise Anfang Dezember. Doch nach zwei Jahren Corona-Pause wollte man eine möglicherweise kurzfristig notwendige Absage im Winter vermeiden. Für das kommende Frühjahr ist eine Theater-Aufführung geplant, beim letzten Mal wurde die Theatergruppe vor der Generalprobe durch Corona ausgebremst.

*Text und Fotos: Christine Störr, Schwarzwälder Bote*



**Wir bewegen...**  
**TuS Gutach 1901 e.V.**

Trainingszeiten des TuS Gutach und der Handballspielgemeinschaft Gutach/Wolfach

Im Bereich Kinderturnen sind die Hinweise zur Gruppeneinteilung zu beachten.

Bei Unklarheiten bitte die Übungsleitung kontaktieren.

Bitte achtet auf die Einhaltung der Hygiene-Regeln damit wir Sport machen können.

#### **Montag:**

##### **Abteilung Handball: Sporthalle Wolfach**

17:00 Uhr – 18:30 Uhr Jug. E männl. Jahrg. 2011/12 mit Gerhard Wöhrle und Marion Müller.

18:30 Uhr – 20:00 Uhr Jug. A+B weibl. Jahrg. 2003-2006 mit Timo Hesse

##### **Sporthalle Gutach**

17:00 Uhr – 18:30 Uhr Jug. C weibl. Jahrg. 2007/08 mit Theresa Heizmann, Theresa Schmider, Jessica+Juliane Hirt

##### **Abteilung Turnen:**

18:15 Uhr – 19:30 Uhr Mädchen ab 11 mit Sabine Prescher und Franziska Dufour

19:30 Uhr – 20:30 Uhr „Fit in die Woche“ mit Susanne Heinzmann

20:30 Uhr – 22:00 Uhr Badminton mit Claus Grimm

#### **Dienstag:**

##### **Abteilung Handball: Sporthalle Wolfach**

16:30 Uhr – 17:45 Uhr Jug. D weibl. Jahrg. 2009/10 mit Laura Riedel, Tanja Faißt und Christian Lehmann

17:30 Uhr – 19:00 Uhr Jug. E weibl. Jahrg. 2011/12 mit Hans-Jörg Kovac und Stefanie Riedel

19:00 Uhr – 20:30 Uhr Jug. B männl. Jahrg. 2005/06 mit Nicolas Haas

20:30 Uhr – 21:45 Uhr Herren I und Herren II mit Frank Sepp, Michael Wöhrle und Matthias Wetzel

##### **Sporthalle Gutach**

16:45 Uhr – 18:15 Uhr Jug. C + D männl. Jahrg. 2007-2010 mit Julian Brohammer, Kilian Nattmann, Manuel Dieterle, Daniel Hirt

18:00 Uhr – 19:30 Uhr Damen I+ II mit Oliver Kronenwitter, Jens Dieterle und Tobias Baumann

20:30 Uhr – 22:00 Uhr Herren III mit Stefan Kammerlander

##### **Abteilung Turnen:**

15:00 Uhr – 16:00 Uhr „Frauen über 50“ mit Christel Griesbaum in der Festhalle

18:00 Uhr Walking

18:30 Uhr – 20:00 Uhr Karate und Jiu Jitsu mit M. Franki 9. Dan, für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren in der Festhalle

20:00 Uhr – 21:00 Uhr Kenjutsu und Aikijutsu mit Michael Franki, Manfred Bleile und Mathias Jehle in der Festhalle

##### **Skiabteilung:**

19:30 Uhr – 21:00 Uhr Skigymnastik mit Tanja Klöpfer, Thomas Albrecht und Jürgen Prescher

#### **Mittwoch:**

##### **Abteilung Handball: Sporthalle Wolfach**

18:00 Uhr – 19:30 Uhr Jug. A+B weibl. Jahrg. 2003-2006 mit Timo Hesse

20:30 Uhr – 22:00 Uhr AH – Alle 14 Tage in den ungeraden Wochen

##### **Sporthalle Gutach**

17:00 Uhr – 18:30 Uhr Jug. D weibl. Jahrg. 2009/10 mit Christian Lehmann, Laura Riedel und Tanja Faißt

##### **Abteilung Turnen:**

16:00 Uhr – 17:30 Uhr Mädchen 3.+4. Klasse Geräteturnen mit Martina Spagnolo, Claudia Wöhrle und Hannah Heinzmann

19:00 Uhr – 20:00 Uhr „Frauenriege II“ mit Jenny Birmele

20:00 Uhr – 21:00 Uhr Rückenfit mit Viola Uhl und Jenny Birmele

20:00 Uhr – 21:00 Uhr „Frauenriege I“ mit Gerlinde Aberle

21:00 Uhr – 22:00 Uhr „Männerriege“ „Wer rastet, der rostet“ mit Marcel Paffendorf und Harald Wagenmann

#### **Donnerstag:**

##### **Abteilung Handball: Sporthalle Wolfach**

18:30 Uhr – 20:00 Uhr Jug. B männl. Jahrg. 2005-2006 mit Nicolas Haas

19:45 Uhr – 21:15 Uhr Herren II+III mit Michael Wöhrle, Matthias Wetzel und Stefan Kammerlander

##### **Sporthalle Gutach**

16:00 Uhr – 17:15 Uhr Minis I Jahrg. 2013/14 mit Karla Wöhrle und Felix Grimm

16:00 Uhr – 17:15 Uhr Minis II Jahrg. 2015/16 mit Christine Paffendorf, Isabel Wasmer

17:15 Uhr – 18:30 Uhr Jug. E männl. Jahrg. 2011/12 mit Gerhard Wöhrle und Marion Müller

17:15 Uhr – 18:30 Uhr Jug. E weibl. Jahrg. 2011/12 mit Hans Jörg Kovac und Stefanie Riedel

18:30 Uhr – 20:00 Uhr Jug. A+B weibl. Jahrg. 2003-2006 mit Timo Hesse

20:00 Uhr – 22:00 Uhr Herren I mit Frank Sepp

##### **Abteilung Turnen:**

15:00 Uhr – 16:00 Uhr „Eltern-Kind-Riege“ mit Annerose Berger, Manuela Dold und Christine Hermann

20:00 Uhr – 21:00 Uhr „Freizeitsport“ mit Susanne Heinzmann

#### **Freitag:**

##### **Abteilung Handball: Sporthalle Wolfach**

16:30 Uhr – 18:00 Uhr Jug. C + D männl. Jahrg. 2007-2010 mit Julian Brohammer, Kilian Nattmann, Manuel Dieterle, Daniel Hirt

17:45 Uhr – 19:15 Uhr Jug. C weibl. Jahrg. 2007/08 mit Teresa Heizmann, Theresa Schmider, Jessica + Juliane Hirt

19:15 Uhr – 20:45 Uhr Damen mit Oliver Kronenwitter und Jens Dieterle

20:45 Uhr – 22:15 Uhr Herren II u. III mit Michael Wöhrle, Matthias Wetzler, Stefan Kammerlander

### Sporthalle Gutach

20:00 Uhr – 21:30 Uhr Damen II mit Tobias Baumann

### Abteilung Turnen:

14:30 Uhr – 15:30 Uhr Kleinkindturnen mit Brigitte Heinzmann, Karin Welke und Hannah Heinzmann

15:30 Uhr – 16:30 Uhr „Mädchenriege“ (ab sechs Jahren – 1./2. Klasse) mit Susanne Weigold, Sophia Weigold und Mia Wöhrle

16:00 Uhr – 17:00 Uhr „Mini-Buben“ Geräteturnen (ab sechs Jahren – 4. Klasse) mit Martin Aberle und Michael Oßwald



## HEIMSPIELTAG

22./23.10.2022 / Wolfach

### Samstag, 22.10.2022

13.10 Uhr	E-Jugend männl.	-	TuS Altenheim 2
14.40 Uhr	E-Jugend weibl.	-	TV Friesenheim
16.10 Uhr	C-Jugend weibl.	-	TuS Altenheim
18.00 Uhr	Herren 2 KKA	-	SV Zunsweier 2
20.00 Uhr	Damen 1 SL	-	HSG Kinzigtal

### Sonntag, 23.10.2022

12.00 Uhr	D-Jugend männl.	-	TuS Altenheim
13.30 Uhr	D-Jugend weibl.	-	TuS Altenheim
15.00 Uhr	Damen 2 BK	-	TV Friesenheim 2
17.00 Uhr	Herren 3 KKB	-	TuS Altenheim 3



### TUS-Frauenriege 2 auf Tour im Westallgäu

Einen erlebnisreichen Ausflug ins Westallgäu unternahm die Gutacher TUS-Frauenriege 2 vom 14.-16. Oktober.

Monika Lehmann führte die muntere Gruppe in das wunderschöne Maierhöfen und stellte ein abwechslungsreiches Wochenend-Programm mit vielen Höhepunkten zusammen.

Nach der Besichtigung der örtlichen Käserei, wanderten alle am Samstagnachmittag durch das Naturschutzgebiet, dem Eistobel an der oberen Argen. Ein Teil der sportlichen Gruppe nahm den Weg zurück zum Hotel über den 1.056 m hohen Berg „Riedholzer Kugel“, die anderen genossen eine Kaffeerrunde im Gasthaus.

Am Sonntagmorgen fuhr der Bus zum „Besinnungsweg“, den die Frauen zu Fuß bis zu einem Labyrinth zurücklegten. Am Nachmittag ging es bei schönstem Sonnen-

schein weiter in die Innenstadt von Wangen, wo eine kundige Gästeführerin sehr eindrücklich Interessantes zu der schönen Altstadt erzählte.

Am Ende waren sich alle einig, dass es ein sehr lehrreiches aber auch lustiges gemeinsames Wochenende war.



Text und Foto: Karin Wurth



**VdK Ortsverein  
Hornberg-Gutach**

### Einladung

Liebe Mitglieder,

wir laden Sie herzlich zu unserer Hauptversammlung des VdK Sozialverband Gebiet Hornberg Gutach-Wolfach-Kirnbach am

**18.11.2022 um 15:00 Uhr**

in das Hotel Schloss Hornberg, ein.

Es gelten die nachstehenden Tagesordnungspunkte:

### TOP

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der Protokollarien
3. Totenehrung
4. Bericht des Vorstandes Vereinsjahre 2019 | 2020 | 2021
5. Kassenbericht Vereinsjahre 2019 | 2020 | 2021
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Neuwahl des Gesamtvorstandes
9. Gastvortrag
10. Grußworte
11. Diskussion über die neue Bezeichnung des mit Wolfach – Kirnbach fusionierten OV Hornberg-Gutach
12. Ehrungen
13. Wünsche, Verschiedenes, Anträge

Nach der Beendigung des offiziellen Teils sind Sie herzlich zu einem Essen eingeladen. Für die Planung des Hotels freuen wir uns über Ihre Anmeldungen bei

Dagmar und Roland Klausmann Tel.: 015115635717 oder 07833/6797

Anneliese Heizmann Tel.: 015140789832

**bis zum 11.11.2022**

Der Vorstand Joachim Hurst



# Anzeigen

Privat



# Ärzte



# Gastronomie

**2-3 Zim. Whg** mit Balkon und Stellpl. von berufst. Frau ges.  
Gutach Untertal bis Haslach. Tel: 0157/55887432

**Ich suche HILFE für eine einfache HOMEPAGE**  
mit IONOS! ✉ m.h.rousselot@gmx.de

**Attraktive, neuwertige 2-Zimmer-Dachgeschosswohnung**  
75 m<sup>2</sup>, mit Galerie in HASLACH, Stadtmitte, ab sofort zu vermieten.  
Fußbodenheizung, EBK, Kabelanschluss, Balkon und TG- Stellplatz,  
KM 750,-€ + NK + Kautio. **Tel. 07832-3117** von 8.30 - 18.00 Uhr

Seit dem 07.10.22 wird **mein Kater Simba** in **Hausach** vermisst.  
Er ist rot getigert, mittellange Haare mit einer kleinen Löwenmähne, besonders auffällig ist auch sein Gurren, wie bei einer Taube. Wer ihn gesehen hat oder weiß wo er ist, meldet sich bitte unter folgender Nummer: **0179 / 4466412**



**Wir machen Urlaub**  
vom 31.10. – 4.11.22

**Ab Mo., den 7.11.2022**  
sind wir wieder für Sie da.

Vertretung:

Praxis Dr. Serbanoiu,  
Praxis Volk

**Hotel-Gasthaus zur Eiche**  
Gustav-Rivinius-Platz 1  
77756 Hausach · Tel. 0 78 31 / 2 29



**Gänseessen**  
ab 28.10.

- Reservierung erbeten -  
auch zum Abholen

Von November bis März  
Mittwoch und Donnerstag Ruhetag  
Gerne nehmen wir Reservierungen  
für Ihre Advents- oder  
Weihnachtsfeier entgegen.



# Immobilien

**Ihr neuer Gewerbestandort in**  
**77716 Fischerbach!**

Wir vermieten eine Gewerbeimmobilie mit  
vielseitigen Nutzungsmöglichkeiten.

### Gebäude mit

- 3 Räumen im Erdgeschoss mit ca. 130 m<sup>2</sup>
- weiteren Räumen im Dachgeschoss mit ca. 100 m<sup>2</sup>, Anbauten und eingezäunte Freilagerfläche mit ca. 90 m<sup>2</sup>

### Bezug nach Absprache, Mietpreise auf Anfrage

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.  
Ihre mia casa GmbH & Co. KG  
Burdastraße 6/1  
77746 Schutterwald



Telefon: **0176-43305698**

**Ansprechpartnerin Frau Trautmann**  
**info@mia-casa-immo.de**

### Zwangsversteigerung

am 03.11.2022 um 10.00 Uhr Amtsgericht Wolfach  
3 Zi.-Eigentumswohnung mit Loggia und Kellerraum  
78132 Hornberg, Frombachstraße 16,18



Gerichtlicher Verkehrswert : 60.000,00 Euro

Nähere Informationen: Tel 07834/839-1125  
(Volksbank Mittlerer Schwarzwald eG)

# INNENEINRICHTUNG

– Behagliches Wohnen



Foto: shutterstock.com/max blender 3d

**ADO**  
Goldkante

**KUSCHELIGER  
KÄLTESCHUTZ**  
ADO Thermo-Stoffe

#i♥myADO



**Groß** artige Wohnräume  
bernhard groß

77709 oberwolfach  
fon 07834-533  
77756 hausach  
fon 07831-9696416  
www.malerbetriebgross.de

„Wir achten auf Details und Sauberkeit,  
damit sich großzügige Wohnräume erfüllen.“

	8		1				
4			6	8	1		
		9			7		6
7	2		5	3	9		4
	4	1	9	7	6	3	
3		6	4	2		5	7
8		2			3		
		5	2	6			8
				5		6	

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe



**BAUHAUS** www.bauhaus.info

Wenn's gut werden muss.



ThyssenKrupp Encasa

Treppenlift ab  
**4995,-!**

**BAUHAUS** Max-Planck-Str. 2, 77656 Offenburg  
BAUHAUS Gesellschaft für Bau- und Hausbedarf mbH KG Süd,  
Sitz: Basler Str. 98, 79115 Freiburg



reiff anb.

Wir wünschen  
Ihnen ein  
**schönes  
Wochenende!**



Bild: Openclipart Vectors / Pixabay.com

# INNENEINRICHTUNG

– Behagliches Wohnen



Foto: shutterstock.com/max blender 3d

## Polstererei W. Ehret

Polsterarbeiten aller Art: Stilmöbel – Stühle – Eckbänke – Motorradsitzbänke u.v.m.



[www.polstererei-ehret.de](http://www.polstererei-ehret.de)

Steinebühlstraße 1 · 77749 Hohberg-Niederschopfheim  
Telefon: 0 78 08/75 89 · Mobil: 01 52/28 73 92 32  
Fax: 0 78 08/41 64 93 · E-Mail: w.ehret@online.de

Öffnungszeiten Ladengeschäft:

Mo., Di., Fr. 14.30–17.00 Uhr  
Mi. 9.00–12.00 Uhr und 14.30–17.00 Uhr · Do., Sa. geschlossen  
Termine nach Vereinbarung

Aufpolstern statt Neukauf,  
der Umwelt zuliebe.

## MÖBEL FÜR IHREN RÜCKEN!

Buckel weh? – [www.R-ok.de](http://www.R-ok.de)

Haselwanderstraße 28 · 77652 Offenburg  
Fon 07 81 / 9 48 35 01



Rückengerecht  
leben

Jürgen Koch



Wirbelsäulengerechte Möbel

## BÖGNER OFENBAU



Dorfwiesen 29  
77716 Hofstetten  
Tel. 078 32-43 58  
[info@boegner-ofenbau.de](mailto:info@boegner-ofenbau.de)  
[www.boegner-ofenbau.de](http://www.boegner-ofenbau.de)



Bühlerfeldstraße 20 · 77652 Offenburg  
Tel. 07 81 / 9 26 78 11

- Hausmeisterdienst
- Parkplatzpflege
- Landschaftspflege
- Baumfällung
- Objektbetreuung
- Winterdienst
- Rodung
- Entrümpelung

## schreinerei eßlinger



- Schreinerei • Möbel • Innenausbau
- Haustüren & Fenster

Inhaber Alexander Eßlinger  
Schmelzegrün 5 a | 77709 Wolfach  
Mobil: 01 70-4240537 | [info@esslinger-schreinerei.de](mailto:info@esslinger-schreinerei.de)

## farbtex®

Möchte ich um mich haben.

Echte Vielfalt und  
kompetente Beratung  
erleben Sie  
bei uns vor Ort.



Verkaufscenter Offenburg  
Heinrich-Hertz-Str. 30 | 77656 Offenburg | Tel: 0781/639098910



# Stellenmarkt ...

**Wir suchen Verstärkung  
im Verkauf, im  
Café und beim  
Frühstückservice**



in Vollzeit, Teilzeit oder Minijob.  
4-Tage-Woche und flexible  
Arbeitszeiten nach deinem  
Bedarf möglich!

Wir freuen uns über jede Unterstützung.  
Freundliches, angenehmes Arbeitsklima  
in schönem Ambiente, gute Bezahlung!

Einfach anrufen oder vorbeikommen  
– Familie Schmieder und das Team  
freuen sich auf dich!



**Familie Schmieder**

**Unterdorf 2**

**77716 Hofstetten**

**Tel. 07832/2570**

ingrid-schmieder@gmx.de

6	8	7	1	2	9	5	4	3
4	5	3	6	7	8	1	2	9
2	1	9	3	5	4	7	8	6
7	2	8	5	6	3	9	1	4
5	4	1	9	8	7	6	3	2
3	9	6	4	1	2	8	5	7
8	6	2	7	4	1	3	9	5
1	3	5	2	9	6	4	7	8
9	7	4	8	3	5	2	6	1

**Verkaufskraft  
(m/w/d)  
für Verkaufswagen  
gesucht!**

100–120 Std./Monat, bei inter-  
essantem Vergütungsmodell  
(Festgehalt + Provision)!

Familie Moser freut sich  
auf Ihren Anruf!



**Bäckerei Jetter**

Kirchstr. 7, 77716 Haslach

Tel. 07832/2428



**Schneider**  
Drehteile

Zeit für:

**Neue Perspektiven!**

**CNC-Einrichter m/w/d • Mitarbeiter für die  
Serienfreigabe inkl. Erstmusterprüfung m/w/d**

### Ihre Zukunft bei Schneider Drehteile:

Mit unserem über Generationen geführten Familienbetrieb sind wir seit 1952 mit inzwischen 140 Mitarbeitern am Markt. Um immer auf dem neuesten Stand der Technik zu sein, legen wir besonderen Wert auf die Investition in einen modernen Maschinenpark und die Weiterbildung unserer Mitarbeiter. Wir fertigen Präzisionsdrehteile und Baugruppen, auch in großen und mittleren Serien unter anderem für die Luftfahrttechnik. Das langjährige Vertrauen vieler unserer Kunden und Mitarbeiter, aber auch unsere langjährige Firmengeschichte beweisen: Unsere Leistung passt – von A bis Z.

### Ihre Aufgaben:

Selbständiges Arbeiten, Sicherstellung der Produktqualität, Optimierung der Prozesse

### Ihr Profil:

Berufserfahrung in diesem Bereich, technisches Verständnis, Zuverlässigkeit, Bereitschaft zur Schichtarbeit, Teamfähigkeit, selbstständige, strukturierte und zielorientierte Arbeitsweise, hohes Maß an Qualitätsbewusstsein

### Ihre Perspektive:

sicherer, unbefristeter Arbeitsplatz in einem gesunden, familiengeführten Betrieb, attraktives Entgelt, soziale Leistungen, moderne Arbeitsplätze, sehr gutes Betriebsklima und Weiterbildungsmöglichkeiten

### Schneider Drehteile GmbH

Auf der Ebene 7 | 77793 Gutach | Telefon 0 78 31 / 93 39-0

info@schneider-drehteile.de | www.schneider-drehteile.de

**Jetzt bewerben  
oder einfach anrufen!**



# Stellenmarkt

## Erf. Reinigungskräfte (m,w,d)

in Teilzeit oder Minijob für ein Objekt  
in Wolfach gesucht .

AZ: Mo – Fr ab 15.00 Uhr

### Grieger Gebäudereinigung GmbH

Tel. 07644-9229918

info@jens-grieger.de

## ZAHNMEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE m/w/d

für längere, vertrauensvolle Zusammenarbeit gesucht.

**Arbeitszeit, Gehalt und Urlaub  
nach persönlicher Absprache.**

Wiedereinsteiger/innen und Berufsstarter/innen sind  
herzlich willkommen. Rufen Sie uns gerne an!

### Zahnarztpraxis Monika Brandl

Hauptstraße 32, 77790 Steinach, Telefon 078 32/99 48 48

## KINZIGTALBAD ORTENAU

Das Kinzigtalbad Ortenau sucht zum  
01.03.2023 in Teilzeit (60%) einen



### Rettungsschwimmer (m/w/d)

Das Anforderungsprofil sowie weitere Informationen zu dieser Stelle  
entnehmen Sie bitte der Homepage Kinzigtalbad Ortenau unter  
[www.kinzigtalbad-ortenau.de](http://www.kinzigtalbad-ortenau.de), Rubrik Informationen & Service,  
Aktuelles.

Die Zeder Apotheke ist eine kleine lebhaftes,  
stammkundenorientierte und beratungsaktive  
Apotheke mit einem sehr angenehmen  
Arbeitsklima. Uns kann man sehr gut mit ÖPNV  
(Bus und Bahn) oder dem Auto erreichen.



Unser sehr gut eingespieltes Team sucht ab sofort  
zur Unterstützung eine

### PTA / PKA (m/w/d)

in Voll- bzw. Teilzeit.

Flexibilität und Freude an der Arbeit, werden mit einem über-  
tariflichen Gehalt honoriert.

[www.zederapotheke.de](http://www.zederapotheke.de) · [chef@zederapotheke.de](mailto:chef@zederapotheke.de)

### Zeder Apotheke

Eisenbahnstraße 68 · 77756 Hausach · Tel. 07831 271



Wir suchen:

### Reinigungskräfte (m/w/div)

Als Reinigungsdienstleister für Liegenschaften des Ortenaukreises betreut  
die Ortenaukreis Service GmbH im Wesentlichen die Standorte des Ortenau  
Klinikums. Rund 350 Beschäftigte in der Unterhaltsreinigung sorgen dafür,  
dass sich Patienten und Mitarbeiter in sauberen Räumen wohlfühlen können.

#### Ihre Aufgaben:

- Unterhaltsreinigung
- Einhaltung von Reinigungsvorgaben  
und Reinigungsrichtlinien
- Fachgerechter Umgang mit  
Reinigungsmitteln

#### Wir bieten:

- Tarifliche Bezahlung
- Spezialisierung in sensible Bereiche
- Persönliche Weiterentwicklungsmöglichkeiten
- Selbstständiges Arbeiten

#### Ihr Profil:

- Flexibel
- Freundliches Auftreten
- Zuverlässig und motiviert
- Teamfähig
- Interesse an der Reinigung

#### Wir suchen in Teilzeit:

- 6:00 – 11:00 Uhr, 5 Tage Woche in Fußbach und Wolfach
- 8:30 – 11:30 Uhr, 5 Tage Woche in Fußbach und Wolfach
- 15:30 – 18:30 Uhr, 5 Tage Woche in Fußbach und Wolfach
- ab 16:30 – 18:30 Uhr, 5 Tage Woche in Biberach
- 6:00 – 10:00 Uhr, 5 Tage Woche in Zell Harmersbach

#### Oder als Minijob:

- Sa/So ab 6:00 – 10:00 Uhr in Fußbach/Zell-Harmersbach
- 8:30 – 10:30 Uhr 5 Tage Woche in Fußbach

*Mitfahrgelegenheiten könnte für Fußbach organisiert werden*

Desweiteren suchen wir auch Reinigungskräfte für die Standorte:

**Lahr-Ettenheim, Wolfach, Offenburg und Achern. Gerne bieten wir auch einen Minijob oder einen Ferienjob an.**

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung an:

#### Ortenaukreis Service GmbH

Kanzmattstraße 2

77694 Kehl

oder per mail an: [Personal.OSG@ortenau-klinikum.de](mailto:Personal.OSG@ortenau-klinikum.de)

oder telefonisch bei Frau Furtwängler, Tel: 0152 25682304



Kreisverband Wolfach e.V.



Deutsches  
Rotes  
Kreuz

Für unseren **DRK Kindergarten Sternschnuppe** in Hausach  
suchen wir ab sofort für die Betreuung der 3-6 jährigen Kinder eine(n)

### Pädagogische Fachkraft/Erzieher (m/w/d) Stellenumfang 80 - 100%

als Elternzeitvertretung mit Aussicht auf Übernahme

#### Folgende Anforderungen bringen Sie mit:

- einen wertschätzenden und kompetenten Umgang mit Kindern
- Einfühlungsvermögen
- Teamfähigkeit und Motivation
- Zuverlässigkeit und Bereitschaft zur Elternarbeit
- Identifikation mit den Grundsätzen des DRK

#### Wir bieten Ihnen:

- kreatives und selbständiges Arbeiten in einem hochmotivierten Team
- sehr gute Arbeitsbedingungen mit regelmäßigen Fortbildungen
- Bezahlung nach dem DRK-Reformtarifvertrag

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

DRK-Kindergarten Sternschnuppe -Frau Schwendemann-

In den Reben 38, 77756 Hausach

[kindergarten@kv-wolfach.drk.de](mailto:kindergarten@kv-wolfach.drk.de)

[www.sternschnuppe-hausach.de](http://www.sternschnuppe-hausach.de)

# Ihr Werbepartner für die Region

Gesamtauflage  
79.070  
Exemplare!

## 46 Amtliche Nachrichtenblätter aus einer Hand

Profitieren Sie mit Ihrer Anzeige von der hohen Akzeptanz und Glaubwürdigkeit unserer Amtlichen Nachrichtenblätter und werben Sie in einem seriösen Umfeld.

### Achertal

- **Achern** (Achern Stadt, Fautenbach, Gamschurst, Großweier, Mösbach, Oberachern, Önsbach, Sasbachried, Wagshurst) Auflage: 4.000
- **Renchen** (Erlach, Ulm) Auflage: 2.000
- **Sasbach** (Obersasbach) Auflage: 1.500

### Hanauerland

- **Auenheim** Auflage: 1.300
- **Bodersweier** (Zierolshofen) Auflage: 1.300
- **Kork** Auflage: (Neumühl, Odelshofen) 2.600
- **Willstätt** (Eckartsweier, Hesselhurst, Legelschurst, Sand) Auflage: 2.500

### Renchtal

- **Appenweier** (Nesselried, Urloffen) Auflage: 2.600
- **Bad-Peterstal Griesbach** Auflage: 800
- **Durbach** (Ebersweier) Auflage: 1.500
- **Lautenbach** Auflage: 600
- **Oberkirch** (Bottenau, Butschbach-Hesselbach, Haslach, Nußbach, Ödsbach, Ringelbach, Stadelhofen, Tiergarten, Zusenhofen) Auflage: 4.000
- **Oppenau** (Ibach, Lierbach, Maisach, Ramsbach) Auflage: 1.000

### Offenburg Umland

- **Bohlsbach** Auflage: 450
- **Elgersweier** Auflage: 800
- **Fessenbach** Auflage: 420
- **Goldscheuer** Auflage: 1.700 (Hohnhurst, Marlen, Kittersburg)
- **Gottswaldgemeinden** (Bühl, Greisheim, Waltersweier, Weier) Auflage: 3.000
- **Hohberg** (Diersburg, Hofweier, Niederschopfheim) Auflage: 2.050
- **Neuried** Auflage: 3.100 (Altenheim, Dundenheim, Ichenheim, Müllen, Schutterzell)
- **Ortenberg** Auflage: 1.050
- **Windschläg** Auflage: 700
- **Zell-Weierbach** Auflage: 1.000
- **Zunsweier** Auflage: 900



### Lahr Umland

- **Friesenheim** (Heiligenzell, Oberschopfheim, Oberweier, Schuttern) Auflage: 3.600
- **Hugsweier** Auflage: 300
- **Kappel-Grafenhausen** Auflage: 2.700
- **Kippenheim** (Schmieheim) Auflage: 850
- **Kippenheimweiler / Langenwinkel** Auflage: 350
- **Kuhbach** Auflage: 300
- **Mahlberg** (Orschweier) Auflage: 700
- **Meißenheim** (Kürzell) Auflage: 1.500
- **Mietersheim** Auflage: 300
- **Reichenbach** Auflage: 650
- **Rust** Auflage: 2.000
- **Schuttertal** (Dörflinbach, Schweighausen) Auflage: 1.000
- **Seelbach** (Schönberg, Wittelbach) Auflage: 1.750
- **Sulz** Auflage: 700

### Vorderes Kinzigtal

- **Berghaupten** Auflage: 800
- **Gengenbach** (Bermersbach, Reichenbach, Schwaibach) Auflage: 2.900
- **Ohlsbach** Auflage: 1.000

### Oberes Kinzigtal

- **Haslach** (Fischerbach, Mühlenbach, Hofstetten, Steinach) Auflage: 7.800
- **Hausach** (Gutach, Hornberg) Auflage: 2.900
- **Wolfach** (Oberwolfach, Bad Rippoldsau-Schapbach) Auflage: 2.900
- **Alpirsbach** (Ehlenbogen, Peterzell, Reinerzau, Reutin, Römlinsdorf) Auflage: 1.400
- **Schiltach** (Schenkenzell) Auflage: 1.800



# Stellenmarkt

WINTERGARTEN-PAQUET.DE sucht ab sofort:



## • Mitarbeiter (m/w/d) Vollzeit

**Wir suchen:** motivierten zuverlässigen Mitarbeiter (m/w/d) für die Montage von Wintergärten, Terrassendächern & Sonnenschutz. Berufserfahrung als Schreiner, Zimmermann, Markisenbauer, Fensterbau ist vorteilhaft. Auch Quereinsteiger willkommen.

**Wir bieten:** Attraktive Konditionen, angenehmes Betriebsklima sowie eigenverantwortliches Arbeiten im Team. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung: telefonisch oder per E-Mail an: info@wintergarten-paquet.de

PAQUET WOHNWINTERGÄRTEN  
Am Mühlbach 2 | 77716 Haslach i.K. | Telefon +49 7832 9759898

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

## KFZ- Mechaniker/in (m/w/d) in Teilzeit oder als Aushilfe bis 450,-€.

Ihre Aufgaben sind Wartungs- u. Instandhaltungsarbeiten an unserem Fuhrpark der aus LKWs bis 7,5 to. und Transportern bis 3,5 to. besteht.

Arbeitsort ist unsere Betriebsstätte in Steinach.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Email, Post oder telefonisch.



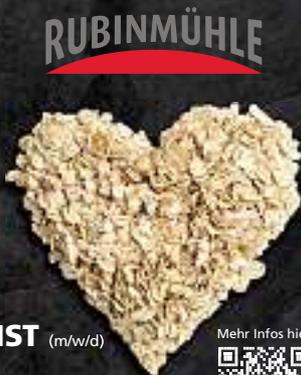
Groß- und Einzelhandel  
Import/Export

Ihr regionaler Lieferant  
für Blumen und Pflanzen

### Schöner Pflanzenmarkt GmbH & Co. KG

Sägerstr. 13-22 | 77716 Haslach i. K. | Fon: 07832-2900 | Fax: 07832-8023  
mail@blumen-schoener.com | www.blumen-schoener.com

Dein Herz  
schlägt für  
„Flocken“?!



Für unser Team suchen wir

## SACHBEARBEITER VERTRIEBSINNENDIENST (m/w/d)

per sofort bzw. nach Vereinbarung.

Interesse geweckt?

www.rubinmuehle.de | 77933 Lahr-Hugsweier

Mehr Infos hier



## Mittelbadische Presse ZUSTELLSERVICE

## Wir suchen **Zeitungszusteller!** (m/w/d)

- Sichere Vollzeitstelle als Generalvertreter
- Zustellung bis 6 Uhr morgens (Mo – Sa)
- Nachzuschlag
- Einsatzort im Raum Kinzigtal
- Vertretungen im gesamten Ortenaukreis

**Kommen Sie in unser Team. Wir freuen uns auf Sie!**



Alle Infos unter:  
[www.zusteller-ortenau.de](http://www.zusteller-ortenau.de)

Kontakt: **Anruf** oder **WhatsApp** unter **01 72 / 74 12 118**



## **Buntes Laub und neuer Wein: Den »goldenen« Herbst in der Region erleben**



## **UND WELCHES »STÜRMISCHE« ANGEBOT HABEN SIE FÜR IHREN KUNDEN?**



reiff anb.

ANB Reiff Verlagsgesellschaft & Cie. GmbH  
Fachverlag für Amtliche Nachrichtenblätter

Marleneer Straße 9  
777656 Offenburg

Telefon 0781/504-1455  
Telefax 0781/504-1469

E-Mail: [anb.anzeigen@reiff.de](mailto:anb.anzeigen@reiff.de)

**HITRADIO OHR**  
EINFACH NÄHER DRAN

**Schwarzwald Radio**  
Classic Hits & Super Oldies

Es gibt ihn wieder!

# SCHWARZWALD ADVENTSKALENDER

- über 35 Präsente von Firmen aus der Schwarzwaldregion
- schicke Techniküberraschung an Weihnachten
- großflächige Motive von Schwarzwald-Kultfotograf Sebastian Wehrle
- Megaformat 50 x 40 x 15 cm | über 180 Euro Warenwert (UVP anderer Lieferanten)



Wer früher schenkt,  
hat weniger  
Geschenke-Stress!

Jetzt für **99,90 €\*** nach Hause bestellen!  
\*inklusive Versand

[www.hitradio-ohr.de/adventskalender](http://www.hitradio-ohr.de/adventskalender)

# Top-Bildqualität

... für den perfekten Druck in unseren Mitteilungsblättern!

Damit Ihre **gelieferten Bilder** auch im Druck gestochen scharf werden, müssen unbedingt folgende Hinweise beachtet werden:

- **Bildauflösung:**

Die Qualität eines gedruckten Bildes ist abhängig von der Auflösung. Für ein ideales Druckergebnis des Bildes sollte die **Auflösung** mindestens **300 dpi** bei einer **Bildbreite** von **12 cm** betragen. Bei allen gängigen Bildprogrammen kann die Auflösung des Bildes angezeigt werden.



## Beispiel (Adobe Photoshop)

**Achtung!** Auch wenn das Bild auf dem Monitor oder im Internet sehr gut aussieht, reicht die Qualität für einen Offsetdruck oft trotzdem nicht aus. Für die Ansicht auf einem Monitor ist eine Auflösung von nur 72 dpi schon ausreichend.

- **Dateiformat:**

Idealerweise sollten die Bilder als **TIF-, JPG- oder EPS-Datei** gespeichert sein, andere Bildformate wie PNG oder GIF werden in der Regel nur im Internet (72 dpi) verwendet.

**Alle Bilddaten, die in Dokumente (Microsoft Word, PowerPoint etc.) eingefügt worden sind, können leider nicht verwendet werden. Bitte speichern Sie die Bilder als separate Datei ab.**

- **Qualitäts-Beispiel**

Sollte die Auflösung unter dem Wert von 200 dpi liegen, so muss mit einer Beeinträchtigung des Druckes gerechnet werden.



**Sollten Sie noch weitere Fragen haben, helfen wir Ihnen sehr gerne weiter!**

Reiff Verlag • Telefon: 0781/504-1455 • E-Mail: [anb.anzeigen@reiff.de](mailto:anb.anzeigen@reiff.de)

# Vorteils-Countdown

Wählen Sie das **Print-Abo** oder das **E-Paper-Abo** für mindestens 12 Monate und lesen Sie Ihre Zeitung bis 31.12.2022 kostenlos!



Bei Bestellung im **September:**

✓ 3 Monate kostenlos lesen und bis zu 143,10€\* sparen

Bei Bestellung im **Oktober:**

✓ 2 Monate kostenlos lesen und bis zu 95,40€\* sparen

Bei Bestellung im **November:**

✓ 1 Monat kostenlos lesen und bis zu 47,70€\* sparen

Bis zu  
**140 €**  
sparen!

Jetzt bis zum **31. 12. 2022**  
kostenlos lesen!



Foto: LIGHTFIELD STUDIOS / stock.adobe.com

Ja, ich möchte vom Vorteils-Countdown profitieren und lese zunächst bis **31.12.2022 kostenlos** (frühester Lesestart: 01.10.2022). Im Anschluss beziehe ich für mindestens 12 Monate

die gedruckte Zeitung für z. Zt. 47,70 € mtl.  
Zugestellt wird die für den Wohnort zutreffende Lokalausgabe.

die digitale Zeitung für z. Zt. 24,90 € mtl.  
Zugriff auf alle 5 Lokalausgaben.

Sie möchten Ihre Daten lieber nicht auf einer Postkarte senden?  
Verwenden Sie einen frankierten Briefumschlag oder unser Online-Formular unter [www.mittelbadische.de/vorteilscountdown](http://www.mittelbadische.de/vorteilscountdown).

Ich wünsche Rechnungsstellung an o. g. E-Mail-Adresse.

Ja, ich bin damit einverstanden, künftig aktuelle Informationen sowie Abo-Angebote der Reiff Verlag GmbH & Co. KG auch per E-Mail oder per Telefon zu erhalten.

Ihre Einwilligung können Sie jederzeit per E-Mail ([leserservice@reiff.de](mailto:leserservice@reiff.de)) oder telefonisch (0781 / 504 - 5555) widerrufen. Eine Weitergabe der Daten an Dritte für Marketingzwecke erfolgt nicht. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter [mittelbadische.de/datenschutz](http://mittelbadische.de/datenschutz).

Vorname / Name

Straße / Nr

PLZ / Ort

E-Mail (Angabe erforderlich für E-Paper):

Telefon (für Rückfragen):

SEPA-Lastschriftmandat / Meine Bankverbindung:

DE

IBAN

Ihre Bankleitzahl

Ihre Konto-Nr.

Detaillierte Informationen zu Ihrem SEPA-Lastschriftmandat erhalten Sie mit Ihrem Begrüßungsbrief.

Datum / Unterschrift

X

Preis: Stand 1.1.2022. Änderungen vorbehalten.

DM-AA

# Wir suchen **Zeitungszusteller!** (m/w/d)

- Sicherer Nebenjob für Berufstätige, Rentner und Hausfrauen
- Zustellung in Wohnortnähe bis 6 Uhr morgens (Mo – Sa)

**Kommen Sie in unser Team. Wir freuen uns auf Sie!**



Alle Infos unter:  
**[www.zusteller-ortenau.de](http://www.zusteller-ortenau.de)**

Kontakt: **Anruf** oder **WhatsApp**  
unter **01 72 / 74 12 118**



# VERPASSEN SIE NICHT DEN ANSCHLUSS.

Jetzt noch bis 31.10.2022  
Vorzugskonditionen sichern.

Endspurt für den Glasfaserausbau in Hausach.  
Sichern auch Sie sich jetzt noch Ihren Glasfaser-  
Hausanschluss mit Unsere Grüne Glasfaser.

Unsere Vertriebsmitarbeiterin **Evelyn Wöhrle**  
berät Sie gerne. Vereinbaren Sie gleich einen Termin  
unter **0151 18279812**.

Wir freuen uns auf Sie!

[unseregrueneglasfaser.de](http://unseregrueneglasfaser.de)

powered by Allianz

NUR BIS  
31.10.2022!



Balkongeländer | Zäune | Tore | Sichtschutz | Bodendielen **aus Aluminium**



**SCHAU-  
WOCHENENDE**  
22. + 23.10.  
10 - 16 Uhr



Besuchen Sie unsere tolle Innen- & Außenausstellung!

G&Z Alu-Systeme GmbH | Josef-Maier-Str. 1 | 77790 Steinach | Tel. 0 78 32 / 97 40 8-0 | [www.gz-alu.de](http://www.gz-alu.de) Mo. - Fr. 8.30 - 12 Uhr + 13 - 17 Uhr



**ALBERT SCHWEITZER**  
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

Kinderdorfeltern gesucht

Interesse? Sprechen Sie mich an.  
Margitta Behnke  
Fon +49 30 206491-17,  
[margitta.behnke@albert-schweitzer.de](mailto:margitta.behnke@albert-schweitzer.de)

[www.albert-schweitzer-verband.de](http://www.albert-schweitzer-verband.de)

**Rio · Scala · Hali**  
 20.10. bis 26.10.2022 · www.kinohaslach.de

»Black Adam« Fr bis Mo/Mi 19:45, So 16:00/19:00  
 »Smile – Siehst du es auch?«  
 Fr bis Mo/Mi 19:45, So 19:00  
 »Munay tanzt – Eine besondere Reise«  
 Fr/Sa/Mo 19:30, So 19:00  
 »Into the Ice«  
 Mi 20:00 in Kooperation mit BUND Mittleres Kinzigtal  
 »Die Schule der magischen Tiere 2«  
 Fr/Sa 15:00, So 14:00/16:15  
 »Lyle – Mein Freund, das Krokodil«  
 Fr/Sa 15:00, So 14:00/16:00

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
 0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de  
**Wohnmobilcenter Am Wasserturm**

**WANDEL**  
 FOTO FILM

Passfotos (ohne Termin)  
 Bewerbungsfotos  
 (mit Anmeldung)  
**Sofort zum Mitnehmen!**

Hauptstraße 31 - 77709 Wolfach  
 Telefon 07834/531

11.11. – 13.11. **Saisonabschlussfahrt ins Blaue**  
 mit Abendprogramm € 259,-

Vorbächstraße 15, 77796 Mühlenbach  
**Telefon 0 78 32 / 53 55**  
**info@messmer-reisen.de**

**MEßMER REISEN**  
 Moderne Bustouristik · Busreisebüro

# Gute Idee ...

**RÄUMUNGSVERKAUF AB SOFORT**

**WIR SCHLIESSEN**

**STREIT** Buchhandlung  
 Geschenke  
 Bürobedarf

**ENDE DES JAHRES**

**HAUPTSTRASSE 6 | 77756 HAUSACH**



**Abschied ganz  
 persönlich und mit  
 liebevollen Details**

Gestalten Sie mit uns  
 Trauerfeier & Beisetzung  
 nach Ihren Wünschen

Hauptstraße 54  
 78132 Hornberg  
**07833 96 54 120**  
 www.heizmann-bestattungshaus.de

**BESTATTUNGSHAUS  
 HEIZMANN**

**vom 6.10.-12.11. 2022**

**20 %  
 Rabatt**

auf **ALLE  
 BRILLEN-  
 FASSUNGEN\***

\*ausgenommen Aktionsfassungen

**JOS.**  
 KLEINER BUCH

**DIETMAR  
 SCHRENK**  
 Augenoptik · Uhren · Schmuck  
 HORNBERG

Werderstr. 10  
 78132 Hornberg  
 Telefon: 07833-96891  
 www.dietmar-schrenk.de



... der Geschenk-Ideen-Katalog der  
 Lebenshilfe mit vielen  
 handgefertigten Artikeln aus  
 Behinderten-Werkstätten.

**Katalog anfordern:**  
 Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V.  
 Versandhandel  
 Geysostraße 19  
 38106 Braunschweig  
 Tel.: 0531 47191400

**oder direkt bestellen:**  
**www.lebenshilfe-shop.de**

**Mit Ihrer Bestellung  
 helfen Sie  
 behinderten Menschen.**

NATURMODE | HÜTE | ACCESSOIRES & SCHMUCK



Nachhaltig  
und Fair

ÜBER  
15 JAHRE  
Distlmode  
Natürlich schön.

Adlergasse 1, am Museum • 77723 Gengenbach • Telefon 07803 9663468

**Dachfenster schnell und sauber tauschen**

Jetzt Dachfenster tauschen für mehr Wärme, Licht und Komfort. Ruckzuck fertig, ohne Staub und Dreck im Haus. Umfassende Beratung und fachgerechter Einbau.

Rufen Sie an: **07834 868747**

**EINER. ALLES. SAUBER.**

Wohnräume in besten Händen



Zimmermeister  
Reinhard Bonath

www.einer-alles-sauber.de/bonath

Bonath Holzbau Komplett GmbH - Schulstraße 2 - 77709 Oberwolfach

Eigener Abschiedsraum

... weil Trauer Vertrauenssache ist.

Obervogt-Huber-Straße 13, 78098 Triberg  
Tel.: (0 77 22) 91 900 50

Schramberger Straße 3, 78112 St. Georgen  
Tel.: (0 77 24) 85 99 20 5

Hauptstraße 85, 78132 Hornberg  
Tel.: (0 78 33) 96 08 05

Wilhelmstraße 11, 78120 Furtwangen  
Tel.: (0 77 23) 50 42 24 8

Friedrichstraße 5, 78147 Vöhrenbach  
Tel.: (0 77 27) 92 93 25 2

Wir sind jederzeit an 365 Tagen für Sie erreichbar.  
info@kp-bestattungen.de • www.kp-bestattungen.de

**WINTERHALTER**  
OBERS MITZGEREIL

**TOP Rindfleisch**

Rinderhüfte - top gereift, mit Herkunftsnachweis

2,69 €/100g

**Unsere Wochenangebote**  
gültig vom 20.10. - 26.10.2022

<b>Schweinerücken</b> natur am Stück oder geschnitten für Steak -30% 0,99 €/100g	<b>Hackfleisch gemischt</b> vielseitig verwendbar -22% 0,89 €/100g
<b>Bierschinken</b> mit mageren Schinkenstücken -26% 1,39 €/100g	<b>Nußstängel</b> mit Walnüssen -28% 2,49 €/Stk
<b>Feine Delikatessen-leberwurst</b> schmeckt Groß & Klein -23% 1,49 €/100g	<b>Wurstsalat</b> immer lecker -28% 1,05 €/100g

Elzach | Kirchzarten | Freiburg | Herbolzheim | Haslach i.K. | Staufen

Alle Preise bereits nach Abzug des Rabatts - Druckfehler vorbehalten

**ANGEBOTE ZU ALLERHEILIGEN**

**Blumen-Schoener**  
BLUMEN SCHÖNER

- Stiefmütterchen**  
gross- u. kleinblütige Sorten in leuchtenden Farben, 9 cm Topf **nur 0,69 €**
- Calluna „Garden Girls“**  
versch. Farben und neue Sorten! 10,5 cm Topf **nur 2,49 €**
- Frisch gefertigte Allerheiligen - Gestecke**  
In vielen Variationen **ab 7,99 €**

**Neue Öffnungszeiten: Mo-Sa 08.30 - 18.30 Uhr**

Angebot gültig bis einschl. Montag, 31.10.22

Im Spießacker 1 • 77716 Haslach i. K. • Tel. 07832 - 97 67 47  
Telefax 07832 - 976 830 • E-Mail: mail@blumen-schoener.com

**Wir sind für Sie da: Mo. - Sa. 8.30 - 18.30 Uhr**  
**IM REWE-MARKT HASLACH!**  
Wir freuen uns auf Sie!

**KURT ROTTENECKER GMBH.**

Clever per Smartphone steuern - mit der TaHoma® Box

- Markisen
- Rollläden
- Überdachungen
- Jalousien (innen und vertikal)

Weingartenstr. 121 • 77654 Offenburg • Tel.: 07 81/3 18 92  
www.rottenecker-rollladen.de • E-Mail: info@rottenecker-gmbh.de

**Schmidt**  
Wolfach GmbH  
Blechnerei · Sanitär

**WIR BILDEN AUS!**

☎ 078 34 - 86 99 60  
Schloßstr. 26 · 77709 Wolfach  
www.sanitaer-schmidt-wolfach.de

**Die wahre Schule ist das Leben - Band 1 -**  
Buch und kostenloses Buchverzeichnis unter:  
[www.gabriele-verlag.com](http://www.gabriele-verlag.com) • Telefon: 0 93 91 - 50 41 35  
ISBN: 9783964462732

**FREIE CHRISTEN FÜR DEN CHRISTUS DER BERGPREDIGT**  
Seiner Friedenslehre der Gottes- und Nächstenliebe.  
[www.freie-christen.com](http://www.freie-christen.com)  
Postfach 1443, 97864 Wertheim

TERMIN: 0173 - 2322 475  
**FOTO/GOETZE**  
PASS · BEWERBUNG · UVM.  
HAUSACH · HAUPTSTR. 35

**Ambulante Pflege**

Mehr Lebensqualität – bei Ihnen zuhause.

**JOHANNES BRENZ**  
PFLEGE UND BETREUUNG

**Der Mensch ist Mittelpunkt!**

Rufen Sie uns an: Tel. 07834 8385-80 [johannes-brenz.de](http://johannes-brenz.de)

SEIT 1680  
**DECKER**  
DEUTSCHLANDS ÄLTESTE METZGEREI  
★★★★★

Gartenstr. 2  
77656 Hausach

Angebote gültig bis 22.10.2022

<b>TOP ANGBOT der Woche</b>	<b>Hackfleisch</b>	gemischt	kg	6,99 €
	<b>Schweinefilet</b>		kg	12,99 €
	<b>Schweinebraten</b>	mager	kg	6,99 €
	<b>Rindersteak</b>		kg	21,90 €
	<b>Weißwürste</b>	Münchner Art	100g	0,99 €
	<b>Fleischkäse</b>	verschiedene Sorten		
		auch zum selber backen	100g	0,89 €

[www.deckermetzger.de](http://www.deckermetzger.de)

**Kinderwanderschuhe**

**MEINDL**  
SNAP Junior

- ab Größe 26
- mit Nässechutz

Der neue **SCHUH + SPORT SB HASLACH**  
Hinter EDEKA

*Auch Kleinigkeiten können Ihren Geldbeutel deutlich auffrischen!*

Suche u. Kaufe Möbel, Porzellan, Bleikristall, Schnitzereien, Bilder, Teppiche, Bronzefiguren, Zinn, Handtaschen, Abendkleider, Trachten, hochw. Mäntel und Pelze, Uhren, Tafelsilber, Schmuck und andere Nachlässe.  
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.  
Telefon 07 81 / 47 44 71 50 Offenburg  
Telefon 0 74 22 / 243 96 35 Schramberg

**!**

**MANTEL SONNTAG**

**23. Oktober**  
**13:00 bis 18:00 Uhr**  
**EINKAUFEN & STAUNEN!**

**STADTMARKETING OBERKIRCH**

**Aktion vom 20.-29.10.2022**

**SKI SERVICE**

Service auf alle Ski, Kinderski und Snowboards **-20%**

**sport thaler**  
Das Fachgeschäft in Hausach

Hauptstr. 4 | 77756 Hausach | Tel. 07831 9681984 | [www.sport-thaler.de](http://www.sport-thaler.de)



# Gemeinsame Mitteilungen



## Kirchen

### Nachrichten der Röm.- kath. Kirchengemeinde Hausach-Hornberg



#### 30. Sonntag im Jahreskreis

L1: Sir 35,15b-17.20-22a „ Das Gebt eines Demütigen durchdringt die Wolken“

Antwortpsalm: Ps34(33) „ Der Herr erhört den Armen und hilft ihm aus all seiner Not.“

L2: 2Tim 4,6-8.16-18 „ Schon jetzt liegt für mich der Kranz der Gerechtigkeit bereit“

Ev: Lk 18,9-14 „ Der Zöllner ging gerechtfertigt nach Hause zurück, der Pharisäer nicht.“

#### GOTTESDIENSTE

Fr.,21.10. - Hl. Ursula u. Gefährtinnen, Märtyrinnen in Köln

18.20 Haus. Rosenkranz

19.00 Haus. Eucharistie

Wir beten für Hermann Armbruster u. Söhne u. verst. Ang.; Berta u. Josef Räßle; Robert u. Josefine Hansmann sowie Agnes Schmid, Spänlehof Hauserbach; Anneliese Wehrle; Hermann Breithaupt u. Ang.

Sa.,22.10. - Hl. Johannes Paul II., Papst

#### MISSIO-KOLLEKTE

18.30 Gutach Eucharistie

So.,23.10. - MISSIO-KOLLEKTE

08.30 Hornb. Eucharistie

10.15 Haus. Eucharistie anlässlich des 100 jähriges Jubiläum der Kfd Hausach

11.30 Haus. Taufe von Finn Häußler, Finn Scholder u. Oana Elena Bogdan

14.00 Haus. Rosenkranz auf dem Kreuzberg

Mo.,24.10. - Hl. Antonius Maria Claret, Bischof von Santiago in Kuba, Ordensgründer

19.00 Haus. Taize-Gebet

Di.,25.10.

18.45 Hornb. Rosenkranz-Andacht

Fr.,28.10. - Hl. Simon u. hl. Judas Thaddäus, Apostel

18.20 Haus. Rosenkranz

19.00 Haus. Eucharistie

Sa.,29.10.

18.30 Niedw. Eucharistie

So.,30.10.

08.30 Haus. Eucharistie

10.15 Hornb. Eucharistie

11.30 Niedw. Taufe von Lea Marie Blum

14.00 Haus. Rosenkranz auf dem Kreuzberg

#### MITTEILUNGEN

##### Öffnungszeiten Pfarrbüro

Am Mittwoch, 26.10. und 02.11.2022 bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

##### Liebe Eltern unserer Erstkommunionkinder.

sicher haben Sie sich schon gefragt, wann geht es denn endlich los mit der Erstkommunionvorbereitung. Aber keine Sorge, wir haben noch genügend Zeit und jetzt soll es auch losgehen. Zusammen mit Frau Diana Schmid und Frau Oeser habe ich den Weg zur Erstkommunion geplant. Wie und unter welchen Voraussetzungen wir die Erstkommunion feiern können, wird leider immer noch auch von der Entwicklung der Corona Pandemie abhängen. Aber sind wir da einfach mal zuversichtlich. In diesem Jahr hat es trotz Corona auch sehr gut geklappt. Um mit Ihnen den

### Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen: Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg, Frau Andrea Haberstroh  
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69, Telefon:0 78 32 / 97 60 99-16  
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de Telefax:0 78 32 / 97 60 99-19

**Anzeigenschluss:** Dienstag, 16.00 Uhr E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

#### **Zustellprobleme:**

0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

#### **Aboservice:**

0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

**Der Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil der Nachrichtenblattes ist am Dienstag um 11.30 Uhr.  
Bei Feiertagen beachten Sie bitte die vorherige Ankündigung im Nachrichtenblatt.**

Weg zur Erstkommunion zu besprechen und Ihre Fragen dazu zu beantworten möchten wir Sie am **08. November um 19.00 Uhr zu einem Informationsabend in die Kirche nach Hornberg einladen**. Die Hornberger Kirche bietet den größten Raum so die beste Möglichkeit für so ein Treffen in Corona Zeiten. Damit die Zahl aber nicht zu groß wird, bitten wir Sie, dass pro Kind möglichst nur ein Elternteil zu diesem Abend kommt. Ob bis dahin wieder die 2 G Regel und das Maskentragen gelten, wissen wir leider nicht. Bringen sie vorsichtshalber einfach eine Maske mit. Schon jetzt können Sie sich einen Termin vormerken. Wir wollen uns mit den Kindern und Katecheten\*innen am **25. November um 16.00 Uhr im Pfarrsaal in Hornberg** zu einem gemeinsamen Start in die Erstkommunionvorbereitung treffen.

Wir hoffen, dass Sie zu unserem Infoabend Abend kommen können und freuen uns schon jetzt auf die kommende Zeit mit Ihren Kindern und mit Ihnen.

Für die kommenden Tage wünschen wir Ihnen eine gute Zeit und Gottes Segen!

Herzliche Grüße

Jürgen Grabetz, Kooperator

Diana Schmid

Nicole Oeser

### Ökumenischer Seniorentreff Hausach

Am Mittwoch den 12.10.2022 führte unsere Fahrt bei herrlichem sonnigen, ein Herbsttag wie aus dem Bilderbuch, über die Heidburg nach Bleibach ins Märchencafe. Leckerer Kuchen wartete auf uns, bei Kaffee, Tee, Wasser, Wein und Bier liesen wir uns verwöhnen. Bei der anschließenden Besichtigung im Märchengarten sind einige Kindheitserinnerungen wach geworden. Später ging es durchs romantische Simonswäldertal, mit herrlichen Ausblicken auf den bunt gefärbten Wald nach Furtwangen ins Deutsche Uhrenmuseum, ein Kleinod mitten in der Stadt. Im Museum wurden wir herzlich, auch von einer Hausacherin willkommen geheißen. In der Führung haben wir viel Wissenswertes erfahren. Es wurden ausgewählte historische Uhren zum Laufen gebracht, lustig fanden wir den Knödelmann, wie er viele Knödel auf seiner alten Uhr gefuttert hat. Auch zwei historische mechanische Musikautomaten wurden in Gang gesetzt, eine davon mit einer kompletten Kapelle.

Es hat uns überrascht wie viel Sehenswertes aus verschiedenen Zeitepochen hier gesammelt und erhalten ist. Auf der Heimfahrt haben wir die drei größten Kuckucksuhren noch bewundert. Gemütlich ging es nun ins heimische Kinzigtal zum leckeren Abendessen in den Ratskeller. Alle waren sich einig, es war wieder ein gelungener, abwechslungsreicher Nachmittag mit viel Freude und Spaß.

Ökumenischer Seniorentreff

i.A. Rolf Holderer

Die Vollversammlung berät nicht nur die von Erzbischof Burger eingebrachten Fragen und Themen, sondern fasst auch Beschlüsse, für die eine einfache Mehrheit erforderlich ist. Eine Konferenzorganisation bereitet die Sitzung vor, unterstützt den Vorstand bei der Leitung der Vollversammlung und bereitet die Sitzung nach.

Mit der Bezeichnung „Diözesanforum“ schlägt der Erzbischof bewusst den Bogen zum „Freiburger Diözesanforum“. Dieses befasste sich 1991/1992 mit zentralen Fragestellungen des kirchlichen Lebens, auch damals ging es darum, Weichenstellungen zu setzen.

Das Diözesanforum setzt sich zusammen aus gesamt 170 Menschen,

a) Mitgliedern kraft Amtes  
des Diözesanpastoralrates  
des Diözesanrates der Katholiken  
des Diözesanvermögensverwaltungsrates  
der Kirchensteuervertretung  
des Konsultoren Kollegiums  
der Kurienkonferenz  
des Ordensrates  
des Priesterrates  
der Dekane

b) Einberufenen Mitgliedern  
Vertreter/innen der Pastoralreferent/innen  
Vertreter/innen der Gemeindefeferent/innen  
Vertreter der Diakone

Zum Januar 2021 legte die Diözese einen Rahmenplan zur Kirchenentwicklung 2030 vor. Vor Ort gilt es nun zu experimentieren, Spielräume zu nutzen, Perspektiven zu entwickeln.

Lokale Projektkoordinatoren steuern diesen inhaltlichen Prozess zur Kirchenentwicklung 2030 zusammen mit ehrenamtlichen Projektleitungen vor Ort:

Das Projekt in unserer künftigen Pfarrei Kinzigtal koordinieren Frau Dr. Ruth Scholz, Dekanatsreferentin und Pfarrer Michael Lienhard.

Der Projektleitung gehören an:

Aus der SE Zell a.H.: Pfr. Bonaventura Gerner, Ansgar Horsthemke, Jutta Uhl

Aus der SE Haslach i.K.: Pfr. Michael Lienhard, Franz-Josef Schultheiß, Katja Witt (gleichzeitig Dekanat Kinzigtal)

Aus der SE Hausach-Hornberg: Pfr. Jürgen Grabetz, Monika Tschersich

Aus der SE an Wolf und Kinzig: Pfr. Hannes Rümmele, Lioba Jörg, Gemeindefeferentin

Aus der SE Kloster Wittichen: Jens Koch

Stefan Kilb, Bereich Bildung

Ralph Schmieg, Bereich Caritas



Die Projektleitungsgruppe Kinzigtal: (von links) Ansgar Horsthemke, Pfr. Bonaventura Gerner, Pfr. Hannes Rümmele, Stefan Kilb, Katja Witt, Franz-Josef Schultheiß, Jutta Uhl, Pfr. Jürgen Grabetz, Dr. Ruth Scholz, Lioba Jörg, Michael Lienhard, Monika Tschersich, Jens Koch, Ralph Schmieg



### Seelsorgeeinheit Hausach-Hornberg Info-Teil 2 zur Kirchenentwicklung 2030 mit Gedanken zum Nachdenken...

Neue Strukturen im Erzbistum Freiburg, (angestoßen von Erzbischof Stephan Burger und Mitarbeitern des Erzbischöflichen Ordinariats unter Beratung des Diözesanforums)

Erzbischof Stefan Burger hat mit dem Diözesanforum ein neues, synodal ausgerichtetes Gremium geschaffen, das regelmäßig einberufen wird. Gemäß seiner Satzung soll das Diözesanforum unter anderem Handlungsoptionen für eine zukunftsfähige Kirche entwickeln und Impulse für eine zeitgemäße Weitergabe des Glaubens geben.

Vorstand und Vollversammlung sind die Organe des Diözesanforums.

Die Projektgruppe trifft sich in regelmäßigen Abständen zur Besprechung, zur Weiterentwicklung vor Ort- Es geht um ein Hinhören auf die Bedürfnisse vor Ort und das Werben um Beteiligung. Es geht um Fragen der Kommunikation und der Informationswege. Damit wird die Zukunftsvision für die Kirche im Kinzigtal im Zentrum stehen.

Impuls:

Warum laufen denn so viele weg?

Ist es der Frust über eine Kirche, die den Inhalt der Bibel so wenig lebt?

In der Machtstrukturen, Not, Missbrauch und Verschwendung zulassen?

Noch immer sind die Inhalte des zweiten Vatikanischen Konzils nicht alle umgesetzt:

Es gibt ein ‚oben‘ und ein ‚unten‘, eine Hierarchie, die Gläubige oft ausschließt.

Wie gut wäre es, wenn die Kirche weniger zentral ausgerichtet wäre und endlich die Berufungen von Frauen und verheirateten Männern, da wo Not herrscht, zum Weiheamt zugelassen würde.

Wie lange noch kann Kirche auf diese Charismen verzichten?

Jesus hat keine Unterschiede gemacht, seine Nachfolger\*innen waren Frauen und Männer.

Sie waren nicht wegzudenken aus seiner Nähe, von seinem Weg.

Für ihn zählte nur ein Gebot: Das der Liebe

Ich träume von einer Kirche, in der Vielfalt als Bereicherung angesehen wird, die einladend, offen und barmherzig ist, in der der Maßstab der Liebe zählt.

Es muss sich etwas ändern!

Mit ihrer Botschaft erreicht die Kirche nur noch eine Minderheit der deutschen Bevölkerung. Von zehn verschiedenen Milieus, die unsere Gesellschaft prägen, lassen sich ganze drei noch von der Kirche ansprechen, in den Pfarrgemeinden schrumpft die Zahl gar auf zwei.

Das Kernproblem ist weniger der Unglaube, sondern die Tatsache, dass Sender und Adressat- die Kirche und die Menschen weniger denn je auf einer Wellenlänge funken.

(aus einer Studie, die im Auftrag der Dt. Bischofskonferenz durchgeführt wurde, Artikel: Kirche im Abseits, Mitarbeiterin kfd 6/06, Silvia Becker/ Christine Hober, S. 4)

Es fällt schwer, zu akzeptieren,

wenn sich etwas verändert, das dir einst gefallen hat,

wenn es dir aus der Hand gleitet

und du es nicht festhalten kannst.

Dann muss man lernen, loszulassen,

neu zu entdecken und frei von Angst zu sein,

wenn eine neue Zeit beginnt.

Lara Louise aus Frau und Mutter 103.Jahrgang

Warum bist du noch drin, in der Kirche?

Warum engagierst du dich?

Meine Kirche ist ein total schräger Verein.

Und ich mag sie.

Dieses schaukelnde und knarrende Narrenschiff.

Trotzdem und deshalb.

Weil Gott trotzdem und deshalb drinsteckt.

Scheint auch ein leicht schräger Typ zu sein.

So schräg, dass er sich auf die Menschheit einlässt.

Und das macht ihn zu einem echt coolen Typ.

Und die Kirche zu einem echt schrägen Verein.

Carsten Leinhäuser, Unterwegs im Auftrag des Herrn, Kirche kann ganz anders sein

Hätte man auch andere Entwicklungen vorschlagen können?

Möglicherweise...ob die Kirchenentwicklung 2030 der richtige Weg ist, wird sich zeigen.

Oft sieht man erst viel später, was gut und richtig war, oder gewesen wäre.

Wir gehen ihn an, diesen Weg miteinander, mit der Bitte:

Herr gib uns Atem,

dass wir nicht atemlos werden im Laufe des Wegs,

auf dass unsere Lungen stets voller Leben und Odem seien.

Hilf uns, dass wir in den Morgen gehen,

ohne rückwärts zu schauen und die Anstrengungen zu scheuen.

Gib uns Atem,

dass wir alles, was Menschen- und auch du-

von uns erwarten, wahrhaft vermögen.

Gib uns Hoffnung

auch bei Sturm und Flut, weil du da bist und wir auf dich hoffen.

So tragen wir in uns alle Hoffnung der Menschen,

aber auch alle ihre Qualen.

Gib uns Atem,

um neu zu hoffen,

so als ob das Leben erst heute beginnen würde.

Gib uns Atem,

deinen Atem, der vom Vater kommt,

deinen Geist, der weht, wo er will,

in Regen und Wind oder im leichten Anhauch,

mit dem du einlädst, deinem geistigen Flug zu folgen.

(Kardinal Joseph Suenens)

Zusammenfassung: Monika Tschersich, PGR-Vorsitzende

### **Telefonseelsorge Ortenau**

Nummern 0800/ 1110111 und 0800/ 1110222.

Infos im Internet

### **Wir Seelsorger sind für Sie da**

**Pfarrer Michael Lienhard** – Tel.: 07832-9135-0;

E-Mail: [michael.lienhard@hausach-hornberg.de](mailto:michael.lienhard@hausach-hornberg.de)

**Kooperator Jürgen Grabetz** – Tel.:07831-96699-0;

E-Mail: [juergen.grabetz@hausach-hornberg.de](mailto:juergen.grabetz@hausach-hornberg.de)

### **KATHOLISCHES PFARRAMT**

Tel.: 07831/96699-0 ; Mail: [info@hausach-hornberg.de](mailto:info@hausach-hornberg.de)

Informationen: [www.hausach-hornberg.de](http://www.hausach-hornberg.de)

Pfarramt: Klosterstr. 21, 77756 Hausach

### **Öffnungszeiten:**

Dienstag: 09.00 – 11.00 Uhr

Mittwoch: 09.00 – 11.00 Uhr

Donnerstag: 14.30 – 17.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr

Außerhalb der Präsenzzeiten können Sie am Telefon eine

AB-Nachricht hinterlassen. Oder Sie schreiben uns eine E-

Mail.

## Kirchliche Nachrichten Ev. Kirchengemeinden Hausach und Gutach



### Kirchliche Nachrichten der ev. Kirchengemeinden Hausach und Gutach vom 20. - 30.10.2022

#### Wochenspruch für den 19. Sonntag nach Trinitatis:

„Heile du mich, HERR, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen.“ Jer 17,14

Da wohnt ein Sehnen tief in uns, o Gott,  
nach dir, dich zu sehn, dir nah zu sein.

Es ist ein Sehnen, ist ein Durst nach Glück,  
nach Liebe, wie nur du sie gibst.

1. Um Frieden, um Freiheit, um Hoffnung bitten wir.

In Sorge, im Schmerz, sei da, sei uns nahe, Gott.

2. Um Einsicht, Beherrztheit, um Beistand bitten wir.

In Ohnmacht, in Furcht, sei da, sei uns nahe, Gott.

3. Um Heilung, um Ganzsein, um Zukunft bitten wir.

In Krankheit, im Tod, sei da, sei uns nahe, Gott.

4. Dass du, Gott, das Sehnen, den Durst stillst, bitten wir.

Wir hoffen auf dich, sei da, sei uns nahe, Gott.

Da wohnt ein Sehnen tief in uns, o Gott,  
nach dir, dich zu sehn, dir nah zu sein.

Es ist ein Sehnen, ist ein Durst nach Glück,  
nach Liebe, wie nur du sie gibst.

Eugen Eckert

#### Gottesdienste

##### 23. Oktober, 19. Sonntag nach Trinitatis

9:30 Uhr Gutach Gottesdienst, Pfarrer Dominik Wille

11:00 Uhr Hausach Gottesdienst, Pfarrer Dominik Wille

##### 30. Oktober, 20. Sonntag nach Trinitatis

9:30 Uhr Gutach Gottesdienst unter Mitwirkung der  
ev. Studierendenkantorei Freiburg,  
Dekan i. R. Ditmar Gasse

11:00 Uhr Hausach Gottesdienst, Dekan i. R. Ditmar Gasse

#### Nachrichten

##### Hausach/Gutach: Keine Bethelsammlung

Wie bereits angekündigt, findet **keine Kleidersammlung** für Bethel mehr statt. Bitte stellt **keine Säcke** vor die Gemeindehäuser.

#### Veranstaltungen:



##### Hausach: Kinderstunde: „Kirche – Kinder – Hoffnung“

Geschichten erzählen – Basteln – zusammen Essen – Spielen

Alle Kinder von 4 bis 12 Jahren sind willkommen!

Jeweils samstags von 9:30 bis 12:00 Uhr im Gemeindehaus der Friedensgemeinde Hausach

**Termine: 22. Oktober**

**05. November**

**19. November**

Ihr findet uns ab Oktober auch auf Instagram.

#### Gutach: Stillezeit in der Falkenhof-Stube

Am **Sonntag, 23. Oktober ab 15.30 Uhr** mit Marie und Janica Bortloff, Harfe und Geige, Pfr. Hans-Michael Uhl und Ursula Kumpf. Lieder, Geschichten und Gedichte vom Glück der Heimkehr des Verlorenen Sohnes und anderer Menschen, die unterwegs waren.

Eine besondere Stillezeit erwartet Sie am 23. Oktober. Schon ab 15.30 Uhr dürfen wir uns in der Stube des Falkenhofes treffen und in der besonderen Atmosphäre dieses Raumes die „Kirche im Museum“ für dieses Jahr ausklingen lassen. Marie und Janica Bortloff musizieren für uns und begleiten unser Singen. Pfr. Hans-Michael Uhl und Ursula Kumpf lesen, erzählen und beschließen ab 17 Uhr dieses das Jahr auf dem Vogtsbauernhof in gewohnter Weise.

Genießen Sie diese letzte, verlängerte Stillezeit, diesen wohlthuenden Moment zwischen Sonntag und Werktag, Freizeit und Alltag. Egal wann Sie kommen oder wieder gehen müssen: Herzlich willkommen!

#### Hausach: Frauenkreis „Maria und Martha“

Die Gruppe trifft sich wieder am **24. Oktober um 14.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus** der Friedensgemeinde Hausach. Das Thema heißt „**Geschmacksache**“. Dabei geht es rund um den Kaffee, diese gute Gabe Gottes. Wer hat ihn entdeckt? Wie schmeckt er am besten? Um diese und andere Fragen und weitere interessante, manchmal kuriose Einzelheiten um das Getränk geht es. Dazu gehört natürlich eine gemütliche Kaffeerunde. Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen.

#### Gutach: Krabbelgruppe

Wer mit dazu kommen möchte, kann sich gerne vorab bei Andrea Grimm melden (Tel.: 1577-3327020).

#### Gutach: Gemeindebücherei

Die Evang. Gemeindebücherei ist donnerstags von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Weitere Details im Gutacher Eigentel.

#### Hausach: Café Angelo hat geöffnet

Das Café Angelo öffnet **dienstags von 9 bis 11 Uhr** zum Frühstück. **Freitags** öffnen wir **von 15 bis 17 Uhr**. Seid willkommen zu Gesprächen, zur Begegnung mit den unterschiedlichsten Menschen, zur Gemeinschaft miteinander.



#### Diakonie Hausach:

Dienststelle Hausach, Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel.: 07831 / 9669-0

#### Warm & lecker

Die Beschäftigungsprojekt-Gruppe **Warm & lecker** bietet **montags von 12.00-13.00 Uhr** eine frisch zubereitete Mittagsmahlzeit im **Ev. Gemeindehaus Hausach** an.

#### Club Lichtblick

Die Gruppe trifft sich immer **dienstags zum gemeinsamen Frühstück im Café Angelo** (s.o.)

Die Gruppe Lichtblick trifft sich **am Donnerstag, 27. Okto-**

ber 2022 zu einem **Besuch des Zunftarchives der Narrenzunft Hausach**. Beginn ist um 14.00 Uhr beim Diakonischen Werk in Hausach, bei der Evangelischen Kirche. Um Beachtung der aktuellen Corona-Regelungen des Diakonischen Werkes wird gebeten.

Weitere Informationen zur Arbeit der Diakonie im Hausacher Eigentel.

**Kontakt:****Pfarrer Dominik Wille, Hausach und Gutach**

Tel.: 07833 / 242, E-Mail: dominik.wille@kbz.ekiba.de

Termine und Besuche nach Vereinbarung

**Seelsorgliche Notfälle, Aussegnungen und Todesfälle**

Tel: 0171 / 81 33 839

**Diakonin Hannah Heckmann**

z. Zt. im Beschäftigungsverbot

E-Mail: hannah.heckmann@kbz.ekiba.de

**Ev. Pfarramt Gutach:**

Langenbacherweg 9, 77793 Gutach

**Sekretariat: Eva Prill**

Dienstag: 15.00 – 17.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr

Tel.: 07833 / 242; Fax: 07833 / 8555

E-Mail: gutach@kbz.ekiba.de

Web: www.ekigutach.de

**Ev. Pfarramt Hausach:**

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach

**Sekretariat: Gabi Billharz**

Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr

Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr

Tel.: 07831 / 279; Fax: 07831 / 82115

E-Mail: hausach@kbz.ekiba.de

Web: www.ekihausach.de

**Neupostolische Kirche****Gemeinde WOLFACH, Kreuzbergstraße 1****Sonntag, den 23. Oktober**

09:30 Uhr Gottesdienst mit Gästen anschl. Imbiss

**Mittwoch, den 26. Oktober**

20:00 Uhr Gottesdienst in Schramberg

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet:

[www.nak-wolfach.de](http://www.nak-wolfach.de)[www.nak-dornhan-schwenningen.de](http://www.nak-dornhan-schwenningen.de)[www.nak-sued.de](http://www.nak-sued.de)**Jehovas Zeugen  
Versammlung Hausach****Freitag**

19:00 Uhr

*Schätze aus Gottes Wort:*

Thema: „Nimm dir ein Beispiel daran, wie Jehova Autorität ausübt“ (1. Könige 22: 19– 23)

*Unser Leben und Dienst als Christ:*

Fortlaufende Besprechung des Bibelbuches 1. Könige und Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20:00 Uhr *Interaktiver Bibelkurs: „Glücklich- für immer“*

Thema: „Die Taufe- ein wichtiges Etappenziel“ (Matthäus 28: 19, 20)

**Sonntag**10:00 Uhr *Öffentlicher Vortrag:*

Thema: „Wie man geistig wach bleibt“ (Markus 14: 38)

10:45 Uhr *Wachturm-Bibelstudium:*

Thema: „Bleib auf dem Weg der Wahrheit“ (3. Johannes 4)

Jeder ist eingeladen in Präsenz oder über Videokonferenz dabei zu sein. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kontaktadresse oder an einen Zeugen Jehovas in Ihrer Nähe.

Adresse: Barbarastraße 22, 77756 HausachKontakt: 07831- 8907E-Mail: Jehovas-Zeugen-Hausach@gmx.de**DORT – Donnerstags in der Ortenau  
– Genuss mit allen Sinnen**

Im Rahmen der beliebten Event-Reihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende, regionale Erzeuger und weitere leidenschaftliche Experten dazu ein, die kulinarische und kulturelle Vielfalt der Region immer wieder aufs Neue zu entdecken. Ob bei Stadt- oder Kräuterführungen, Erlebnis-Wanderungen oder Safaris, im offenen Atelier oder beim Wein-Feier-Abend – auch in diesem Jahr erwarten Sie wieder jeden Donnerstag eine bunte Mischung aus Unterhaltendem sowie Kunst- und Genussvollem aus der Ortenau.

Am 27. Oktober 2022 finden folgende Veranstaltungen statt:**Kappelrodeck: Wandern mit andern - unterwegs mit Albert!**

Unter dem Motto „Wandern mit andern“ führt Sie der Wanderguide Albert über den Kappelrodecker Hexensteig. Entlang der anspruchsvollen Strecke mit 18 Kilometern und 745 Höhenmetern sorgt ein kleines Vesper mit Versucherle für die notwendige Stärkung. Treffpunkt: 9.30 Uhr, Rathaus Kappelrodeck, Hauptstraße 65, 77876 Kappelrodeck. Die Kosten betragen 6 Euro, mit Gästekarte 5 Euro. Anmeldung am Vortag unter 07842 80210 oder tourist-info@kappelrodeck.de.

**Lahr/Schwarzwald: Chrysanthema Lahr**

Erleben Sie bei den öffentlichen Führungen spannende Einblicke hinter die Kulissen der Chrysanthema. Fachkundige Gästeführer begleiten Sie durch die geschmückte historische Innenstadt, erklären die farbenprächtigen Blumenbeete und geben Auskunft auf Ihre Fragen. Zum

Abschluss kosten Sie die kulinarische Raffinesse der Speisechrysantheme. Treffpunkt: 13.30 Uhr, Rathausplatz 4, Portal Rathaus 2. Die Kosten betragen 4 Euro. Anmeldung bis 12 Uhr am Vortag unter 07821 9100128 oder stadtmarting@lahr.de, max. 20 Teilnehmer.

#### Sasbach: Räucherfisch & Wein

Lassen Sie sich genussvoll verführen von der zarten Buttermakrele bis hin zum herzhaften Rollmops. Mit einem Farbenspiel der Weine erleben Sie interessante Genussmomente. Ein außergewöhnliches Dessert krönt das Geschmacks-Feuerwerk. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Weinkästle, Am Rebbuckel 38, 77880 Sasbach. Die Kosten betragen 40. Anmeldung bis zum 18.10.2022 unter 07841 684460 oder info@weinkaestle.de, max. 14 Teilnehmer.

#### Haslach: „Hopfen und Malz, ab in den Hals“

Bei dieser bierheiteren Stadtführung mit der Braukätter erfahren Sie u.a. wissenswertes über die Braukunst und die Geschmacksvielfalt des Bieres. Zusätzlich gibt es spritzig, erfrischende Anekdoten rund um den Biergenuss und zum Verkosten dürfen Sie sechs auserwählte, regionale Bierspezialitäten ausproBIERen. Dazu wird ein kleiner Brauerschmaus gereicht. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Altes Kapuzinerkloster, Klosterstraße 1. Die Kosten betragen 20 Euro. Anmeldung bei der Tourist-Information Haslach unter 07832 706172, max. 25 Teilnehmer.

#### Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Gengenbach/Offenburg: Offene Weinprobe der Weinmanufaktur Gengenbach Offenburg

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Heckensteig

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter [www.ortenau-tourismus.de](http://www.ortenau-tourismus.de).



#### Allgemeinverfügung

des Landratsamts Ortenaukreis, Amt für Landwirtschaft, zur Genehmigung der Verschiebung von Beginn und Ende der Verbotszeiträume gemäß § 6 Abs. 8 Nr. 2 der Düngeverordnung vom 26. Mai 2017 (BGBl. I S. 1305), die zuletzt am 10. August 2021 (BGBl. I S. 3436) geändert worden ist, zur Aufbringung von Düngemitteln mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff auf Grünland und Dauergrünland nach § 6 Abs. 10 DüV auf dem Gebiet des Ortenaukreises  
vom 14.10.2022, Aktenzeichen: 8222.00

#### I. Befreiungsregelungen

Der Verbotszeitraum gemäß § 6 Abs. 8 Nr. 2 der DüV, wonach Düngemittel mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff (über 1,5 % in der Trockenmasse) auf Grünland und Dauergrünland in der Zeit vom 1. November bis zum Ablauf des 31. Januars nicht ausgebracht werden dürfen, wird auf den Zeitraum vom

**15. November 2022 bis 14. Februar 2023**

verschoben. Diese Verschiebung wird gemäß § 6 Abs. 10 DüV ausdrücklich nur für Grünland- und Dauergrünlandflächen genehmigt. Die Verschiebung gilt nicht für Ackerland mit mehrjährigem Feldfutterbau.

#### II. Räumlicher Geltungsbereich

Die Allgemeinverfügung gilt für Grünland und Dauergrünland im gesamten Ortenaukreis, ausgenommen davon sind alle Flächen in Nitratgebieten (Gebiete nach § 13a DüV in Verbindung mit § 2 Abs. 2 VODüV Gebiete vom 17.12.2020). Sie gilt außerdem nicht für Problem- und Sanierungsgebiete von Wasserschutzgebieten. Diese Gebiete sind von der Allgemeinverfügung ausdrücklich ausgenommen.

#### III. Die sofortige Vollziehung von Ziffer I. wird angeordnet.

#### IV. Nebenbestimmungen (Auflagen, Bedingungen) und Hinweise

- Eine Herbstdüngung mit Düngemitteln mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff ist grundsätzlich nur im Rahmen des für das gesamte Kalenderjahr ermittelten Stickstoffdüngedarfs möglich. **D. h. eine mögliche Gabe nach dem letzten Schnitt bzw. der letzten Beweidung ist nur dann möglich, wenn dadurch im Kalenderjahr die mit der Düngedarfermittlung ermittelte gesamte Stickstoffdüngemenge nicht überschritten wird.**
- Die mögliche Aufbringungsmenge ist auf maximal 60 kg Gesamtstickstoff je ha zu begrenzen.
- Die Stickstoffgaben sind mit ihrem anrechenbaren Stickstoffanteil (Werte nach Anlage 3 der DüV, mindestens jedoch der verfügbare Stickstoff bzw. Ammoniumstickstoff) bei dem ermittelten N-Düngedarf im Folgejahr in Ansatz zu bringen. Hierfür sind die ausgebrachten Düngermengen zu dokumentieren.

#### Es sind besondere Maßnahmen zum Gewässerschutz einzuhalten

- Auf Hangflächen ab 10 % Neigung zur Böschungsoberkante eines Gewässers sind mindestens 10 m Abstand einzuhalten, auf ebeneren Flächen gilt ein Mindestabstand von 5 m zu Gewässern.
- Es darf keine Ausbringung auf überschwemmungsgefährdeten oder drainierten Flächen erfolgen.
- Die Sperrfristverschiebung gilt nicht in den Nitratgebieten nach §13a DüV und nicht für Problem- und Sanierungsgebiete von Wasserschutzgebieten.

#### Allgemeine Hinweise:

- Die Genehmigung erlischt automatisch mit dem Ende des unter Ziff. I. erweiterten jährlichen Verbotszeitraumes.
- Unbeschadet der Verschiebung des Verbotszeitraumes sind alle weiteren Vorgaben der DüV und innerhalb von Wasserschutzgebieten zusätzlich die Vorgaben der SchALVO (Schutzgebiets- und Ausgleichs-Verordnung) in der jeweils gültigen Fassung zu beachten.
- Insbesondere wird auf das Verbot der Aufbringung, wenn der Boden überschwemmt, wassergesättigt, gefroren oder schneebedeckt ist (§5 Abs.1 DüV) und auf die Vermeidung von Nährstoffeinträgen in Oberflächengewässern hingewiesen.

#### V. Inkrafttreten

Diese Allgemeinverfügung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft, § 41 Abs. 4 LVwVfG.

Die Allgemeinverfügung mit Begründung kann unter [www.ortenaukreis.de](http://www.ortenaukreis.de), dort unter Öffentliche Bekanntmachungen eingesehen werden.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Landratsamt Ortenaukreis, Badstraße 20, 77652 Offenburg erhoben werden.

Hinweis: Aufgrund der Anordnung der sofortigen Vollziehung haben Widerspruch und Klage gegen diese Allgemeinverfügung keine aufschiebende Wirkung (§ 80 Abs. 2 S. 1 Nr. 4 VwGO).

Offenburg, 14.10.2022

gez. Arno Zürcher  
Amtsleiter, Amt für Landwirtschaft, Landratsamt Ortenaukreis

**Allgemeinverfügung (Kurzfassung) des Landratsamts Ortenaukreis, Amt für Landwirtschaft, zur Genehmigung der Verschiebung von Beginn und Ende der Verbotszeiträume gemäß § 6 Abs. 8 Nr. 2 der Düngeverordnung vom 26. Mai 2017 (BGBl. I S. 1305), die zuletzt am 10. August 2021 (BGBl. I S. 3436) geändert worden ist, zur Aufbringung von Düngemitteln mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff auf Grünland und Dauergrünland nach § 6 Abs. 10 DüV auf dem Gebiet des Ortenaukreises vom 14.10.2022, Aktenzeichen: 8222.00**

Das Landratsamt Ortenaukreis informiert, dass der **Verbotszeitraum** gemäß § 6 Abs. 8 Nr. 2 der DüV, wonach **Düngemittel mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff** (über 1,5 % in der Trockenmasse) **auf Grünland und Dauergrünland** in der Zeit vom 1. November bis zum Ablauf des 31. Januar nicht ausgebracht werden dürfen, wie bereits in den Vorjahren **auf den Zeitraum vom 15. November 2021 bis 14. Februar 2022 verschoben wird**. Diese Verschiebung wird gemäß § 6 Abs. 10 DüV ausdrücklich nur für Grünland- und Dauergrünlandflächen genehmigt. Die Verschiebung gilt nicht für Ackerland mit mehrjährigem Feldfutterbau.

Ausgenommen von der Allgemeinverfügung sind alle Flächen in Nitratgebieten (Gebiete nach § 13a DüV in Verbindung mit § 2 Abs. 2 VODüV Gebiete vom 17.12.2020). Sie gilt außerdem nicht für Problem- und Sanierungsgebiete von Wasserschutzgebieten. Diese Gebiete sind von der Allgemeinverfügung ausdrücklich ausgenommen.

Der komplette Text der Allgemeinverfügung inklusive Begründung kann unter [www.ortenaukreis.de](http://www.ortenaukreis.de) unter Öffentliche Bekanntmachungen eingesehen werden.

### IBB Ortenau: Beratung bei psychischen Erkrankungen

Die Beratungsstellen der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige (IBB) sind per E-Mail und Telefon erreichbar, sowie einmal im Monat in Präsenz zur offenen Sprechstunde.

Das IBB-Team setzt sich aus Angehörigen mit großem Erfahrungsschatz, Psychiatrie-Erfahrenen, davon eine Genealogiebegleiterin, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Bereich sowie einer Patientenfürsorgesprecherin zusammen.

Sie arbeiten unabhängig, ergebnisoffen und unterliegen der Schweigepflicht.

Im Ortenaukreis gibt es fünf Standorte, die frei wählbar sind. Mehr Information zu den einzelnen Beratungsstellen gibt es unter [www.ortenaukreis.de](http://www.ortenaukreis.de).

### Die Kontaktdaten für Offenburg sind:

• [ibb.offenburg@ortenaukreis.de](mailto:ibb.offenburg@ortenaukreis.de), Telefon 0152-56828303

Für einen Rückruf ist es wichtig, Namen und Telefonnummer deutlich zu hinterlassen.

Die Sprechstunde ist jeden vierten Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr in den Räumen der AWO, Hauptstraße 58, 77652 Offenburg.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### Die nächste Sprechstunde ist am 26. Oktober 2022.

Die IBB-Stellen werden unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

### Landratsamt Ortenaukreis bietet Schulung zu digitalen Gesundheitsinfos an

Der zweitägige Workshop im November ist für Ehrenamtliche und Fachkräfte in der Seniorenbetreuung gedacht.

Wie bleibe ich im Alter gesund? Wieviel Sport und welche Sportarten sind für mich optimal? Welche Ernährungsweise hält mich fit? Wie halte ich mein Gehirn auf Trab? Welche Erkrankung könnte zu meinen Symptomen passen? Antworten auf solche Fragen findet man heutzutage schnell und umfassend im Internet.

Auch ältere Menschen können von den umfangreichen digitalen Gesundheitsinformationen im Internet profitieren, benötigen jedoch oft Unterstützung bei der Nutzung neuer Medien. Für Ehrenamtliche und Fachkräfte in Seniorengruppen, Senioren-Netzwerken und Einrichtungen für ältere Menschen bietet der Fachbereich Gesundheitsförderung im Amt für Soziale und Psychologische Dienste des Landratsamts Ortenaukreis in Kooperation mit der VHS Ortenau und dem Referenten Claus Bamberg vom Landesmedienzentrum Baden-Württemberg deshalb einen insgesamt achtstündigen Workshop, verteilt auf zwei Tage, an.

Die Teilnehmenden lernen, aus der Vielfalt an digitalen Gesundheitsinformationen die relevanten herauszufiltern und älteren Menschen Zugang zu den Informationen zu verschaffen. Die Referierenden stellen Unterstützungsangebote im Ortenaukreis und das landesweite „Netzwerk für Senior-Internet-Initiativen“ vor. Sie geben Informationen über digitale Gesundheitsanwendungen, sogenannte „Gesundheits-Apps“, und über Projekte zur Förderung der Nutzung digitaler Gesundheitsinfos. Der Austausch zwischen den Teilnehmenden soll nach dem Workshop in einem Netzwerk weitergehen.

Der erste Teil der Schulung findet am Mittwoch, 16. November 2022, der zweite Teil am Mittwoch, 23. November 2022, jeweils von 14 bis 18 Uhr im Landratsamt, Amt für Soziale und Psychologische Dienste in Offenburg, Lange Straße 51, statt. Die Schulung ist als Präsenzveranstaltung geplant. Sollte die Pandemie-Situation es notwendig machen, wird die Schulung als Zoom-Online-Schulung durchgeführt.

Spezielle technische Vorkenntnisse der Teilnehmenden sind nicht notwendig, Grundkenntnisse im Umgang mit PC, Laptop oder Smartphone müssen vorhanden sein. Die Schulung ist für die Teilnehmenden kostenfrei. Interessierte melden sich unter E-Mail [anke.pilatscheck@ortenaukreis.de](mailto:anke.pilatscheck@ortenaukreis.de) oder Tel. 0781 805 9772 an.

## Landwirtschaftsamt bietet Workshop zur Preiskalkulation in der Direktvermarktung

Auch in der landwirtschaftlichen Direktvermarktung entscheidet der richtige Preis langfristig über den wirtschaftlichen Erfolg und Bestand eines Betriebs. Dabei orientieren sich bäuerliche Unternehmerinnen und Unternehmer häufig an den marktüblichen Preisen oder an jenen der Mitbewerben. Oft wird nach Gefühl kalkuliert, ohne die eigenen Kosten zu kennen.

In einem kostenfreien Workshop des Landwirtschaftsamts des Ortenaukreises am Montag, 14. und 21. November 2022, jeweils von 14 Uhr bis ca. 17 Uhr erfahren interessierte Landwirtinnen und Landwirte mehr über eine kostendeckende und gewinnbringende Preiskalkulation. Im ersten Teil des Workshops erhalten sie Einblicke in die Grundlagen der Preiskalkulation, im zweiten Teil können sie für mindestens ein selbst gewähltes Produkt ihren Verkaufspreis mittels Excelvorlage kalkulieren.

Teil 1 der Veranstaltung kann unabhängig von Teil 2 besucht werden. Eine Anmeldung ist bis zum 7. November 2022 über ein Kontaktformular auf der Internetseite des Landwirtschaftsamts des Ortenaukreises unter [www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de](http://www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de) unter dem Reiter „Veranstaltungen“ erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



## Verschiedenes



### BUND Umweltfilmreihe: „Into the Ice“

In Zusammenarbeit mit dem BUND Mittleres Kinzigtal zeigt das Kinocenter Haslach am **Mittwoch 26.10. um 20:00 Uhr** den Dokumentarfilm **Into the Ice**. (Filmstart am 15.09.22)

Das Eis an den Polen schmilzt. Dies wird zu einem enormen Anstieg des Meeresspiegels führen und weitreichende Folgen für die ganze Welt haben. Der Dokumentarfilm erzählt in beeindruckenden Bildern von der grönländischen Eislandschaft und vom Klimawandel. Regisseur Lars Ostefeld hat einen Weg gefunden, um einigen der weltweit führenden Glaziologen tief in das schmelzende Herz des Klimawandels zu folgen auf der Suche nach dem, was uns das Eis über unser Klima, unsere Vergangenheit und mögliche Zukunft verraten kann. Sie riskieren ihr eigenes Leben, während sie nach neuen und bestimmten Daten suchen, um eine der dringendsten Fragen unserer Zeit zu beantworten: Wie schnell schmilzt das Eis – und wie viel Zeit haben wir, um einen neuen Plan für die Welt zu machen? Es ist ein Hilfeschrei, sich jetzt für den Klimaschutz stark zu machen.



### Ausflugstag an den Kaufmännischen Schulen Hausach

Am dritten Freitag im Schuljahr fand traditionell der Ausflugstag an den Kaufmännischen Schulen Hausach statt.

Die Ziele waren äußerst ansprechend und reichten von der Rodelbahn in Gutach über den Minigolfplatz am Waldsee bis hin zum Europa Park.

Die Klasse BK1 ÜFA ist gemeinsam zum Frühstück nach Gutach, zu Webers Esszeit, gelaufen. Gestärkt und mit vollem Magen ging es dann noch zur Rodelbahn, wo einige Runden gedreht wurden. Die Klasse BFW 1 sowie eine Gruppe 12er des Wirtschaftsgymnasiums waren ebenfalls in Gutach beim Adventure Minigolf.

Minigolfen war auch beliebt bei den beiden neuen Klassen der Industriekaufleute. Zuerst stand ein gemeinsames Frühstück auf dem Programm. Danach haben die beiden Klassenlehrkräfte Carolin Hirt und Jasmin Heck den weiteren Verlauf des Vormittags am Haslacher Waldsee mit einer Runde Minigolf organisiert.

Auch eine Gruppe 12er war unterwegs in Haslach. Die Schülerinnen und Schüler wanderten mit den begleitenden Lehrkräften zum Urenkopfturm, wo sie leider im tiefsten Nebel den Aufstieg hoch zum Turm in Angriff genommen haben.

Ein besonderes Highlight war sicherlich der Ausflug des BK1 Normalform in den Europa Park. Bei strahlendem Sonnenschein am Nachmittag konnte so manche Achterbahn in Angriff genommen werden. Leider waren die Wartezeiten aufgrund des verlängerten Wochenendes nicht so kurz wie erwartet.

Alle Klassen, insbesondere die neuen, konnten sich an diesem Tag noch besser kennenlernen. Die beiden 11. Klassen des Wirtschaftsgymnasiums haben im Rahmen ihres Kennenlertags erfolgreich Teamaufgaben gemeistert, zusammen gegrillt und Bogenschießen ausprobiert.

Für alle Beteiligten war es ein gelungener Tag bei unterschiedlichen Aktivitäten.



**Verkauf im Kultur- und Tourismusbüro**

**Hausach, Tel. 07831/7975**

Ab sofort können Sie im Kultur- und Tourismusbüro Tickets für alle Veranstaltungen erwerben, die über das Reservix-Buchungssystem erhältlich sind.



**Backset Schwarzwälder Kirschtorte im praktischen Schwarzwaldkoffer zur Herstellung der echten Schwarzwälder Kirschtorte**  
Setpreis: 18,50 Euro



**Tasse mit Hausach Skyline**  
Preis: 7,50 Euro



**Magnete**  
Preis: 2,00 Euro



**Schwarzwald Trail-Glöckle**  
Farbe rot oder weiß  
Preis: 15,00 Euro



**Regenschirm Hausach**  
Preis: 15,00 Euro



**Huse fier Riigschmeckte und Nomol - Huse fier Riigschmeckte**  
jeweils 19,00 Euro



**Liegestühle im Bollenhutdesign**  
Preis: 49,00 Euro



**Kinzigal-Weltweit 22/23**  
Stadthalle Hausach  
20.01.23 Marokko  
17.03.23 Europas hoher Norden  
28.04.23 USA - Der Südwesten  
VVK: 17 Euro, erm. 15 Euro



**Kabarett mit Marianne Schätzle**  
10.11.2022, 20 Uhr  
Mostmeierhof  
VVK: 14 €



**kinzigalbad**  
ORTENAU

Im Schwarzwald, einer der schönsten Ferienregionen Deutschlands, befindet sich das Kinzigalbad Ortenau in Hausach. Wenn du gerne neue Herausforderungen und eine abwechslungsreiche Tätigkeit suchst, dann bist du bei uns genau richtig. Wir helfen dir beim Startsprung in dein Berufsleben. Bewirb dich jetzt auf eine

**Ausbildungsstelle zum Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w/d) zum 01.09.2023 im Kinzigalbad Ortenau**

**Das solltest du mitbringen:**

- Verantwortungs- und Gefahrenbewusstsein
- eine gute Auffassungsgabe und Überzeugungsfähigkeit
- handwerkliches und technisches Geschick
- einen guten Haupt- oder Realschulabschluss
- Interesse an naturwissenschaftlichen Fächern (Mathe, Chemie, Biologie)
- Offenheit gegenüber Mitmenschen + Teamplayer
- körperliche Fitness und Spaß am Schwimmen

**Was macht man als Fachangestellte/r für Bäderbetriebe?**

- Organisation und Beaufsichtigung des Badebetriebes
- Betreuung der Bade- und Saunagäste
- Erste Hilfe Leistungen
- Steuerung und Kontrolle technischer Abläufe
- Wartung und Pflege der technischen Anlagen
- stetige Kontrolle der Wasserqualität und Hygiene im Betrieb
- Verwaltungsarbeiten im Bad

**Das erwartet dich:**

- 3 Jahre Ausbildung in einem modernen Ganzjahresbad mit Saunaanlage
- ein offenes, freundliches Team
- Vergütung nach Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes inkl. betrieblicher Altersvorsorge



**Haben wir dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf deine aussagekräftige Bewerbung: [bewerbung@hausach.de](mailto:bewerbung@hausach.de)**  
Bewerbungsschluss ist der **06.11.2022**.

Ansprechpartner für weiter Informationen:  
Betriebsleiter Michael Hug, Tel. 07831 969878-0

[www.kinzigalbad-ortenau.de](http://www.kinzigalbad-ortenau.de)





**kinzigtalbad**  
ORTENAU

Im Schwarzwald, einer der schönsten Ferienregionen Deutschlands, befindet sich das Kinzigtalbad Ortenau in Hausach.  
Wenn du gerne neue Herausforderungen und eine abwechslungsreiche Tätigkeit suchst, dann bist du bei uns genau richtig. Wir helfen dir beim Startsprung in dein Berufsleben. Bewirb dich jetzt als

**Rettungsschwimmer** (m/w/d)  
in Teilzeit ca. 60%  
zum 01.03.2023 im Kinzigtalbad Ortenau

**Das solltest du mitbringen:**

- Mindestalter 18 Jahre
- Rettungsschwimmabzeichen Silber (nicht älter als 2 Jahre)
- Nachweis Erste-Hilfe-Kurs (nicht älter als 2 Jahre)
- Technisches Verständnis und handwerkliches Geschick
- Dienstleistungsorientierter und sicherer Umgang mit Gästen
- Verantwortungsbewusstsein, Teamgeist und Flexibilität
- Bereitschaft zu Schicht-, Feiertags- und Wochenendarbeit

**Deine wesentlichen Aufgaben:**

- Durchführung der Wasseraufsicht und Erste Hilfe Leistungen
- Betreuung der Bade- und Saunagäste
- Durchführung von Saunaaufgüssen
- Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten
- Wartung und Pflege der technischen Anlagen
- Kontrolle der Wasserqualität und Hygiene
- Mitwirken bei Veranstaltungen und Aktionen

**Das erwartet dich:**

- Ein unbefristeter Arbeitsplatz in einem modernen Ganzjahresbad mit Saunaaanlage
- ein offenes, freundliches Team
- Vergütung nach Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes inkl. betrieblicher Altersvorsorge



**Haben wir dein Interesse geweckt?** Dann freuen wir uns auf deine aussagekräftige Bewerbung: [bewerbung@hausach.de](mailto:bewerbung@hausach.de)  
Bewerbungsschluss ist der **06.11.2022**.  
Ansprechpartner für weitere Informationen:  
Betriebsleiter Michael Hug, Tel. 07831 969878-0

[www.kinzigtalbad-ortenau.de](http://www.kinzigtalbad-ortenau.de)

**Kinzigtalbad Ortenau erhält Auszeichnung der „Initiative Baukultur“**

Das Kinzigtalbad Ortenau darf sich mit einer weiteren Auszeichnung rühmen. Die Initiative Baukultur zeichnet Projekte aus, die mit nachhaltigem und regional verwurzelt neuen Bauen Dörfer bereichern soll. Das Kinzigtalbad Ortenau ist einer der 23 Preisträger, die unter 124 eingegangenen Bewerbungen ausgewählt wurden.

Architekt Gunnar Lehmann (Lehmann Architekten Offenburg) und Stadtbaumeister der Stadt Hausach, Hermann-Josef Keller, nahmen hierfür den Preis bei der Preisverleihung im Denzlinger Bürgerhaus entgegen.

„Neben der natürlichen Umwelt, Landschaft und Topografie mit all seiner Vegetation und Artenvielfalt ist die gebaute Umgebung Grundlage für menschliches Leben und Wohlbefinden. Baukultur als das von Menschen geschaffene Umfeld zum Wohnen, Arbeiten und gesellschaftlichen Zusammensein schlägt sich nieder in Gebäuden, Innenräumen, städtebaulichen Zusammenhängen, Freiräumen, Plätzen und Park-/Gartenanlagen. Diese Gestaltungen, diese „Kultur“, schafft Lebensqualität. Das Auszeichnungsverfahren will herausfinden und herausstellen, welche neuen Architekturen bzw. Freiraumgestaltungen dort in den letzten acht Jahren entstanden sind und sich entwickelt haben...“, so beschreibt die Architektenkammer Baden-Württemberg die Grundsätze und Ziele des Wettbewerbs. Ziel des Verfahrens sei es, beispielhafte Architektur, Innenräume, Freiräume und städtebauliche Zusammenhänge im konkreten Lebenszusammenhang aufzuspüren, die auf der Grundlage der regionalen Besonderheiten neues Bauen und Gestalten unter den zeitgemäßen Voraussetzungen zu zeigen. Mit anderen Worten: Was schafft Lebensqualität ohne den Ort zu sehr zu verändern?

Die Begründung der Jury für die Wahl des Kinzigtalbad Ortenau lautet dementsprechend wie folgt:

Die jüngsten Umbauten bilden eine durchgängig gelungene Aufwertung des Ursprungsbaus aus den 1970er Jahren. Bereits aus der Ferne werden die Badegäste angelockt von der petrolfarbenen Holzfassade des sanierten Kinzigtalbades, deren detaillierte Ausführung auch von Nahem überzeugt. Die Schwimmhalle, die sich vollständig öffnen lässt, besticht durch ihre angenehme Akustik und die Fortführung der Blau- und Petroltöne im Inneren des Bades. So etwa bei einer organisch geformten Sitzbank mit leuchtenden Mosaikfliesen, die als Ablage oder zum Ausruhen genutzt werden kann. Die Vielzahl an unterschiedlichen Schwimmbecken bietet Vergnügen für jedes Alter. Erwähnenswert, dass auch für Menschen mit Handicaps der Schwimbereich gut zu erreichen ist. Umrahmt wird das Badeangebot von gepflegten Liegewiesen unter altem Baumbestand und einem neu hinzugekommenen Sauna- und Wellnessbereich mit einem detailreich angelegten Saunagarten. Wunderbar eingebettet in die vorgefundene Landschaft. Schirmt sich diese kleine Oase der Ruhe vollends zur Straße ab und ergänzt das vielseitige Angebot des Familienbades in Hausach.



Preisverleihung der Initiative Baukultur in Denzlingen  
Foto: Architektenkammer Baden-Württemberg



**Abgabetermin 24. Oktober 2022!**

**Ausdrücklich Frieden – Für Alle: Mitmacher\*innen gesucht!**

**Gestalte Dein Bild zum Thema „Frieden“!**

**INKLUSIVE PREISE FÜR DEN 1. 2. UND 3. PLATZ**

**ABGABE BIS 24.10.2022**  
BEI EUREN KUNSTLEHRERN, HERRN UHL, JUSTIN RIEKMANN (11C) ODER JULIETTA GAUS (11C)

**AUSSTELLUNG VOLKSTRAUERTAG 13.11.2022 HAUSACH**  
VOM 14.11.2022–18.11.2022 RGG GYMNASIUMHALLE HAUSACH

**AUSDRÜCKLICH FRIEDEN FÜR ALLE**

**AUFGABENSTELLUNG**  
Erstellt ein Kunstwerk Eurer Wahl im Kunstunterricht oder bei Euch zu Hause zum Thema „Ausdrücklich - Frieden für Alle“. Benutzt dabei unterschiedliche Art & Weisen für das Gestalten Eures Werkes und verbindet diese mit den Themen Eures Kunstjahrgangs (Skulpturen, Stillleben, Architektur, Wasserfarben, Acryl, ...). Ihr dürft dabei selber entscheiden, ob Ihr diese Aufgabe mit der ganzen Klasse, in kleinen Gruppen oder alleine machen wollt. Alle Kunstwerke von Euch werden bei einer Ausstellung zum Thema Frieden gezeigt und ebenfalls in der Schule ausgestellt. Beeindruckt uns mit Euren Ideen!

**TEILNEHMER**  
LEHRER/INNEN, SCHÜLER/INNEN, GEMEINDEN, KÜNSTLER/INNEN, ...ALLE

**SETZT GEMEINSAM EIN ZEICHEN!**

Other words for peace: 和平, PEACE, PAZ, FRIEDEN, PAIX, VREDE, PACE, MALUHIA, BARIŞ, MIP, EIP'HNH, PAQEN, FRED, MIR, FRIEDEN, PAZ, FRIEDEN, PAQEN, VREDE, PACE, MALUHIA, BARIŞ.

Volkstrauertag am 13. November 2022 werden die Bilder in einer Ausstellung gezeigt Die Stadt Hausach hat ein Preisgeld von insgesamt 500 € für die Preisträger zur Verfügung gestellt, die durch eine Jury ausgewählt werden. Julietta Gaus, Justin Riekman, Hans-Michael Uhl

**Freilichtbühne Hornberg**

**Saalstück in der STADTHALLE HORNBERG**

**FREILICHTTRÄUME EIN GALAABEND AUF HOHER SEE**

29. Okt. 20 Uhr	30. Okt. 18 Uhr
04. Nov. 20 Uhr	05. Nov. 20 Uhr
06. Nov. 18 Uhr	11. Nov. 20 Uhr
	12. Nov. 20 Uhr

[www.freilichtbuehne-hornberg.de](http://www.freilichtbuehne-hornberg.de)

**Night of Stars 2022**



Foto: Armin Krüger

Ob gemalt, gezeichnet, als Collage oder Photographie – jeder, der Lust hat kann mitmachen und mit seinem Bild vom Frieden ausdrücken, was dafür wichtig ist und wie man dafür werben kann.

**Die Kunstwerke können im Kultur- und Tourismusbüro der Stadt Hausach/ Hauptstr. 34 abgegeben werden. Zum**

„20 Years“ ist das Motto der mittlerweile 10. Auflage der Kult-Show „Night of Stars“ in der Haslacher Stadthalle. Am Freitag, den 18. November und Samstag, den 19. November wird die **Big Band Surprise** unter der Leitung von

**Peter Stöhr** eine faszinierende Show mit 5 Sängerinnen und Sängern präsentieren – großartige Stimmen und großartige Songs der letzten 20 Jahre.

Mit dabei sind die Sängerinnen **Elli Bruch** und **Melanie Schäfer**, sowie die Sänger **Allan Garnelis**, **Tom Robin** und **Maik Schwendemann**. Für die Choreografie sorgen **Marie Woidschützke** und **Ellen Winkler** vom **TV Haslach**, die mit ihren **Tanzgruppen** die Show bereichern werden. Außerdem gibt es ein spektakuläres Revival der legendären Showtanzgruppe „**Dragons**“:

Besonderes Highlight ist der Auftritt von Weltmeisterin Iryna Chaplin, die mit ihrer Sandmalerei einige Songs bebildern wird. Karten im Vorverkauf gibt es ab sofort bei Reservix.de und allen bekannten Reservix Vorverkaufsstellen.

### Geänderter Redaktionsschluss KW 44

Wegen dem **Feiertag Allerheiligen am 01. November** wird der Redaktionsschluss für das Amtliche Nachrichtenblatt

**auf Montag, den 31. Oktober um 11:30 Uhr vorverlegt.** Erscheinungstag ist am **Donnerstag, den 03. November 2022.**

Verspätet eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir bitten um entsprechende Beachtung und danken für Ihr Verständnis!



## VOLKSTÜMLICHES MUSIKVESPER

mit der Trachtenkapelle Kirnbach  
**Samstag, 29. Oktober 2022**

ab 18:00 Uhr in der Gemeindehalle Kirnbach

Eintritt frei | Schwarzwälder Vesper | Weizenstand



**wir suchen DICH!** Egal ob Junge oder Mädchen...

Du bist mindestens 3 Jahre alt und willst Dich beim Fußball so richtig austoben?  
**Dann komm zu uns!**

**Lerne uns kennen...**  
Komm einfach vorbei – wir freuen uns auf Dich!

Bei Fragen wende Dich bitte an Florian Bühler unter 0170 77 71 613 oder per E-Mail an jugendleiter@fc-kirnbach.de

**FC KIRNBACH 1956 e.V.**

**Trainingszeiten:**  
Bambinis (3-6 Jahre) Fr. 17.00 - 18.00 Uhr  
F-Jugend (7-9 Jahre) Mo. 17.00 - 18.30 Uhr  
Mi. 17.00 - 18.30 Uhr

momentane Trainingszeiten können durch Corona abweichen. Weitere Infos unter [www.fc-kirnbach.de](http://www.fc-kirnbach.de)

### Sanieren für doppelten Komfort: Die eigenen vier Wände barrierefrei und energiesparend gestalten

**Stehen Sanierungen oder Umbauten an, empfiehlt es sich sowohl die Barrierefreiheit des eigenen Zuhauses wie auch dessen Energieeffizienz zu verbessern. Das spart Kosten und erhöht den Nutzen für die Bewohner:innen.**

Viele Eigenschaften von Wohnungen und Häusern gelten anfangs als charmant. Lebensverhältnisse und Bedürfnisse können sich mit der Zeit jedoch ändern. Macht das Alter den Alltag beschwerlicher und schränkt die Mobilität ein, können Höhenunterschiede oder die geringe Breite von Durchgängen zu wahren Hindernissen werden. Dann gilt es, mit Sanierungsmaßnahmen möglichst viele Barrieren zu beseitigen. Häufig lassen sich gleichzeitig Haus oder Wohnung energetisch verbessern. Hier einige Beispiele:

**Eingangstür:** Zugänge zu Wohnungen und Häusern weisen durch Treppen oder Schwellen und unzureichender Breite häufig Hürden auf. Rampen, tiefe Trittstufen sowie rutschfeste Beläge schaffen in Kombination mit Handläufen Abhilfe. Auch aus energetischer Sicht bieten mangelhafte oder fehlende Dichtungen in Türen sowie veraltete Türrahmen viel Einsparpotenzial. Werden diese Schwächen behoben, sollten Lärmschutz und Sicherheitsaspekte mitgedacht werden. Eine bedarfsgerechte Beleuchtung mit LED- Leuchtmitteln minimiert das Unfallrisiko zusätzlich und verbraucht in Verbindung mit einem Bewegungsmelder kaum Energie.

**Fenstertüren:** Balkon- oder Terrassentüren können sich als Stolperfalle entpuppen. Barrierefreie Türen mit ausreichend Durchgangsmaßen sowie bodengleichen Schwellen ermöglichen einen schwellenfreien Zugang. Zudem verringern Mehrfach-Wärmeschutzverglasungen sowie zugluft- und schlagregendichter Einbau den Heizenergiebedarf.

Neben der barrierefreien Umsetzung mit gut erreichbaren Bedienelementen lassen sich auch Einbruch-, Sonnen- und Schallschutz realisieren.

**Bad:** Eine besondere Herausforderung für Barrierefreiheit bieten kleine Bäder. Dabei bedarf es gerade mal fünf Quadratmeter, um ein Bad rollstuhlgerecht zu gestalten. Im Zuge einer Badsanierung können gleichzeitig Heizung und Warmwasserbereitung optimiert werden. Dazu gehören etwa der Umstieg auf eine effizientere Warmwasserbereitung oder die Anpassung von Heizflächen. Mit einer Lüftungsanlage kann Feuchtigkeit automatisch abgeleitet und Schimmel vermieden werden.

**Smart Home:** Mit smarten Anwendungen kann das Wohnen komfortabler, sicherer und energiesparender werden. So lässt sich mittels Bewegungsmelder der Herd abschalten, oder mit einem Funkrauchmelder Alarm auslösen, wenn es zu einem Brand kommt. Fenstersensoren sorgen dafür, dass Fenster automatisch geschlossen oder geöffnet werden. Rollläden können zentral oder jeder für sich elektronisch bedient werden. Viele dieser Techniken sind nachrüstbar.

Bei Fragen zum energieeffizienten und barrierefreien Sanieren hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg mit ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es auf [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de) oder bundesweit kostenfrei unter **0800 – 809 802 400**. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

### Aufpassen bei Bestellungen von Pellets und Brennholz!

#### Verbraucherzentrale erhält vermehrt Beschwerden über Fake Shops, die Abzocke mit Pellets & Co. betreiben

Mit den enormen Preissteigerungen für Energie sind auch die Kosten für Pellets und Scheitholz zum Heizen in die Höhe geschossen. Unseriöse Anbieter nutzen die angespannte Marktsituation aus, um Verbraucher:innen in Online-Fakeshops abzuzocken. Die Verbraucherzentrale bekommt vermehrt Beschwerden darüber – und gibt Tipps, wie Verbraucher:innen Fake Shops erkennen können.

Die Masche ist nicht neu: Fake Shops locken online mit begehrten Produkten zu sehr niedrigen Preisen, verlangen Vorkasse, aber liefern dann die Ware nicht. Verbraucher:innen haben es oft schwer, an ihr bereits bezahltes Geld zu gelangen, da die Abzocker schwer zu fassen sind. Im aktuellen Fall berät die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg vermehrt Verbraucher:innen, die in gefakten Onlineshops, auf der Suche nach günstigen Pellets- oder anderen Brennmaterialien in die Fakeshop-Falle getreten sind. Auch sie haben per Vorkasse bezahlt, die Ware aber leider nie erhalten.

#### So erkennen Sie Fake Shops

Ist das Geld einmal per Vorkasse überwiesen, ist es meistens schwierig, das Geld von einem Fakeshop wieder zurückzubekommen. „Betroffene können zwar versuchen, ihre Bank zu kontaktieren, um die Zahlung zu stoppen. Das ist teilweise aber schon nach ein paar Sekunden nicht mehr möglich. Zahlungsdienstleister, die einen Käuferschutz anbieten sind da Erfolgsversprechender, aber auch bei einem Lastschriftverfahren haben sie bis zu acht Wochen nach Einzug Zeit, um die Zahlung rückgängig zu machen“, sagt Matthias Bauer, Abteilungsleiter für Bauen, Wohnen, Energie bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Damit Verbraucher:innen gar nicht erst in unangenehme Situationen mit Fakeshops geraten, rät die Verbraucher-

zentrale auf folgende „Warnsignale“ zu achten, um Abzocke zu vermeiden:

- **Auffällige Internetadressen:**
- Pellets im „Möbel Shop“? Wenn der Geschäftsname nicht zum angepriesenen Produkt passt, ist Skepsis angesagt. Auch Schreibfehler sind immer Anzeichen zu besonderer Vorsicht.
- **Nur eine Zahlungsweise:**
- Vorsicht bei ausländischen IBAN-Kontoverbindungen. Die uns bekannten Fälle weisen ein französisches Konto auf. Schauen Sie immer, ob es mehrere Bezahlwege gibt. Verbleibt bei der eigentlichen Bestellung nur noch die Vorkasse, dann Hände weg! Händler haben bis zum Bestellbutton mindestens zwei Zahlungswege vorzuhalten.
- **„Gütesiegel“:**
- Gerade Fake Shops verwenden erfundene Gütesiegel ohne jeglichen Wert. Zum Teil bilden sie echte Gütesiegel ab, ohne dass sie das entsprechende Zertifikat besitzen. Sind Siegel nicht mit dem Siegel-Betreiber verlinkt, gilt: Hände weg!
- **Impressum und AGB:**
- Ein Blick in die AGB (Allgemeine Geschäftsbedingungen) und das Impressum ist immer hilfreich: Fehlt das Impressum, ist das immer ein starkes Indiz, dass ein unseriöses Unternehmen dahintersteckt.

Mehr Informationen zum Thema Fakeshops finden Verbraucher:innen hier auf der Internetseite der Verbraucherzentrale – hier stellt sie auch einen „Fakeshopfinder“ zur Verfügung, mit dem Verbraucher:innen einfach und kostenlos rausfinden können, ob ein Shop seriös ist.

### Tag der Schülersicherheit 2023: Jetzt bis zum 16. Dezember 2022 bewerben!

Schulen können ab sofort ihr Projekt für mehr Sicherheit und Gesundheit beim Best-Practice-Wettbewerb einreichen

Sichere und gesunde Schülerinnen und Schüler – das ist unser Ziel! Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) führt gemeinsam mit dem Kultusministerium und dem Innenministerium den Schulwettbewerb „Tag der Schülersicherheit“ durch und setzt sich damit für eine gesunde Lernumgebung und einen sicheren Schulweg ein. Jedes Jahr werden Projekte von Schulen für Schulen ausgezeichnet, die Vorbildcharakter haben und wegweisend sind. Auf die zehn Gewinnerschulen wartet ein Preisgeld von je 2.000 Euro. Besonders herausragende Ideen werden darüber hinaus von einem Filmteam dokumentiert und in einem kurzen Trailer festgehalten.

Noch bis zum 16. Dezember können sich Schulen aus ganz Baden-Württemberg bewerben. Kreativität, Innovation und Nachhaltigkeit sind keine Grenzen gesetzt: Eingereicht werden können bereits bestehende Projekte, aber auch Projekte, mit deren Umsetzung die Schule gerade begonnen hat - von klassischen Themen wie Verkehrssicherheit, Bewegung & Fitness und Schulsanitätsdienst bis hin zu Ernährung, Resilienz, Sucht, Umgang mit digitalen Medien oder Gewaltprävention. Das Projekt sollte möglichst die gesamte Schule und nicht nur einzelne Klassen umfassen. Deshalb erfolgt die Bewerbung durch die Schule.

Die UKBW freut sich über Bewerbungen bis zum 16. Dezember 2022 per E-Mail an [machmit@ukbw.de](mailto:machmit@ukbw.de).

Informationen zum Schulwettbewerb und möglichen Themenschwerpunkten sowie der digitale Bewerbungsbogen finden sich unter <https://www.ukbw.de/tag-der-schuelersicherheit/>.



## Engagement braucht Wissen



Fortbildungsangebote für ehrenamtlich Engagierte und Selbsthilfegruppen

### 3/03

## Flyergestaltung am PC

**Beschreibung** Das Präsentationsprogramm PowerPoint ist nach wie vor die klassische Software für Präsentationen jeder Art. Mit PowerPoint lassen sich aber auch fest definierte Publikationen erstellen. Im Gegensatz zu einer reinen Textverarbeitung lassen sich durch die rahmenbasierte Vorgehensweise die für die einzelnen Objekte vorgesehenen Räume genau festlegen. Die Anordnung der einzelnen Rahmen mit Texten, Bildern, Grafiken etc. lässt sich präzise steuern. Die Grundformate für die spätere Produktion sind gut definierbar und einzustellen.

Durch den Export entweder als Bild oder als PDF können die unterschiedlichsten Druckdienstleister den generierten Flyer oder das Plakat produzieren. Natürlich lassen sich die Dokumente auch am eigenen Drucker ausgeben. An diesem Samstag soll beispielhaft ein Flyer im Format A4 gestaltet werden. Er enthält die unterschiedlichsten Objekte und kann entweder als Einzelseite gestaltet werden, bei Bedarf auch als gefaltete Variante dienen.

Dabei werden auch Hinweise zur Gestaltung gegeben: die Wahl, die Anzahl und die Größe der Schriften, die Farbgestaltung und die Platzierung der einzelnen Elemente. Am Ende werden die ersten Schritte für die Beauftragung eines Online-Druckanbieters gezeigt. Sie können einen USB-Stick mitbringen und die von Ihnen erzeugten Daten als Beispiele mitnehmen.

Referent/-in	<b>Andreas Müsse</b>
Termin	Samstag, <b>22. Oktober 2022</b> , 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Ort	VHS Offenburg, Raum 305, Amand-Goegg-Straße 2 – 4, 77654 Offenburg Raum 307
Anmeldebeginn	<b>01. August 2022</b>
Anmeldeschluss	<b>16. September 2022</b>

**Abmeldung mindestens 48 Stunden vor Veranstaltungsbeginn.**

Teilnehmerzahl max. 12 Personen

*Eine Kooperation von Vernetzungsstelle BE/Selbsthilfekontaktstelle und der VHS Offenburg.*

Die Anmeldung erfolgt online ([www.ortenau-engagiert.de/informationen/fortbildungsangebote/](http://www.ortenau-engagiert.de/informationen/fortbildungsangebote/)) oder telefonisch bei

**Vernetzungsstelle Bürgerschaftliches Engagement**

**Jana Schillinger**

**0781 805 9814**

## Nacht der Bewerber am 12. Oktober 2022

Am vergangenen Mittwoch standen die Türen des Polizeipräsidiums Offenburg für alle am Polizeiberuf Interessierten von 17 Uhr bis 21 Uhr offen. Rund 100 Besucher informierten sich bei der Einstellungsberatung über die Ausbildung und Einstellungs Voraussetzungen. Einsatztrainer der Polizei berichteten über das Abwehr- und Zugriffstraining und Studenten der Hochschule für Polizei in Villingen-Schwenningen erzählten von ihren Vorlesungen und Praxissemestern. Darüber hinaus gewährten Beamte der Kriminaltechnik, des Führungs- und Lagezentrums sowie des Bereichs Prävention Einblicke in ihre Arbeit. Die Anwesenden bestaunten einen Streifenwagen und ein Motorrad der Verkehrspolizei sowie ein Boot der Wasserschutzpolizei und durften einer eindrucksvollen Vorführung der Hundestaffel folgen.

Für Interessenten am Polizeiberuf wurde die Bewerbungsfrist verlängert!

Für weitere Fragen steht Uwe Eckert von der Einstellungsberatung gerne zur Verfügung. Telefonnummer: 0781-21-1343 Email: [offenburg.berufsinfo@polizei.bwl.de](mailto:offenburg.berufsinfo@polizei.bwl.de)



## Skibasar der Alpinen Täler Trainingsgemeinschaft (ATTG)

In diesem Jahr, früher als gewohnt, findet der traditionelle Skibasar im Kinzigtal statt. Rasch wachsen Kinder aus Kleidung und Schuhen heraus. Jedes Jahr eine neue Skiausrüstung zu kaufen, ist ein teures Vergnügen. Teils können Eltern Skier und Skistiefel an Geschwister/Kinder weitergeben. Eine weitere Alternative zum Neukauf ist der Skibasar der Alpinen-Täler-Trainings-Gemeinschaft (ATTG). Auch Erwachsene, die auf der Suche nach neuen „Brettern“ und diverser Winterzubehör sind, werden hier fündig. Am **Samstag, 22. Oktober 2022**, veranstalten die Skizunft Wolfach, der Skiclub Hausach, die Skiabteilung des TuS Gutach und die Skiabteilung des TV Hornberg ihren Skibasar bereits zum 14. Mal als Tälergemeinschaft. In diesem Jahr findet dieser in der Festhalle in Gutach nach den aktuellen Corona-Regeln statt. Es werden nur funktionsfähige, technisch einwandfreie und zeitgemäße Artikel rund um den Skisport zum Verkauf angenommen. 15 Prozent aus dem Verkaufserlös der Waren geht an die Skiabteilung des TuS Gutach – zur Förderung der Jugendarbeit. Es wird für alle Altersgruppen ein sehr reichhaltiges Angebot präsentiert – ob Alpin, Snowboard oder Langlauf: Jedermann/frau wird am Samstag fündig werden. Zur Beratung stehen fachkundige und erfahrene Skilehrer aller Vereine bereit, die bei der Auswahl behilflich sind. Zudem wird wie gewohnt wieder ein Ski-Service hiesiger Sportgeschäfte angeboten. Hier können die Skier auf die Schuhe und Person direkt vor Ort eingestellt werden. Dieser Ski-Service wird zu einem einmaligen Sonderpreis angeboten.

Die Annahme der Ware erfolgt von 10:00 bis 12:00 Uhr. Der Verkauf findet von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr statt. Die Rückgabe erfolgt ab 15:00 Uhr bis spätestens 16:00 Uhr.

Ab 16.30 Uhr findet im Anschluss eine Après-Ski Party in der Schirmbar mit DJ und coolen Drinks statt.

Der Verkauf erfolgt in fremden Namen und auf fremder Rechnung. Die Veranstalter übernehmen keine Haftung und Garantie für die verkauften Artikel. Auf den einzelnen Homepages der Vereine erfahren Interessierte alles rund um den Wintersport.

**ATTG** = Alpine Täler Trainings Gemeinschaft

TuS Gutach  
TV Haslach  
SC Hausach  
TV Hornberg  
SC Mühlenbach  
SZ Wolfach

# Skibasar

**22.10.2022 Gutach - Festhalle**  
**06.11.2022 Haslach - Eichenbachsporthalle**

- <u>Warenanlieferung:</u>	10:00 – 12:00 Uhr
- <u>Verkauf:</u>	13:00 – 15:00 Uhr
- <u>Rückgabe:</u>	15:00 – 16:00 Uhr

Zur Beratung stehen erfahrene Skilehrer zur Verfügung.

Nur in Gutach: Ab 16:30 Uhr – Après-Ski-Party  
in der Schirmbar mit DJ und coolen Drinks.

Vom Verkauf werden 15% Provision einbehalten. Der Verkauf erfolgt in fremden Namen und auf fremde Rechnung. Die Veranstalter übernehmen keine Haftung und Garantie für die verkauften Artikel.

## Hüttendienstplan Hohenlochenhütte KW 42

22.10.2022 Marianne und Günter Hacker  
23.10.2022 Herbert Haaser



**Lesespaß für die ganze Familie!**



## Mitteilungen aus Hausach

# SCHLACHTPLATTE & KUCHEN

Am 23.10.2022

Ab 11:00 Uhr

In der Stadthalle Hausach

Wir freuen uns auf Euch



Wo die Musik zuhause ist

Sinfonisches Blasorchester  
**Blasmusikverband**  
Kinzigtal e. V.



**Samstag, 22.10.22**  
Schwarzwaldhalle  
Unterharmersbach

**Dienstag, 25.10.22**  
Stadthalle Hausach



Leitung: Mathias Gronert

**20 Uhr** . Einlass 18:30 Uhr  
mit Instrumentenausstellung  
**12 € . 10 €** (Schüler / Studenten)

Der Blasmusikverband Kinzigtal e. V. bedankt sich sehr herzlich für Ihre Unterstützung:



## Hausacher Wochenmarkt

Samstag, 22. Oktober 2022 von 7:00 - 12:00 Uhr

Klosterplatz, Brunnenplatz und in der Pfarrer-Brunner-Straße

Hausacher  
Wochenmarkt



Es sind vertreten:

- **Mobile Hähnchenbraterie Norbert Buberle, Schramberg** mit Hähnchen, Schweine-Haxen, Schweine-Rippchen alles frisch vom Grill, dazu als Beilage Pommes frites und Salate, NEU: auch Grill- und Currywurst im Angebot
- **Andrea Kohmann** mit Holzofenbrot, Käse vom Mooshof Tennenbronn, Dosenwurst (Lyoner, Bierwurst, Schinkenwurst) Rauchlyoner, Schnaps und Kaffeetheke mit frischem Hefezopf (der ultimative Treffpunkt jeden Samstagmorgen)
- **Ulrike Brucker-Heizmann, Fischerbach** mit Eiern aus Bodenhaltung, Eierlikör, Nudeln (eigene Herstellung) aus Hartweizen und großes Dinkelsortiment
- **Fam. Jilg, Oberharmersbach** mit Holzofenbrot, Hausmacher Wurst, Speck, Marmelade, Eier, Butter, Obst nach Jahreszeit, Käse vom Ramsteinerhof Hausach - zusätzlich jeden Samstag gesonderte Rabattaktion
- **Burgerts Gemüsewägle aus dem Meerrettichdorf Urloffen:** mit großem Angebot von Obst und Gemüse überwiegend eigene Ernte (jahreszeitbedingt!)
- **Ali El Kontal, Nufingen** mit griechischen Spezialitäten wie verschiedene Oliven, gefüllte Paprika, Käseangebot Harder usw. Kommen Sie vorbei und probieren Sie!
- **Mock Thailändisches Essen**, Frühlingsrollen, Phad Thai: Nudeln mit Hähnchenfleisch, Wan Tan, Muslitos: Krebssehre mit panierten Sumiri
- **Ungerade Woche: Veronika Schmider:** Waldhonig, Honigbonbons, Handcreme, Lippenbalsam, Kerzen und noch einige Handarbeiten.
- **Gerade Woche:** Manfred Schmider mit verschiedenen Honigsorten, Bonbons, Bienenwachs-Pflege usw.

**Im Freien wird eine Maske empfohlen, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen nicht zuverlässig eingehalten werden kann (§ 3 Abs. 2 Nr. 2 CoronaVO).** .

### Kuchenverkauf des Elternbeirats der Kindertagesstätte St. Anna Hausach

Kennen Sie das: Sie haben samstags Lust auf leckeren Kuchen, aber gerade keine Zeit zum Backen oder nicht die passenden Zutaten im Haus? Dann können wir Ihnen helfen!

Der Elternbeirat der Kindertagesstätte St. Anna veranstaltet am Samstag, 22. Oktober einen Kuchenverkauf auf dem Wochenmarkt. Suchen sie sich Ihre Lieblingskuchen aus und nehmen Sie bequem ein paar Stücke mit, um sie zu Hause zu genießen.

Der Erlös des Verkaufs kommt ausschließlich den Kindern unseres Kindergartens zu Gute.

Wir freuen uns auf Sie!  
Der Elternbeirat der Kindertagesstätte St. Anna Hausach



### Neues vom Rathaus

#### Geänderter Redaktionsschluss KW 44

Wegen dem **Feiertag Allerheiligen am 01. November** wird der Redaktionsschluss für das Amtliche Nachrichtenblatt **auf Montag, den 31. Oktober um 11:30 Uhr vorverlegt.** Erscheinungstag ist am **Donnerstag, den 03. November 2022.**

Verspätet eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.  
Wir bitten um entsprechende Beachtung und danken für Ihr Verständnis!

#### Rathaus am 31.10.2022 geschlossen

**Am Montag, 31. Oktober 2022** ist das Rathaus ganztägig geschlossen.

In dringenden Fällen der Wasserversorgung ist unter der Telefon-Nr. 0160/96351393 ein Notdienst eingerichtet. Am Mittwoch, 02. November 2022 sind wir wieder zu den üblichen Öffnungszeiten gerne für Sie da.

Ihre Stadtverwaltung Hausach

#### Städtischer Bauhof - Öffnungszeiten am 31.10.2022

Der städtische Bauhof bleibt am 31.10.2022 geschlossen. In dringenden Fällen können Sie den Störungsdienst des Bauhofs unter der Tel.-Nr. 0160/95351393 erreichen.

# STADT HAUSACH

Die Stadt Hausach sucht zum nächst  
möglichen Zeitpunkt eine



## Schulsekretärin (m/w/d)

in Teilzeit für das Schulsekretariat des Robert-Gerwig-Gymnasiums mit rund 850 Schülerinnen und Schülern. Der Stellenumfang beträgt 75% (durch die freien Tage in der Ferienzeit ergibt sich eine wöchentliche Arbeitszeit von rund 35 Stunden, die bei Bedarf flexibel zu gestalten sind).

### Aufgabenschwerpunkte:

- allgemeine Sekretariatsaufgaben, insbesondere Unterstützung der Schulleitung bei Schulverwaltungsaufgaben
- Verwaltung der Schuldatenbanken
- Vertretung der Kollegin

Eine Ergänzung des Aufgabengebietes behalten wir uns vor.

### Ihr Profil:

- eine abgeschlossene Ausbildung im Verwaltungs- bzw. Bürobereich
- Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit
- selbstständiges, verantwortungsbewusstes und teamorientiertes Arbeiten
- gute EDV-Kenntnisse, insbesondere Freude und Neugier sich in elektronische Verwaltungssysteme einzuarbeiten

### Wir bieten:

- einen unbefristeten, interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- ein tarifgerechtes Entgelt nach Entgeltgruppe 6 TVöD
- eine betriebliche Altersvorsorge (ZVK)

### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis

**Sonntag, 23. Oktober 2022**

an die Stadtverwaltung Hausach, Personalamt, Hauptstraße 40, 77756 Hausach.  
Ihre Bewerbung können Sie auch per Mail unter [bewerbung@hausach.de](mailto:bewerbung@hausach.de) einreichen.

Für nähere Informationen steht Ihnen der Schulleiter des Robert-Gerwig-Gymnasiums, Herr Meier-Gerwig (07831/9368-0) sowie die Haupt- und Personalamtsleiterin Frau Malek (07831/79-20), gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

### Zufahrt Hohlengrund am 22.10. und 29.10.2022 gesperrt

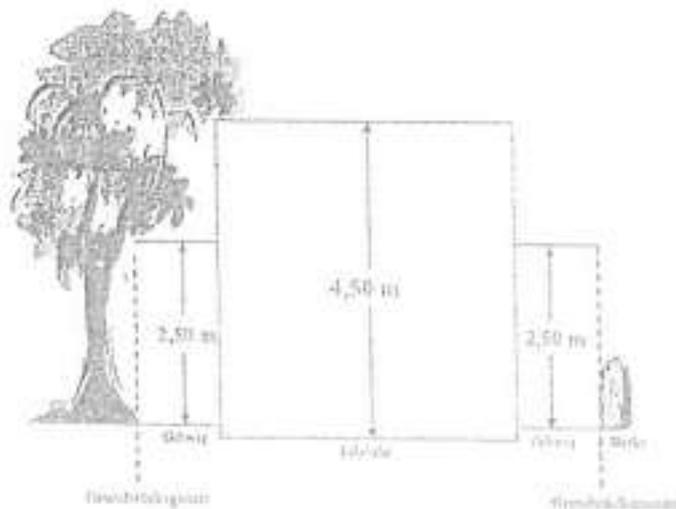
Die Zufahrt zum Hohlengrund ist am 22.10. und 29.10.2022 von 07.00 – 19.00 Uhr wegen Erd- und Sicherungsarbeiten gesperrt.

Wir bitten um Beachtung!  
Stadtverwaltung Hausach

### Zurückschneiden von Hecken, Bäumen und Sträuchern

Immer wieder müssen wir feststellen, dass Hecken, Bäume oder Sträucher in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen. Durch Sichtbehinderungen oder andere Einschränkungen ist die sichere Teilnahme am Straßenverkehr für die Verkehrsteilnehmer unter Umständen nicht mehr gewährleistet.

Deshalb möchten wir an dieser Stelle alle Grundstückseigentümer bitten zu überprüfen, ob das unten aufgezeichnete Lichtraumprofil noch gegeben ist. **Das heißt, über Geh- und Radwegen muss eine Höhe von 2,50 m und über Fahrbahnen eine Höhe von 4,50 m freigeschnitten sein.** Beide Werte sollten auch bei schweren und regennassen Ästen eingehalten werden und der Weg in seiner ganzen Breite für die Verkehrsteilnehmer nutzbar sein.



Weiter bitten wir im Außenbereich das Totholz im Lichtraum der Talstraßen zu entfernen und auch hier das Lichtraumprofil, wie im Schaubild dargestellt, freizuhalten.

Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten, ist das Schneiden von Hecken und Bäumen gemäß § 43 Abs. 3 Nr. 3 Naturschutzgesetz für Baden-Württemberg das ganze Jahr über zulässig. Gemäß § 28 Abs. 2 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg sind die Grundstückseigentümer und Besitzer verpflichtet, dafür Sorge zu tragen, dass Anpflanzungen den öffentlichen Verkehrsraum nicht beeinträchtigen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass nach dem Straßengesetz ordnungswidrig handelt, wer durch Nichtschneiden von Bäumen, Hecken und Sträuchern die Sicherheit oder Leichtigkeit des Verkehrs gefährdet.

**Aus aktuellem Anlass bitten wir alle Grundstückseigentümer um Überprüfung ihrer Anpflanzungen.**

Ihre Gemeindeverwaltung

### Stadthalle Hausach Veranstaltungen 2022



23.10.2022	Schlachtfest
25.10.2022	Konzert des Sinfonischen Blasorchesters
29.10.2022	Konzert des Kammerchor Kinzigtal e.V.
02.11.2022	Blutspende
06.11.2022	Kleintierausstellung
11.11.2022	Martinisitzung
12.11.2022	Allgäupower
15.11.2022	Vereinsvertreterversammlung
26.11.2022	TV - Nikolausfeier



## Amtliche Bekanntmachung

### Bekanntmachung

#### Einladung

zur **09. öffentlichen Sitzung** des Gemeinderates  
am **Montag 24. Oktober 2022, Beginn 19.00 Uhr**  
**im Rathaus, Sitzungssaal, Hauptstraße 40, Hausach**

#### Tagesordnung:

1. Frageviertelstunde
2. Kenntnisnahme des Gemeinderates der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 26.09.2022 gem. § 38 (2) GemO
3. Nahwärmeversorgung in Hausach  
Vorstellung des neuen Betreibers der Nahwärmeversorgungsanlagen und -netze;  
Energiedienst, Rheinfelden
4. Konzept zur Sicherung der Mindestflur
5. 4. Änderung des Bebauungsplanes „Kloster“  
Behandlung und Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der 1. und 2. Offenlage  
Satzungsbeschluss der 4. Änderung des Bebauungsplanes „Kloster“ gem. § 10 Abs. 1 BauGB
6. Neubau und Erweiterung der Graf-Heinrich-Grund- und Gemeinschaftsschule  
Auftragsvergabe der Innenputzarbeiten Bauteil C
7. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Gemeinderatssitzung am 26.09.2022 gefassten Beschlüsse
8. Bekanntgaben des Bürgermeisters und mündliche Anfragen des Gemeinderates nach § 24 Abs. 4 GemO i. V. m. § 4 der Geschäftsordnung des Gemeinderates

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Hermann  
Bürgermeister



Homepage: [mediathek-hausach.de](http://mediathek-hausach.de)  
 Tel. 07831/8931  
**Öffnungszeiten:**  
 Mo 15 – 19 Uhr  
 Di 9 – 12 Uhr  
 Mi + Fr 15 – 18 Uhr  
 Do 12 – 14 Uhr  
 Sa 10 – 12 Uhr

**Tipps der Woche**

**Marie Lacrosse  
 KaDeWe. Haus der Träume  
 Goldmann Verlag**



Berlin, Anfang des 20. Jahrhunderts: Das Kaufhaus KaDeWe erstrahlt in Glanz und Luxus – eine Welt, die Judith Bergmann wohl vertraut ist. Denn die Tochter des KaDeWe-Justizars soll Harry Jandorf heiraten, den einzigen Sohn des Kaufhausgründers. Die aus ärmlichen Verhältnissen stammende Rieke Krause hingegen ist von der Pracht des Kaufhauses schier überwältigt,

als sie dort eine Stelle als Verkäuferin antritt. Schon bald verliebt sie sich in ihren Kollegen Hermann. Doch in den Wirren des Ersten Weltkriegs und der Nachkriegszeit werden die Lebenspläne von Judith und Rieke gewaltig durcheinandergewirbelt. Und auch das KaDeWe und sein Eigner Adolf Jandorf stehen vor großen Herausforderungen.

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

**• Dienste für seelische Gesundheit:**

Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried  
 Norma Müller 07831- 9669- 11  
 Tagesstätte  
 Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15  
 Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal  
 Peter Trefzer 07831- 9669- 13

**• Jugendmigrationsdienst**

Katja Buß 07831- 9669- 16

**• Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**

**Beratung für Schwangere und junge Familien**

Katja Buß 07831- 9669-16

**• Kindertagespflege Kinzigtal**

Beratung, Qualifizierung und Vermittlung  
 Nadia Harter 07831- 9669- 12

**• Allgemeine Sozialberatung**

Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

**Angebote des Diakonischen Werkes in Hausach**

**„Warm & Lecker“**

Am Montag, 24. Oktober 2022 bietet die Beschäftigungsprojekt-Gruppe „Warm & Lecker“ eine frisch zubereitete Mittagsmahlzeit an. Die Essensausgabe ist von **12.00 bis 13.00 Uhr** im Evangelischen Gemeindehaus Hausach.

**Diakonie Hausach „Club Lichtblick“**

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 25. Oktober 2022** von **9.00 – 11.00 Uhr** zu einem **gemeinsamen Frühstück** im **Café Angelo** im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche. Die aktuellen Corona-Regelungen des Diakonischen Werkes sind zu beachten.

**Diakonie Hausach „Club Lichtblick“**

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 27. Oktober 2022** zu einem **Besuch des Zunftarchives der Narrenzunft Hausach**. Beginn ist um **14.00 Uhr** beim Diakonischen Werk in Hausach, bei der Evangelischen Kirche. Um Beachtung der aktuellen Corona-Regelungen des Diakonischen Werkes wird gebeten.

 **Fundsachen**

- 1 Plüschtier: kleiner weißer Hase
- 1 Schlüssel mit Anhänger
- 1 Schlüsselbund mit Anhänger Motiv „Baum“
- 1 Fahrrad

Wir bitten darum, Fundsachen schnellstmöglich beim Bürgerbüro, Hauptstr. 40 abzugeben, da die Eigentümer der verlorenen Gegenstände meistens unverzüglich beim Fundamt nachfragen.

 **Kirchen**

**Diakonie Hausach  
 Diakonisches Werk im Evangelischen  
 Kirchenbezirk Ortenau**

Dienststelle Hausach  
 Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0,  
 Fax 07831- 9669-55  
 Erreichbar: Mo - Fr 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

 **Müllabfuhr**

	<b>Bezirk 1</b>	<b>Bezirk 2</b>
Graue Tonne	Do., 27.10.2022	Do., 27.10.2022
	Do., 10.11.2022	Do., 10.11.2022
	Do., 24.11.2022	Do., 24.11.2022
Grüne Tonne	Sa., 05.11.2022	Mi., 09.11.2022
	Fr., 25.11.2022	Mi., 30.11.2022
Gelber Sack	Mo., 24.10.2022	Mo., 24.10.2022
	Mo., 07.11.2022	Mo., 07.11.2022
Sperrmüll	Mi., 26.10.2022	

**Wichtig:**  
**Bitte beachten Sie die Bezirksänderungen seit Januar 2021!**  
 Die Bezirke 1 und 2 wurden neu geordnet.

Folgende Straßen sind nun dem **Bezirk 2** zugeordnet:  
**Auf der Gumm, Christbauernweg, Einbacherstraße, Erlets, Hohlengrund, Mühlenweg, Neuenbach, Osterbach, Rautsch und Schochenhofweg.**

**Alle anderen Straßen, auch die Frohnaustraße (ab 2022), sind dem Bezirk 1 zugeordnet.**



Verpassen Sie keinen Abfuhrtermin mehr! Nutzen Sie die AbfallApp des Ortenaukreises. Einfach im Google Playstore oder Applestore runterladen und los geht's.

### Weitere Informationen in Sachen Müll:

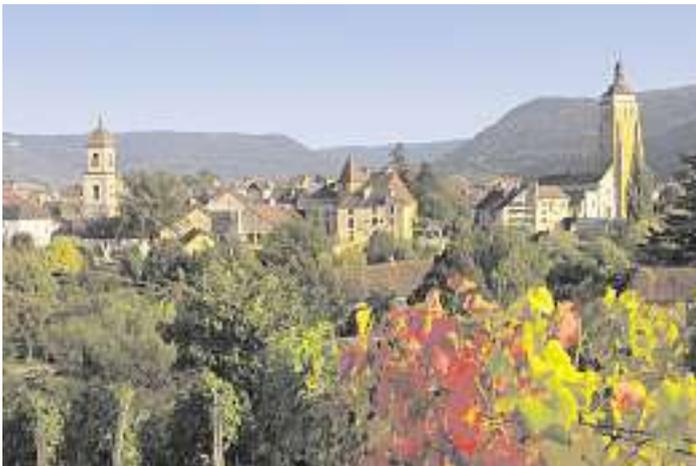
Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft  
Tel. 0781/805-9600, Fax 0781/805-1213, Internet: [www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de](http://www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de)

Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 16.00 Uhr, am Donnerstag von 08.30 Uhr 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.



## Partnerschaft Arbois

**Noch viele freie Plätze für  
Arbois - Fahrt am 22/23.10.2022**



Am kommenden Wochenende reisen Mitglieder des Partnerschaftsausschusses, also Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt, nach Arbois. Zweck der Reise ist die gemeinsame Partnerschaftsausschusssitzung mit unseren französischen Freunden im Rathaus von Arbois. Im Reisebus sind aber noch einige Plätze frei. Die Busreise ist kostenlos. Auf die Teilnehmer kommen nur Übernachtungskosten in Höhe von ca. Euro 90,-- zu. Hinfahrt ist am Samstag vormittag, die Rückfahrt erfolgt am Sonntag nachmittag. Wer also noch Lust mitzureisen, kann sich noch bis am Freitag Nachmittag 21.10.2022 um 12:00 Uhr im Kulturbüro unter Tel. 7975 anmelden. **Die Busreise ist für jedermann ausgeschrieben.** Arbois liegt im französischen Jura und lädt immer zu einem Bummel durch die Altstadtstraßen ein, in denen sich 900 Jahre Geschichte der Franche-Comté widerspiegeln. In Arbois hat Louis Pasteur gelebt und gearbeitet. Arbois ist auch die Hauptstadt der Jura-Weine. Arbois ist aber nicht nur die Stadt des Weins. Auch die Schokolade des Hauses Hirsinger (ausgezeichnet als bester Schokolatier Frankreichs), die Küche von Jean-Paul Jeuret (Sternekoch im Guide Michelin), das von Henri Maire 1961 gegründete Ambiente-Restaurant La Finette und viele andere Feinschmeckerlokale fördern den Ruf Arbois'

als „Stadt der Lebensfreude“. Wenn Sie also auf den Geschmack gekommen sind mitzureisen, zögern Sie nicht die angegebene Telefonnummer zu wählen und sich für die Arbois-Fahrt anzumelden. Auskünfte natürlich auch gerne unter Tel. 7975.



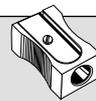
## Schulinfos



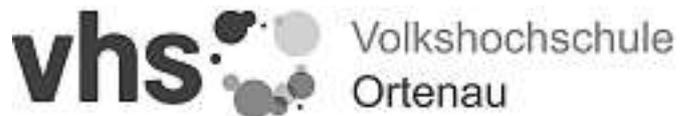
### Einladung an die Eltern der zukünftigen Erstklässler

Wir laden Sie ein, zum 1. Elterninfoabend der *zukünftigen Erstklässler im Schuljahr 2023/24* am

**Donnerstag, den 27.10.2022** in die Graf-Heinrich-Schule Hausach, Neue Aula Bauteil D (neben altem Telekomgebäude).



## Fortbildung



Ein neuer Kurs Mobilty und Stretch ist online gegangen, es sind noch Plätze frei.

Auch in anderen Kursen sind noch Plätze frei, schauen Sie hier oder online unter [www.vhs-ortenau.de](http://www.vhs-ortenau.de) oder in den ausgelegten Büchern der vhs nach, die in fast allen Geschäften, Banken und der Mediathek ausliegen.

Anmelden können Sie sich online oder per Mail an : [hausach@vhs-ortenau.de](mailto:hausach@vhs-ortenau.de) Bei Fragen auch telefonisch: Andrea Armbruster 07831 – 96 95 48

Es lohnt immer mal wieder zu schauen, denn es sind bereits Zusatzkurse in Planung! Sie werden hier im Blättle und online zu finden sein.

### **Bewegen und (frei) Tanzen** (2.0501 HA) *Achtung, neuer Start Termin!*

8 Abende, 20.10.2022 - 22.12.2022, Donnerstag, 19:00 - 20:00 Uhr, Aula, Graf-Heinrich-Schule, EG, Hauptstraße 7, Hausach, Susanne Maria Klausmann, 38,00 €.

Der Kurs richtet sich an alle, die sich gerne zu Musik bewegen und tanzen. Die wohltuende Kraft des Tanzes ist uralte. Man kann dadurch die Körperwahrnehmung steigern. Denn wer seine Bedürfnisse wahrnimmt und danach lebt, steigert sein Wohlbefinden. Nach einer Aufwärmphase wird jeder für sich selbst auf Musik zu bestimmten Themen z. B. die Elemente (Feuer, Erde...) oder Emotionen usw.



## Anmeldung zum Weihnachtsmarkt Hausach 03./04.12.2022

Abgabe bis zum 31.10.2022 an [tourist-info@hausach.de](mailto:tourist-info@hausach.de) oder [h.maertin@hausach.de](mailto:h.maertin@hausach.de)

Name.....

Anschrift.....

E-Mail.....

Tel.....

Warenangebot.....

Bitte zutreffendes ankreuzen:

Markthäuschen (Holzhütte 2,50 m breit) Gebühr 50 € (für beide Tage)  
wird vom Bauhof aufgebaut

Marktstand (Holzgestell mit Plane und Tisch 2,30 m breit) Gebühr 25 € (für beide Tage)  
wird vom Bauhof aufgebaut

Eigener Marktstand Gebühr 50 € (für beide Tage)  
Verkaufswagen – keine Zelte oder Pavillons

**Aufschlag für Speisen- und/oder Getränkeangebot zum sofortigen Verzehr** (für beide Tage)

75 € (1 Speise + antialkoholische Getränke und/oder 1 alkoholisches Getränk)

150 € (2 Speisen + antialkoholische Getränke und/oder 2 alkoholische Getränke)

200 € (3 Speisen + antialkoholische Getränke und/oder 3 alkoholische Getränke)

Wasseranschluss  
Schläuche, Anschlusshähne, Spülbecken, und GK-Kupplungen selbst mitbringen

Strombedarf in Watt .....

Für welche Geräte.....

Ihre Anmeldung können wir nur berücksichtigen, wenn Ihre Standgebühr bis spätestens 30. November 2021 auf folgenden Konten eingegangen ist:

Sparkasse Haslach-Zell; IBAN DE 96 6645 1548 0000 0951 68; BIC SOLADES1HAL

Voba Mittlerer Schwarzwald eG; IBAN DE 29 6649 2700 0000 0046 00; BIC GENODE61KZT

Bitte als Kennwort: „Weihnachtsmarkt Hausach“ angeben.

Termin: 03.12.2022 von 09:00 – 21:00 Uhr / 04.12.2022 von 12:00 – 18:00 Uhr

Ort: Klosterplatz/Brunnenplatz/Pfarrer Brunner Straße

Aufbau: ab Freitag 02.12.2022

Schankerlaubnis: gebührenpflichtig – wird von der Stadt Hausach erteilt

Tragen Sie bitte für eine weihnachtliche Standdekoration Sorge.

Die Stände sind bis zum Marktschluss geöffnet zu halten.

tanzen. Den Körper sprechen lassen, im Tanz, in der Bewegung, ihn wahrnehmen, abschalten, sich spüren, achtsam mit sich und anderen sein und sich dabei wohl fühlen. Beendet wird der Kurs mit einer Entspannung oder Meditation. Bitte mitbringen: Fitnessmatte, Decke, Getränk, evtl. Turnschuhe (barfuß) und bequeme Kleidung.

### NEU

#### **Mobility und Stretch** (3.0284 HA)

5 Abende, 08.11.2022 – 06.12.2022, Dienstags 20:00 – 21:00 Uhr, Gymnastikraum der Stadthalle Hausach

Das Mobility Training beinhaltet das Stretching sowie Faszien- und Krafttraining. Dieses Beweglichkeits- und Kräftigungstraining vergrößert den Bewegungsradius der Gelenke und ist somit ein wichtiger Baustein um eine Bewegungserweiterung zu erreichen und diese aktiv zu halten. Egal ob Sie bereits Einschränkungen haben oder Ihren Bewegungsradius erhalten möchten, das Training ist für jede Alters- und Trainingsstufe geeignet.

#### **Englisch Auffrischkurs B1** (4.0608 HA) *Ehemals English Conversation!*

16 Abende, 09.11.2022 - 22.03.2023, Mittwoch, 18:00 - 19:30 Uhr, Robert-Gerwig-Gymnasium, Hauptstraße 3, Hausach, Raum 114, EG, Heide Klauß, 100,00 €.

In diesem Kurs können Sie Ihre bisher erworbenen und eventuell etwas brachliegenden Englischkenntnisse erneuern. Wichtige Grammatikthemen werden wiederholt und vertieft, der Wortschatz aufgefrischt und erweitert. Im Vordergrund steht die Kommunikation und die Verbesserung Ihrer Fähigkeiten des Sprechens, Hörens, Lesens und Schreibens. Voraussetzung für die Teilnahme sind 6 Jahre Englischunterricht (VHS-Kurse oder Schulunterricht). Der letztjährige Kurs wird fortgesetzt, aber ein Neueinstieg ist ohne weiteres möglich.

#### **Tipps und Tricks rund um das Arbeiten mit Fondant** (3.0510 HA)

**ACHTUNG ANMELDESCHUSS für diesen Kurs ist bereits der 05.11.2022!**

1 Vormittag, 19.11.2022, Samstag, 09:00 - 12:00 Uhr, Robert-Gerwig-Gymnasium, Hauptstraße 3, Hausach, Raum 115, 1. OG, Natascha Vollmer, 21,00 € zuzügl. ca. 15,00 - 20,00 € für Material.

Sie haben sich schon mal an einer Fondant-Torte versucht und brauchen ein paar Tipps und Tricks, wie Sie bestimmte Dinge hinbekommen? Egal ob es um das Modellieren von kleineren Figuren und Mustern oder das Benutzen von Moulds und Veinern geht, in diesem Kurs dürfen Sie alle Ihre Fragen loswerden. Die Dozentin zeigt, wie Sie mit wenigen Hilfsmitteln schöne Dekoration erstellen. Zudem werden wir Rinde modellieren, die wie echt aussieht. Die Materialkosten belaufen sich auf ca. 15,00 bis 20,00 € für das Fondant. Modellierwerkzeug wird für den Kurs zur Verfügung gestellt.

einige Kindheitserinnerungen wach geworden. Später ging es durchs romantische Simonswäldertal, mit herrlichen Ausblicken auf den bunt gefärbten Wald, nach Furtwangen ins Deutsche Uhrenmuseum, ein Kleinod mitten in der Stadt. Im Museum wurden wir herzlich, auch von einer Hausacherin, willkommen geheißen. In der Führung haben wir viel Wissenswertes erfahren. Es wurden ausgewählte historische Uhren zum Laufen gebracht, lustig fanden wir den Knödelmann, wie er viele Knödel auf seiner alten Uhr gefuttert hat. Auch zwei historische mechanische Musikautomaten wurden in Gang gesetzt, eine davon mit einer kompletten Kapelle. Es hat uns überrascht, wie viel Sehwertes aus verschiedenen Zeitepochen hier gesammelt und erhalten ist. Auf der Heimfahrt haben wir noch die drei größten Kuckucksuhren bewundert. Gemütlich ging es nun ins heimische Kinzigtal zum leckeren Abendessen in den Ratskeller.

Alle waren sich einig, es war wieder ein gelungener, abwechslungsreicher Nachmittag mit viel Freude und Spaß



Foto: Christa Martin



#### **Kuchenverkauf des Elternbeirats der Kindertagesstätte St. Anna Hausach**

Kennen Sie das: Sie haben samstags Lust auf leckeren Kuchen, aber gerade keine Zeit zum Backen oder nicht die passenden Zutaten im Haus? Dann können wir Ihnen helfen!

Der Elternbeirat der Kindertagesstätte St. Anna veranstaltet am Samstag, 22. Oktober einen Kuchenverkauf auf dem Wochenmarkt. Suchen sie sich Ihre Lieblingskuchen aus und nehmen Sie bequem ein paar Stücke mit, um sie zu Hause zu genießen.

Der Erlös des Verkaufs kommt ausschließlich den Kindern unseres Kindergartens zu Gute.

#### **Vorankündigung:**

In diesem Jahr möchten wir nach längerer Coronapause wieder einen Adventsbasar veranstalten. Am 25.11.2022 bieten wir zwischen 7.30 Uhr und 9.15 Uhr im Hof des Kindergartens St. Anna Adventskränze, Weihnachtsgestecke, Gebasteltes und Gebackenes an.

Wir freuen uns auf Sie!

Der Elternbeirat der Kindertagesstätte St. Anna Hausach

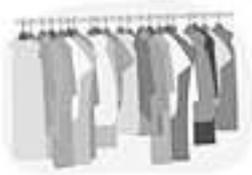


## Sonstiges

### **Ökumenischer Senioren Treff Hausach**

#### **Ausflug**

Am Mittwoch, den 12.10.2022 führte unsere Fahrt bei herrlichem und sonnigen Wetter, ein Herbsttag wie aus dem Bilderbuch, über die Heidburg nach Bleibach ins Märchencafe. Leckerer Kuchen wartete auf uns, bei Kaffee, Tee, Wasser, Wein und Bier ließen wir uns verwöhnen. Bei der anschließenden Besichtigung im Märchengarten sind



## Kleiderkammer

**Wo:** Im Keller des Kindergarten Sternschnuppe, In den Reben 38, Hausach  
Bitte Spenden NUR am Öffnungstag abgeben - bitte NICHT an der Treppe abstellen (bei Regen durchnässen die Sachen)

**Öffnungszeiten:** mittwochs von 16.00 - 18.00 Uhr, außer in den Ferien.

coronabedingt bitten wir um Terminabsprache für Abholer: Telefonnummer 07831 9669-14 Frau Hundt

- für Spender ist keine Anmeldung notwendig

- sonstige Informationen unter 07831/968695, Frau Hesse

**An alle Spender!**

Bitte keine Sommersachen mehr. Wir räumen auf Winter um und benötigen deshalb im Moment nur Folgendes:

- alle Größen Da.-He.-Kind.-Winterjacken
- alle Größen Regenschirme Sitzerrhöhungen (Auto)

Wir bitten darum, abgegebene Spenden im sauberem und intakten Zustand abzugeben. Bitte Bekleidung NICHT IN GELBE SÄCKE stopfen - wir können sie nicht bügeln.

Herzlichen Dank an alle Spender!

Das Kleiderkammer-Team



## Städtisches Museum im Herrenhaus

### Exkursion nach St. Georgen und Villingen-Schwenningen

Das Städt. Museum im Herrenhaus probiert immer mal wieder neue Formate zur kulturellen Bildung aus. So am letzten Sonntag eine Exkursion ins Deutsche Phonomuseum nach St. Georgen und anschließend weiter ins Franziskanermuseum nach Villingen-Schwenningen. 9 Personen waren der Einladung gefolgt. Im Phonomuseum informierte Holger Christmann ausführlich und mit viel Leidenschaft über die Erfindungen und Entwicklungen der Tonträger von ihren Anfängen bis zur Gegenwart. Anschließend ging es mit der Schwarzwaldbahn weiter nach Villingen-Schwenningen zur Ausstellung KULT(UR) WALD - Die Besiedlung des Schwarzwalds. Ursächlich für die Wahl des Franziskanermuseums waren die Tatsache, dass ein wertvolles Beil aus dem Städt. Museum im Herrenhaus ausgestellt war und dass zur Finissage der frischgebackene Präsident des PEN Deutschland, Ehrenbürger José F.A. Oliver, mit einer Lesung zum Thema Heimat geladen war. José Oliver besitzt ja bekanntlich zwei Heimaten, den Schwarzwald und Andalusien. In Gedichten und sprachspielerischen Essays erkundet und vergewissert er sich dieser Herkunft und entdeckt immer neue Gemeinsamkeiten und Unterschiede. Der Autor las an diesem Nachmittag aus seinen Publikationen „Heimatt“ (2015, Verlag Hans Schiller), „Fahrtenschreiber“ (2010, Suhrkamp Verlag), „Fremdenzimmer“ (2015, Weissbooks), und „Mein andalusisches Schwarzwalddorf“ (2007, Suhrkamp Verlag). In diesen Werken wird der Schwarzwald und das Thema Heimt explizit thematisiert. Auf einfühlsame und zugleich spannende Arte und Weise ließ er zwischen den Lesungen immer wieder Geschichten aus seinem Leben einfließen, so die Beziehung zu seinem Vater, Eindrücke aus

den vielen Auslandsaufenthalten, Erinnerungen an eine Lesung in Villingen-Schwenningen unter Polizeischutz, seine Zeit mit den Straßenkindern in Südamerika u.v.m. Die Lesung im Rahmen der Literaturtage Baden-Württemberg war ein würdiger Abschluss der Ausstellung über den Schwarzwald, in dem Mensch und Natur seit jeher einander durchdrangen, beeinflussten und veränderten - und der doch in mancher Hinsicht rätselhaft bleibt.



### José F.A. Oliver ist neuer Präsident des Schriftstellerverbandes PEN Deutschland



Mit unserem Ehrenbürger José F.A. Oliver führt nun ein Lyriker als Präsident den Schriftstellerverband, der zuletzt vor allem mit Streitereien Schlagzeilen gemacht hat. José Oliver ist jemand, der den Dialog und das Gegenwort

liebt. Er hofft, dass es ihm gelingt, dass die Mitglieder des Verbandes wieder miteinander ins Gespräch kommen und das Wesentliche in den Vordergrund gerückt wird: Die Vielfalt der Poesie, Essays, Romane und die Verteidigung des freien Worts. Er will eine viel sensiblere Sprache und ist der Auffassung, dass es vielleicht kein Zufall ist, dass nun mit ihm ein Lyriker gewählt wurde. Der russische Dichter Daniil Charms habe einmal gesagt Gedichte müsse man so schreiben, dass das Glas zerbricht, wenn man sie gegen das Fenster wirft. Damit sei gemeint, dass es auch einmal härter zugehen dürfe, wenn man wieder zueinander finden will. Der PEN sei hingefallen, jetzt müsse er wieder aufstehen, so José Oliver. Nach seiner Auffassung muss der PEN wieder stärker in die öffentliche Wahrnehmung kommen und der Vielfalt seiner schriftstellerischen und journalistischen Stimmen mehr Raum geben. Er muss sich gesellschaftlich und kulturpolitisch einmischen und sich verstärkt für die Programme von bedrohten und inhaftierten Autoren\*innen einsetzen.

Die Stadt Hausach gratuliert ihrem Ehrenbürger zur Präsidentschaft des PEN Deutschland und wünscht ihm eine glückliche Hand bei der Bewältigung der integrativen und versöhnenden Aufgaben.

### Jahrgang 1941

Der Jahrgang 1941 trifft sich am Montag, 24.10.2022 um 15 Uhr im Gasthaus Blume.

### AWO Hausach in Freiburg

Ein Kulturtag in der Nähe, anstelle der traditionellen Kulturreiseweche in der Ferne....

Dafür entschied sich die AWO Reisegruppe, nachdem die Fahrten in die Ferne 2020 und 2021 wegen Corona abgesagt werden mußten. Ohne Probleme kamen wir mit dem Zug pünktlich in Freiburg an. Zuerst besuchten wir den Münstermarkt und erfreuten uns an dem vielfältigen herbstlichen Angebot an Gemüse, Obst und Blumen.

An „Hasslers Würschtlestand“ kann man nicht vorbei, ohne eine „lange Rote“ mit Zwiebeln im Weckle zu genießen. Sie ist nicht irgendeine Wurst - sie misst 35 cm und steht als Freiburger Attraktion auf einer Stufe mit Münster, Bächle und Augustinermuseum, wenn auch in einer anderen Kategorie.

Vor dem Freiburger Rathaus wartete Freiburgs Kulturbürgermeister Uli von Kirchbach auf uns. Er führte uns durch die drei Rathäuser in der Altstadt, die untereinander verbunden einen Komplex bilden. Das älteste Freiburger Rathaus ist die Gerichtslaube. Alle drei geschichtsträchtigen Rathäuser sind als Baudenkmäler in die Denkmallisten des Landes eingetragen. Bürgermeister von Kirchbach erzählte aus der Geschichte und zeigte uns die noch sichtbaren Hinweise. Alte Mauern, alte Glasfenster, das alte Stadtarchiv als „Gedächtnis der Verwaltung“, das holzgetäfelte Trauzimmer und die lange Bildergalerie der ehemaligen Bürgermeister.

Vom Balkon des „neuen Rathauses“ schauten wir auf den Rathausplatz mit dem „Berthold Schwarz Brunnen“. Die Freiburger setzten dem mutmaßlichen Erfinder des Schwarzpulvers ein Denkmal, von dem aus er kritisch das politische Geschehen im Rathaus betrachtet. Eine großartige Ausstellung wartete auf uns im Augustinermuseum. „Freiburg und Kolonialismus - Gestern? Heute!“ Die gebuchte Führung mit Herrn Harry Schüler beeindruckte uns sehr. Was hatten /haben wir mit dem deutschen Kolonialismus zu tun? Das Gefühl geistiger und kultureller Überlegenheit speziell gegenüber nichteuropäischer Menschen war damals weit verbreitet. Noch immer profitieren wir ökonomisch, politisch und kulturell von den Strukturen der Unterdrückung und Ausbeutung die vor 1919 geschaffen wurden.

Welche Vorurteile und Verhaltensmuster wurden über Generationen hinweg weitergegeben und wie äußern sie sich in unserem Alltag heute? Interessante Fragen werden den Besuchern gestellt, Ausstellung und Führung regen dazu an, das eigene Handeln zu hinterfragen.

Der Abschluss des Kulturtages in Freiburg fand in der Brauereigaststätte Feierling statt. In einer urigen Atmosphäre inmitten eines bunten Publikums ließen wir den ereignisreichen Tag ausklingen.



Freiburgs Kulturbürgermeister Uli v. Kirchbach und die Reisegruppe der AWO Hausach



## Veranstaltungen

### Blut ist nicht künstlich herstellbar und wird täglich dringend benötigt

**Eine Blutspende dauert 10 Minuten und rettet bis zu drei Leben. Aktuell wird jeder Lebensretter gebraucht. Das DRK bittet dringend zur Blutspende.**

Blut wird kontinuierlich und jeden Tag benötigt. Alleine in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung der Krankenhäuser zu gewährleisten und Patientinnen und Patienten aller Altersklassen ausreichend zu versorgen.

Aufgrund der geringen Haltbarkeit sind Patientinnen und Patienten kontinuierlich auf Blut angewiesen. Ziel für die kommenden Tage muss daher sein, dass alle angebotenen Blutspendetermine gut besucht werden. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher dringend zur Blutspende. Nächster Blutspendetermin in der Nähe:

**Mittwoch, dem 02.11.2022  
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr  
Stadthalle,  
Gustav-Rivinius-Platz 3  
77756 Hausach**



Aufgrund der begrenzten Haltbarkeit ist es wichtig, dass kontinuierlich genügend Blutspenden zur Verfügung stehen. Sollten gewünschte Terminzeiten bereits ausgebucht sein, ist das leider kein Zeichen der Entwarnung. Spenderinnen und Spender werden gebeten, auf die nächstmögliche Terminoption auszuweichen. Selbst wenn sich diese aufgrund des Angebots oder persönlicher Pläne erst in ein paar Tagen ergibt.

Alle Termine sowie eventuelle Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende in Zeiten von Corona erhalten Interessierte telefonisch durch die kostenlosen Service-Hotline 0800 11 949 11 oder online unter [www.blutspende.de/corona](http://www.blutspende.de/corona)

### Mit der Henkersfrau Antonia Seidel durchs Hausacher Städtle



Seien Sie dabei, wenn es heißt, „was Vater und Mutter nicht richten können, richtet der Henker!“

Atemberaubende Mordgeschichten rund um das Leben und Wirken der alteingesessenen Henkersfamilie Seidel us Huse, der Stadt unter der Burg. Im Anschluss wird ein Henkersmahl gereicht.

Dauer: 1,5 Stunden bis zur Einkehr

Treffpunkt: 18:00 Uhr  
Brunnen bei der kath. Stadtkirche

Kosten: 9 € plus Henkersmahl (auf Selbstkostenbasis)  
Termin: 03.11.2022 weitere Termine: 17.11. und 01.12.2022  
Anmeldungen unter: [bsum-hermann@web.de](mailto:bsum-hermann@web.de) oder im Kultur- und Tourismusbüro unter 07831 7975

### „Es isch wies isch“ - Kabarett mit Marianne Schätzle im Mostmaierhof am 10. November 2022 um 20:00 Uhr

Bekannt wurde Marianne Schätzle durch Ihre legendären Merkelparodien, die auch bei verschiedenen Fernsehsendern zu sehen waren. In ihrem neuen Programm geht es um bodenständigen Humor, ums älter werden, um den modernen Zeitgeist und den alltäglichen Wahnsinn. Sie geht Fragen nach, ob Männer, die grillen können wirklich kochen können? Und sie fragt sich, was man nur machen soll, wenn niemand mehr einen Handwerksberuf erlernt. Wen bestellt man, wenn der Wasserhahn tropft? Den Wasserbachelor, oder gar den Wasseringenieur? Was soll man nur werden ohne Abitur? Handwerker oder Politiker? Sie rückt die Dinge zurecht. Es lebe der gesunde Menschenverstand. Mitten aus dem Leben und von außen betrachtet. Sie ist der neue Geheimtipp, wenns um Humor aus dem Ländle geht. Sie wurde mit einem Kabarettpreis ausgezeichnet. Sie trifft den Nerv des Publikums. Erleben Sie einen Abend, an dem sie herzlich lachen können. Kabarett auf hohem Niveau und darunter. Freuen Sie sich auf einen kurzweiligen Abend.




## "Es isch wies isch"

### Kabarett mit Marianne Schätzle



## 10. November 2022 um 20:00 Uhr im Mostmaierhof

VVK: 14,00 € AK: 16,00 €



Karten beim Kultur- und Tourismusbüro Hausach oder direkt bei [www.reserviX.de](http://www.reserviX.de)

### Hausach: Café Angelo hat geöffnet!

Jeweils dienstags von 9 bis 11 Uhr seid ihr eingeladen zu Gesprächen und Frühstück vor bzw. im ev. Gemeindehaus in Hausach. Es gelten die üblichen Hygieneregeln.

## Wo die Musik zuhause ist

# Programm

**Martenizza**  
Piet Swerts

**The Seafarer**  
Haydn Wood

**Lied ohne Worte**  
Rolf Rudin

**Armenian Dances – Part 1**  
Alfred Reed



**Barbier von Sevilla – Ouvertüre**  
Gioachino Rossini  
arr. Jose Schyns

**Mary Poppins Selection**  
Richard & Robert Sherman  
arr. Alfred Reed

**Orgullo Santiaguista**  
Ignacio Sánchez Navarro

**Innuendo**  
Queen  
arr. Marco Somadossi

Nach über 20 Jahren startet der Blasmusikverband Kinzigtal e.V. pünktlich zu seinem 100-jährigen Jubiläum wieder ein Orchester-Projekt im Bereich der sinfonischen Blasmusik. Nachdem sich das Präsidium des BMV Kinzigtal im Herbst 2021 neu formiert und zum Ziel gesetzt hat, den Verband musikalischer aufzustellen, machte sich der neu gewählte Verbandsdirigent Mathias Gronert in Kooperation mit dem frisch implementierten Musikbeirat (überwiegend bestehend aus Dirigenten aus dem Verband) an die Arbeit. Ergebnis ist das „Sinfonische Bläserorchester Blasmusikverband Kinzigtal e.V.“; kurz SBBV, als 38. Orchester im BMV Kinzigtal. Dieses wurde aufgrund der Größe unseres Verbandes bewusst altersoffen und auch verbandsübergreifend aufgestellt. Dadurch ist es uns gelungen, ein knapp 70-köpfiges voll besetztes sinfonisches Bläserorchester zusammenzustellen. Im SBBV spielen Musikerinnen und Musiker aus dem gesamten Verbandsgebiet

von Zunsweier bis Schenkenzell, von Biberach bis Bad Rippoldsau und dem Kinzig- und Harmersbachtal. Unter der Leitung von Mathias Gronert soll nun im Oktober nach langer Zeit wieder hervorragende Bläserorchesterliteratur wie die „Armenischen Tänze“ von Alfred Reed in einem verbandseigenen Projekt erklingen. Das Orchester ist hierbei nicht als Konkurrenz zu den Verbandskapellen zu sehen, sondern als Mehrwert, als Möglichkeit für engagierte Musiker, Literatur zu spielen, die meist schon aufgrund der fehlenden Besetzung in ihren Heimatvereinen nicht realisierbar ist. Es soll darüber hinaus die musikalische Gemeinschaft und Kameradschaft unter den teilnehmenden Mitgliedern der Verbandskapellen stärken und bestenfalls auch den ein oder anderen musikalischen Impuls in die Vereine des Musikverbandes tragen.

Eintrittskarten gibt es an der jeweiligen Abendkasse. An beiden Terminen findet ab 18:30 Uhr eine Instrumentenausstellung der Musikhäuser Geiger und Geiger Kehl (in Unterharmersbach) und Mr. Music Schramberg (in Hausach) statt.



## Vereine

### Geänderter Redaktionsschluss KW 44

Wegen dem **Feiertag Allerheiligen am 01. November** wird der Redaktionsschluss für das Amtliche Nachrichtenblatt **auf Montag, den 31. Oktober um 11:30 Uhr vorverlegt.** Erscheinungstag ist am **Donnerstag, den 03. November 2022.**

Verspätet eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Wir bitten um entsprechende Beachtung und danken für Ihr Verständnis!



### Freie Narrenzunft Hausach e.V.

### Einladung zur Hansele-Vollversammlung am Freitag, 21.10.2022

Die Hansele-Vollversammlung findet am Freitag, 21. Oktober, um 20.00 Uhr in der Pizzeria Schlossberg statt.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
  2. Rückblick
  3. Rücktritt Gremium
  4. Pause
  5. Wahl
  6. Bekanntgabe des Gremiums
  7. Vorschau Fasent 2023
  8. Infos Hansele Utensilien, Kinder- und Schnupperhäs
  9. Wünsche und Anträge
- Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Mit Närrischen Grüßen

Eure Obfrau Stephanie Hilberer mit Gremium

### Einladung zur Spättele-Vollversammlung am Freitag, 28.10.2022

Die Spättle Vollversammlung findet am Freitag, 28.10.2022 um 19:30 Uhr im Narrenkeller in Hausach statt.

Folgende Themen stehen auf der Tagesordnung.

1. Begrüßung
2. Rückblick
3. Vorschau Fasent 2023
4. Bekanntgabe der Narrentreffen 2023
5. Pause
6. Wahl
7. Vorstellung des Gremiums
8. Vorstellung der Antragssteller
9. Info Spättle Utensilien
10. Wünsche / Anträge / Sonstiges

Über eine rege Teilnahme freuen wir uns.

Euer Spättle Bock Tanja Mantel  
mit Gremium

### **Einladung zur Martinisierung 2022**

Die ordentliche Mitgliederversammlung der Freien Narrenzunft Hausach e. V. findet am Freitag, den 11.11.2022, um 20:11 Uhr in der Stadthalle in Hausach statt.

Narrenvater Bernd Rößler

### **Tagesordnung**

1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Begrüßung
4. Ehrendes Gedenken der verstorbenen Bürger und Brunntalerträgerinnen
5. Bericht des Sekretarius über das abgelaufene Geschäftsjahr
6. Bericht des Säckelmeisters
7. Bericht der Kassenprüfer u. Entlastung des Säckelmeisters
8. Ehrungen
9. Entlastung des Vorstandes und der Blauen
10. Rücktritt der Blauen
11. Neuwahl des Narrenvaters
12. Einzelwahl von Sekretarius, Säckelmeister
13. Wahl der Blauen
14. Wahl der Kassenprüfer
15. Bekanntgabe der Obleute
16. Vorschau Fasent 2023
17. Anträge (Anträge für die Mitgliederversammlung (Martinisierung) des Vereins können von jedem ordentlichen Mitglied (nur natürliche Personen) gestellt werden. Sie müssen mindestens drei Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim Narrenvater eingereicht sein.)
18. Verschiedenes, Wünsche u. Anregungen
19. Ende der Sitzung

**KATHOLISCHE  
FRAUENGEMEINSCHAFT  
DEUTSCHLANDS**



### **100 Jahre kfd - Frauenfrühstück mit Musik**

Unser 100-jähriges Jubiläum wollen wir gerne mit Ihnen, liebe Mitglieder und Freundinnen der kfd Hausach, fröhlich feiern. Wir laden Sie herzlich ein zum Frauenfrühstück mit einem musikalischen Nachschlag der Gruppe Insalata Musicale.

**Termin: Samstag, 22.10.2022, 9.00 Uhr**

**Ort: Katholisches Pfarrheim**

**Unkostenbeitrag: 12 Euro**

**Anmeldung bis Freitag, 21. Oktober, 12.00 Uhr bei Margarete Lüttschwager, Telefon 07831/7420 oder fam\_luetttschwager@online.de**

**Agathe Welle, Telefon 07831/541 oder welle.ag@gmx.de**



**Bisher erfolgreichste Messe!**



Die große Messe „Impuls – für ein Gesundes Sein“ in der Stadthalle in Haslach bot uns wieder eine ideale Plattform für die pflanzliche Ernährung. Wie jedes Jahr hatten wir einen großen Stand beim Eingang der Halle, was den enormen Vorteil hat, dass alle Besucher beim Rein- und Rausgehen bei uns vorbeikommen.

Am besten lässt sich natürlich über vegane Ernährung bei veganer Ernährung sprechen: Verschiedenes Fingerfood mit teilweise überraschenden Geschmackserlebnissen waren dafür eine leckere Grundlage. Viel Gebackenes, Gebratenes und Gemixtes kam von fleißigen Mitgliedern von uns. Zusätzlich haben und BeFlexx.de (vegane Baguettes, die allen schmecken, nicht nur Veganern oder Vegetariern) und HiGlas.de (Bohnen-Seitan-Püree im Glas) unterstützt. Somit konnten wir an dem Tag auch zwei jungen StartUps bei ihrer Bekanntheit helfen.

Rein physiologisch sind wir überwiegend Pflanzenesser, die auch tierische Nahrung verdauen können – aber nicht müssen, um gesund zu bleiben und alle wichtigen Nährstoffe in der richtigen Menge aufzunehmen. Über die Folgen bei zu viel tierischen Lebensmitteln referierte Dr. med. Dirk Menzel im Impulsvortrag „Macht tierisches Protein krank?“ „Vielen Zuhörern war nicht bewusst, dass meist zu viel statt zu wenig Protein täglich aufgenommen wird. Die Einwohner Okinawas, deren Heimat als die Insel der 100-jährigen bezeichnet wird, nehmen ca. die Hälfte der Eiweißmenge zu sich im Vergleich zur westlichen Welt.

Insgesamt war dies unsere erfolgreichste Messe mit den meisten neuen Kontakten und neuen Mitgliedern, die unsere Arbeit unterstützen. Möchtest auch du uns helfen die pflanzliche Ernährung zum Wohle der Umwelt, Menschen und Tiere weiter zu verbreiten? Dann werde Mitglied bei „Kinzigtal goes vegan“ und du kannst für 2 € im Monat:

- ... die Idee der pflanzlichen Ernährung im Kinzigtal unterstützen
- ... exklusive Mitglieder Angebote nutzen
- ... Preisvorteile bei unseren Aktionen genießen

Jetzt direkt online anmelden: [kinzigtal-goes-vegan.de/mitgliedsantrag/](http://kinzigtal-goes-vegan.de/mitgliedsantrag/)  
 Noch mehr Informationen zur pflanzlichen Ernährung findest du auf unserer Website oder du schreibst uns einfach direkt an und wir helfen dir gerne weiter: [sven.goetz@kinzigtal-goes-vegan.de](mailto:sven.goetz@kinzigtal-goes-vegan.de) oder per WhatsApp: +49 171 1643075



## Narrenbaumgilde Hausach e.V.

### Herbstversammlung der Narrenbaumgilde

Am Freitag, 21. Oktober 2022, findet um 20:00 Uhr im Gasthaus „Buffer / Nebenzimmer“ unsere Herbstversammlung statt.

Auf der Tagesordnung stehen:

1. Begrüßung.
2. Rückblick.
3. Kassenkurzbericht.
4. Rückblick 2022.
5. Termine mit Informationen.
6. Nachwuchs.
7. Ausflug 2022.
8. Sonstiges.

Zu unserer Herbstversammlung lade ich alle Baumsteller und Baumwieble ein.

Ich würde mich freuen, wenn viele Mitglieder der Narrenbaumgilde an der Herbstversammlung teilnehmen. Bitte vergesst gegebenenfalls Euren Mund- und Nasenschutz nicht.

On de Baum - Baum hoch!  
**Narrenbaumgilde Hausach**  
 Mimi Morhart  
 Gildemeister

## Kleintierzuchtverein C 71 Hausach e.V.



### Vereinsversammlung

Die Mitglieder treffen sich zur Monatsversammlung am Freitag, 21. Oktober um 20:00 im Vereinshaus.

Besprochen werden die Lokalschau am 05./ 06. November in der Stadthalle sowie die allgemeine Kreisschau des Ortenaukreises (Ortenauschau) am 26./ 27. November in Haslach. Es werden die Meldepapiere zur Ortenauschau ausgegeben. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Der Vorstand



## LandFrauen Hausach

### Schlachtfest am 23.10.2022

Am kommenden Sonntag findet in der Stadthalle das Schlachtfest zusammen mit dem BLHV statt. Arbeitsbeginn ist für die Kartoffelschäler um 7 Uhr, die Helfer in der Küche beginnen im 9 Uhr. Der Rest trifft sich um 10.30 Uhr in der Stadthalle. Der Aufbau der Stadthalle findet am Samstag 22.10.22 ab 18 Uhr statt. Hier sind wir noch auf Helfer angewiesen! Bitte meldet Euch in der WhatsApp Gruppe oder bei einem Vorstandsmitglied.

### Bienenwachstücher herstellen

Am Mittwoch, 02.11.22 wollen wir ab 19 Uhr Bienenwachstücher herstellen. Diese Tücher sind die nachhaltige Alternative zur Frischhaltefolie. Durch die Wärme der Hände werden die Wachstücher flexibel und formbar. So können damit ganz einfach die Schnittflächen von Gemüse, Obst, Brot etc. abgedeckt oder gleich ganz in das Tuch eingewickelt werden, um die Lebensmittel natürlich und plastikfrei aufzubewahren. Sie eignen sich ebenfalls perfekt, um Schüsseln und Schalen abzudecken.

Der Veranstaltungsort wird noch bekannt gegeben. Anmeldungen wie immer in der WhatsApp Gruppe oder bei Nadine.

### Geschenkeverkauf auf dem Wochenmarkt

Am Samstag, 26.11.2021 haben wir wieder einen Stand auf dem Wochenmarkt. Der Erlös kommt, wie in den Vorjahren, den Bärenkindern Ben und Jakob zu Gute. Vielleicht will und kann der ein oder andere in der nächsten Zeit schon mal aktiv oder kreativ werden.



## Schwarzwaldverein Hausach e.V.

### Kultursonntag 2022 - Im Geniewinkel von Baden

Am **Sonntag, den 23.10.22** fahren der Schwarzwaldverein Hausach zusammen mit dem Historischen Verein in die Gegend von Meßkirch.

Den Beinamen „Badischer Geniewinkel“ verdankt die Region ihren bedeutenden Söhnen und Töchtern, die sie hervorgebracht und geprägt hat. Zu ihnen zählt Meßkirch's größter Sohn Martin Heidegger. Er gilt als einer der bedeutendsten Philosophen des 20. Jahrhunderts.

Wir besuchen die ungewöhnlichste Baustelle des Landes, den Campus Galli. Hier wird das Mittelalter nachgebaut, wo auf einer Fläche von 25 ha eine Klosterstadt entstehen soll. Bereits seit 10 Jahren wird daran mit den im Mittelalter gängigen Baumethoden und verwendeten Baustoffen gearbeitet.

Ein Reichenauer Mönch hatte den Plan eines idealen Klosters im Jahre 825 aufgezeichnet und seinen Kollegen in St.Gallen geschickt. Er wurde aber nie verwirklicht.

Nach dem Mittagessen ist noch ein geheimes „Schmankerl“ vorgesehen.

Die **Abfahrt ist um 8.00 Uhr** mit dem Bus bei der Volksbank. Die Rückkehr wird gegen 19:00 Uhr sein.

Der Fahrpreis einschließlich des Eintritts beträgt 30.- Euro.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Gäste sind herzlich willkommen.

Weitere Auskünfte erteilt Klaus Lehmann, Tel. 07831 6364.



**Ski-Club Hausach e.V.**

**Mountainbike-Touren noch bis 29.10.2022**

Dienstag  
Treffpunkt 17:30 Uhr an der Stadionhalle Es werden schöne und abwechslungsreiche Mountainbiketouren rund um Hausach durchgeführt.  
Verschiedene Leistungsgruppen werden gebildet.  
Am Dienstag können in den Sporthallen Umkleidekabinen und Duschen benutzt werden.  
„Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!“

**Mountainbike-Training für Kinder und Jugendliche noch bis 29.10.2022**

Donnerstag: Schülerinnen/Schüler von 7 - 16 Jahre, 17.00 bis 18.30 Uhr Treffpunkt an der Tannenwaldhalle in Hausach  
Samstag: Schülerinnen/Schüler von 7 - 14 Jahre, 10.30 bis 12.00 Uhr.  
Treffpunkt an der Tannenwaldhalle in Hausach Information/ Anmeldung bei Alfred Klausmann, Tel. 07832/3469 oder aklausmann@ gmx.de Es besteht Helmpflicht. Auch Handschuhe sollten getragen werden.

Mit dem Ski-Club Hausach fit durch den Winter

Der Ski-Club Hausach bietet unter dem Motto „Fit durch den Winter“ wieder wöchentlich für alle Altersgruppen zwei Abende mit Konditionstraining, Gymnastik, Spiel und Spaß in der Tannenwaldhalle an.  
Die Termine sind:  
Montag für Erwachsene  
ab 17. Oktober 2022  
19.30 Uhr in der Tannenwaldhalle mit Regine Harter und Ede Wölfl.

Dienstag für Schüler( 8 - 14 Jahre)  
ab 08. November 2022  
18.00 Uhr in der Tannenwaldhalle mit Franziska Holderer

Dienstag für Jugend und Erwachsene  
ab 18. Oktober 2021  
19.00 Uhr in der Tannenwaldhalle mit Hans Kugel.  
Sie sind herzlich willkommen , auch als Nichtmitglied!

**Nordik Walking Treff für Jedermann**

Samstags von 14:00 - 16:00 Uhr mit Ralf und Markus  
Treffpunkt: Schwimmbadparkplatz  
Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

D-Junioren 1  
FC Fischerbach – SV Hausach 4:1  
Tor: Liam Vogel

D-Junioren 2  
SC Hofstetten – SV Hausach 1:6  
Tore: Liam Vogel, Samuel Armbruster, Collin Wollf, Arian Pongja, Janne Schmider, Zwick Leon

C-Junioren  
FV Dinglingen – SV Hausach 2:2  
Tore: Torben Kurz

B-Junioren  
SG Hornberg – SV Hausach 0:8  
Tore: Timurhan Süme 2, Johannes Fuchs 2, Baran Tunca, Pierre Schwindt, Julian Hilger, Eigentor

A-Junioren  
FV Sulz – SV Hausach 1:10  
Tore: Moritz Matt 4, Fabio Schmidt 3, Timurhan Süme, Maurice Carriero, Jonas Blattmann

**Vorschau**

**Freitag, 21. Oktober:**

A-Junioren: 19:00 Uhr: SV Hausach – FV Dinglingen  
D2-Junioren 17:00 Uhr: SV Hausach – DJK Prinzbach  
E2-Junioren:17:30 Uhr: SG Unterhamersbach – SV Hausach  
E1-Junioren: 18:30 Uhr: SG Unterhamersbach – SV Hausach

**Samstag 22. Oktober:**

D1-Junioren:11:00 Uhr: SV Hausach – FV Ettenheim  
C-Junioren: 13:00 Uhr: SV Hausach – SG Südliche Ortenau  
B-Junioren: 15:45 Uhr: SV Hausach – SG Südliche Ortenau

**Nachholspiel vom 3. Spieltag:**

SV Hausach 1 – SV Mühlenbach 1 2:1  
Torschützen für Hausach: Keven Feger, Patrick Schmider

Spiele „AKTIVE“ vom vergangenen Wochenende:

SV Hausach 1 – SV Oberwolfach 2 1:3  
Torschütze für Hausach: Manuel Buchholz

SV Hausach 2 – SV Oberwolfach 3 2:1  
Torschützen für Hausach: Louis Kurz, Marcel Wille

Spiele „Aktive“ am kommenden Wochenende:

**Sonntag, 23. Oktober 2022 (11. Spieltag)**

Kreisliga B, Staffel 8  
SC Kappel 2 - SV Hausach 2 13:00 Uhr

Kreisliga A, Staffel Süd  
SC Kappel 1 - SV Hausach 1 15:00 Uhr



**SV HAUSACH 1927 E.V.**

www.svhausach.de

**Ergebnisse und Vorschau der Hausacher Jugendmannschaften:**

**Ergebnisse**

E-Junioren 1  
SV Hausach – SC Hofstetten 3:3

E-Junioren 2  
SV Hausach - SC Hofstetten 10:2



## Tanzsportclub Hausach e.V.

### Freies Training:

Montags, 19:00 – 20:30 Uhr  
Aula der Gesamtschule

Gerade Wochen  
Dienstag ab 18.30 Uhr Gruppe West Swing  
ab 20.00 Uhr Gruppe 1  
Mittwoch ab 19.00 Uhr Gruppe 7  
Ab 20.00 Uhr Gruppe 6  
Freitag ab 20:30 Uhr Gruppe 9

Ungerade Wochen  
Dienstag ab 18.30 Uhr – Gruppe 3  
ab 20.00 Uhr Gruppe 2  
Mittwoch ab 19.00 Uhr Gruppe 5  
Ab 20:30 Uhr Gruppe 4

Gerade Wochen Freitag ab 19 Uhr  
Discofox Salsa  
Freestyle  
Partytänze



### Montag, 24.10.:

Gruppenstunde der 4-7 jährigen von 15.30 - 16.30 Uhr im  
Einbacher Rathaus/Gruppenraum

### Dienstag, 25.10.:

Gruppenstunde der 8-11 jährigen um 18 Uhr

### Mittwoch, 26.10.:

Jugend-Gruppenstunde um 19 Uhr in der Graf-Heinrich-  
Schule

### Mittwoch, 26.10.:

Aktive (Erwachsenengruppe) um 20 Uhr in der Graf-Hein-  
rich-Schule



*Ende des  
redaktionellen Teils*



Stiften Sie  
**LEBEN**  
*so normal  
wie möglich!*



Mühlenbacher Str. 16 · 77716 Haslach · [www.stiftung-LHKE.de](http://www.stiftung-LHKE.de)

Die Lebenshilfe-Stiftung im Kinzig- und Elztal ist eine gemeinnützige Stiftung. Sie bietet Stiftern die Möglichkeit, sich langfristig und nachhaltig für Menschen mit Behinderung zu engagieren – zu Lebzeiten oder auch über den Tod hinaus. Der Staat unterstützt dieses gesellschaftliche Engagement durch steuerrechtliche Vorteile.